



Hin und weg

Wanderungsbeziehungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg 2021

Impressum

Herausgeber:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Büro des Landrates
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt

Verfasserin:

Dr. Tamara Eschler
06151 881 1017
kreisstatistik@ladadi.de

Titelbild:

Lyudinka, iStockphoto.com

Darmstadt, im April 2023



Vorwort

Für die künftige Bevölkerungsentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg sind Zuzüge und Wegzüge die entscheidenden Faktoren. Der Landkreis profitierte in den letzten Jahren vom Bevölkerungszustrom in den wirtschaftsstarke Rhein-Main-Neckar-Raum. Für die Stabilität der Einwohnerzahl sind Zuzüge sehr wichtig, da bereits seit dem Jahr 2006 jährlich im Landkreis mehr Menschen sterben als Kinder geboren werden.

Im Jahr 2021 zeigten sich, ebenso wie schon im Jahr zuvor, auch bei den Wanderungen die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die Zahl der Zuzüge und der Wegzüge war erneut deutlich geringer als in den Jahren vor der Pandemie. Vor allem Wanderungen mit dem Ausland lagen im Jahr 2021 im Landkreis Darmstadt-Dieburg, wie auch in Deutschland insgesamt, auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau.

Wanderungsbewegungen verändern auch die Zusammensetzung der Bevölkerung in vielfältiger Weise. Durch Zuzüge und Wegzüge verschieben sich beispielsweise Altersstruktur, soziale Zusammensetzung sowie kulturelle und ethnische Hintergründe der Bevölkerung in den Kommunen. Jeder Zuzug bedeutet zudem andernorts einen Wegzug. Dies führt zu Konkurrenzen zwischen Bundesländern oder Regionen, genauso wie Städten und Gemeinden untereinander.

Solche Zusammenhänge macht die vorliegende Analyse der Wanderungsbeziehungen sichtbar. Wo kommen Menschen her, wo gehen Menschen hin, und was könnten die Gründe für ihre Ortswechsel sein? Auch soziodemografische Merkmale wie Alter und Nationalität der Wandernden werden hinterfragt. Die gewonnenen Erkenntnisse stellen eine Grundlage für die Auseinandersetzung mit den möglichen Gründen für Zuzüge und Wegzüge dar. Auf der Basis dieser Fakten können Verantwortliche und Akteure in den Kommunen ihre Planungen weiter optimieren.

Klaus Peter Schellhaas
Landrat



Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|------------|
| 1. Wanderungsbewegungen im Jahr 2021 | 3 |
| 1.1. Wanderungen nach Altersgruppen | 5 |
| 1.2. Wanderungen mit der Stadt Darmstadt | 7 |
| 1.3. Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland | 9 |
| 1.4. Wanderungen mit dem Ausland | 11 |
| 1.5. Binnenwanderung zwischen Kommunen des Landkreises | 16 |
| 2. Wanderungsbeziehungen der einzelnen Städte und Gemeinden | 18 |
| 2.1. Alsbach-Hähnlein | 19 |
| 2.2. Babenhausen | 23 |
| 2.3. Bickenbach | 27 |
| 2.4. Dieburg | 31 |
| 2.5. Eppertshausen | 35 |
| 2.6. Erzhausen | 38 |
| 2.7. Fischbachtal | 42 |
| 2.8. Griesheim | 46 |
| 2.9. Groß-Bieberau | 50 |
| 2.10. Groß-Umstadt | 53 |
| 2.11. Groß-Zimmern | 57 |
| 2.12. Messel | 61 |
| 2.13. Modautal | 65 |
| 2.14. Mühlthal | 69 |
| 2.15. Münster | 73 |
| 2.16. Ober-Ramstadt | 77 |
| 2.17. Otzberg | 81 |
| 2.18. Pfungstadt | 85 |
| 2.19. Reinheim | 88 |
| 2.20. Roßdorf | 92 |
| 2.21. Schaafheim | 96 |
| 2.22. Seeheim-Jugenheim | 100 |
| 2.23. Weiterstadt | 104 |
| Abbildungsverzeichnis | 109 |



1. Wanderungsbewegungen im Jahr 2021

Im Jahr 2021 wurden für den Landkreis insgesamt 18.896 Zuzüge und 18.673 Wegzüge ausgewertet. Damit sind 6,2 % der zum Jahresende im Landkreis lebenden Personen erst im Jahr 2021 in den Landkreis zugezogen oder innerhalb des Landkreises in eine andere Kommune umgezogen. Mehr als ein Viertel der hier dargestellten Zuzüge waren Umzüge zwischen verschiedenen Kommunen des Landkreises. Von allen, Anfang des Jahres 2021, im Landkreis wohnenden Menschen zogen 6,1 % im Jahr 2021 aus ihrer bisherigen Wohngemeinde fort.

Die Zahl der Zuzüge fiel deutlich geringer aus als im Jahr 2020, das ebenfalls bereits eine geringere Zuwanderung zeigte als die Jahre zuvor. Dies dürfte auch 2021 vorwiegend durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bedingt sein. Die Zahl der Wegzüge war ähnlich gering wie im Vorjahr. Es ergab sich nur noch ein geringer positiver Wanderungssaldo von rund 200 Personen. Die Differenz zwischen Zuzügen und Wegzügen war in den zuvor betrachteten Jahren größer und lag meist bei Zugewinnen zwischen 1.000 und 3.000 Personen, im Jahr 2015 lag der Zugewinn sogar bei mehr als 4.500 Personen.

Tabelle 1: Wanderungsbewegungen und Fluktuation im Landkreis Darmstadt-Dieburg (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) 2021)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|--------|-------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 18.896 | 6,2 % | 54,5 % | 45,5 % | 40,9 % | 32,7 |
| Wegzüge | 18.673 | 6,1 % | 54,8 % | 45,2 % | 38,3 % | 33,5 |

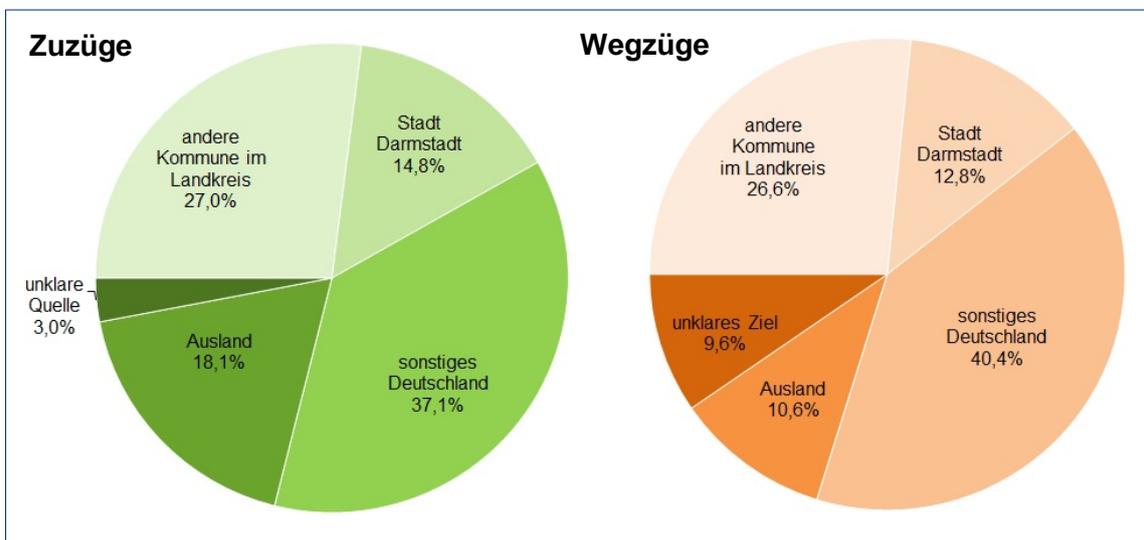


Abbildung 1: Aufteilung der Zuzüge und Wegzüge im Landkreis auf Quellen und Ziele 2021

Der Vergleich der elf bisher ausgewerteten Jahre zeigt ähnliche Trends bei den bestehenden Wanderungsströmen. Dabei war bis zum Jahr 2018 eine wachsende Bedeutung der Wanderungen mit dem Ausland zu erkennen. 2019 waren es bereits etwas weniger Auslandszuzüge als im Jahr davor. Durch Reisebeschränkungen während der Corona-Pandemie bedingt gab es in den Jahren 2020 und 2021 besonders wenige Zuzüge aus dem Ausland. Insgesamt ist festzustellen, dass Wanderungen insbesondere zwischen benachbarten Kommunen sehr stark sind und diese auch



teilweise über viele Jahre hinweg anhaltend starke Wanderungsbeziehungen haben. Dabei ist offenbar relativ unbedeutend, wie viele Einwohnende die Nachbarkommune hat und ob sie einem anderen Landkreis oder sogar einem anderen Bundesland angehört.

Tabelle 2: Zuzüge im Landkreis Darmstadt-Dieburg nach Quellgebieten

| Zuzüge Landkreis | Aus anderer Kommune im Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|--|----------------------------|-------------------------------------|--------------------|
| 2021 | 5.096 27,0 % | 2.801 14,8 % | 7.009 37,1 % | 3.428 18,1 % |
| 2020 | 5.346 27,1 % | 2.949 15,0 % | 7.277 36,9 % | 3.517 17,8 % |
| 2019 | 5.384 25,5 % | 2.876 13,6 % | 7.404 35,0 % | 4.735 22,4 % |
| 2018 | 5.344 24,7 % | 2.990 13,8 % | 7.550 34,9 % | 5.021 23,2 % |
| 2017 | 5.470 25,3 % | 2.980 13,8 % | 7.592 35,1 % | 4.705 21,7 % |

Tabelle 3: Wegzüge im Landkreis Darmstadt-Dieburg nach Zielgebieten

| Wegzüge Landkreis | In andere Kommune im Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|----------------------|--------------------------------------|---------------------------|--------------------------------|-------------------|
| 2021 | 4.969 26,6 % | 2.387 12,8 % | 7.538 40,4 % | 1.988 10,6 % |
| 2020 | 5.213 27,8 % | 2.274 12,1 % | 7.573 40,3 % | 1.982 10,6 % |
| 2019 | 5.330 27,2 % | 2.326 11,9 % | 7.834 40,0 % | 2.902 14,8 % |
| 2018 | 5.260 27,3 % | 2.202 11,4 % | 7.789 40,5 % | 2.740 14,2 % |
| 2017 | 5.369 28,4 % | 2.313 12,2 % | 7.474 39,5 % | 2.606 13,8 % |

Für insgesamt 562 Zuzüge (3,0 %) und 1.801 Wegzüge (9,6 %) konnte im Datensatz keine Quelle bzw. kein Ziel des Umzugs festgestellt werden. In fast allen Kommunen ergeben die Additionen der hier aufgelisteten Quellen und Ziele aus diesem Grund weniger als 100 %. Diese unklaren Umzüge verteilten sich unterschiedlich stark auf die Städte und Gemeinden. Es gab bei den Zuzügen und/oder bei den Wegzügen in allen Kommunen Personen im Datensatz, bei denen die Quellen oder Ziele nicht mit angegeben waren. Die höchsten prozentualen Anteile unklarer Zuzugsquellen gab es in Dieburg (75 Personen, 5,9 %), Groß-Zimmern (39 Personen, 3,7 %), Groß-Umstadt (33 Personen, 3,7 %) und Roßdorf (32 Personen, 3,6 %). Die höchsten Anteile unklarer Wegzugsziele lagen in



Ober-Ramstadt (158 Personen, 16,0 %), Dieburg (194 Personen, 15,0 %), Babenhausen (129 Personen, 12,5 %) und Erzhausen (55 Personen, 11,4 %) vor. Es ist wahrscheinlich, dass es sich bei einem Teil der unklaren Wegzüge um fehlende Angaben bei Wanderungen mit dem Ausland handelt. Dies lässt sich vermuten, da der Anteil an Personen mit nichtdeutscher erster Staatsbürgerschaft bei den unklaren Wegzügen erheblich höher war, als bei den Wanderungen insgesamt.

Männer waren sowohl an den Zuzügen (54,5 %) als auch an den Wegzügen (54,8 %) mehr beteiligt als Frauen. Auch in fast allen Kommunen lag der Anteil der Männer an den Wanderungen höher als der Anteil der Frauen. Nur in Seeheim-Jugenheim war bei den Wegzügen der Frauenanteil mit 51,3 % etwas höher als der Männeranteil. Relativ ausgeglichene Geschlechterverhältnisse gab es mit Männeranteilen von unter 51 % bei den Zuzügen in Bickenbach und Groß-Umstadt sowie bei den Wegzügen in Otzberg. Besonders stark war das Ungleichgewicht zwischen den Geschlechtern hingegen bei den Zuzügen in Babenhausen, Dieburg, Messel, Münster, Pfungstadt und Schaafheim wo jeweils 56 % bis 60 % der Zugezogenen Männer waren. Bei den Wegzügen gab es hohe Anteile von 56 bis 60 % Männern in Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Dieburg, Groß-Bieberau, Münster, Roßdorf und Weiterstadt.

Grundlage für die Auswertung der Wanderungsbewegungen des Jahres 2021 waren die gleichen Datensätze der Ekom21 und der Stadt Groß-Bieberau, die auch für die Veröffentlichung „Darmstadt-Dieburg Statistik konkret – Herausforderungen für eine nachhaltige Kreisentwicklung, Band 2: Wanderungsbewegungen“ (für das Jahr 2010) und für die Berichte „Wanderungsbewegungen Darmstadt-Dieburg“ 2011 bis 2020 Verwendung fanden. Seit dem Jahr 2016, und damit für alle in diesem Band enthaltenen Ergebnisse, wurde die gleiche Methodik angewendet. Es wurden nur Zuzüge und Wegzüge von Personen mit Hauptwohnsitz ausgewertet und Kurzwohnende mit einbezogen.

Als Kurzwohnende werden hierbei Menschen verstanden, die innerhalb des ausgewerteten Jahres in die untersuchte Kommune zuzogen, aber noch innerhalb dieses Jahres wieder von dort wegzogen. Von den innerhalb des Jahres 2021 zugezogenen Personen wohnten rund 13 % zum Jahresende nicht mehr an derselben Adresse. Die höchsten Anteile von Kurzwohnenden von je mehr als 19 % innerhalb des Jahres 2021 hatten Babenhausen und Schaafheim. Am geringsten war der Anteil in Seeheim-Jugenheim mit nur 8 % Kurzwohnenden unter den im Jahr 2021 zugezogenen Personen.

67 % der insgesamt 2.463 Kurzwohnenden hatten eine ausländische erste Staatsbürgerschaft. Unter ihnen waren mit 318 Personen besonders viele Menschen mit rumänischer Nationalität. Viele Kurzwohnende waren außerdem polnische (199 Personen) oder bulgarische Staatsangehörige (115 Personen). Vermutlich kamen sie überwiegend für die Dauer von Werkverträgen oder als private Pflegekräfte zeitlich befristet im Rahmen einer Arbeitsmigration nach Deutschland.

1.1. Wanderungen nach Altersgruppen

Beim Vergleich der absoluten Zahlen der beiden Wanderungsrichtungen sind Zugewinne für drei Altersgruppen erkennbar. Den größten positiven Wanderungssaldo gab es bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und von 30 bis unter 50 Jahren. Bei den 25- bis unter 30-Jährigen fielen die Zugewinne etwas geringer aus. Negative Wanderungssalden ergaben sich für 18- bis unter 25-Jährige, und für die beiden Altersgruppen ab 50 Jahren. Betrachtet werden in dieser Veröffentlichung zusammengefasste Altersgruppen nach Lebensphasen. Ihre Anteile sind auch aufgrund der unterschiedlichen Anzahl der enthaltenen Jahrgänge unterschiedlich groß. Die Zusammenfassung nach Lebensphasen ermöglicht Rückschlüsse auf die Wanderungsmotive. So werden die unter 18-Jährigen und die 30- bis unter 50-Jährigen als Familienwandernde verstanden. 18- bis unter 25-Jährige gelten als Bildungswandernde, 25- bis unter 30-Jährige als Berufs- und Arbeitsmarktwandernde. Bei den älteren Menschen wird in eine frühe Phase der Altenwanderung von 50 bis unter 65 Jahren, die Ruhestandswanderung ab 65 Jahren und die Wanderungen von Hochbetagten ab 80 Jahren unterschieden.



Tabelle 4: Wanderungen nach Altersgruppen für den Landkreis insgesamt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 2.977 15,8 % | 3.213 17,0 % | 3.130 16,6 % | 6.591 34,9 % | 1.975 10,4 % | 1.010 5,3 % |
| Wegzüge 2021 | 2.596 13,9 % | 3.628 19,4 % | 2.952 15,8 % | 6.092 32,6 % | 2.339 12,5 % | 1.066 5,7 % |
| Zuzüge 2020 | 3.063 15,5 % | 3.333 16,9 % | 3.178 16,1 % | 7.038 35,7 % | 2.086 10,6 % | 1.021 5,2 % |
| Wegzüge 2020 | 2.539 13,5 % | 3.646 19,4 % | 3.133 16,7 % | 6.273 33,4 % | 2.185 11,6 % | 1.000 5,3 % |

Die Beteiligung der Altersgruppen an den Wanderungen fiel in den einzelnen Städten und Gemeinden unterschiedlich aus. Die Profile der Kommunen in Kapitel 2 zeigen auf, welche Altersgruppen jeweils in absoluten Zahlen einen Wanderungsgewinn oder Wanderungsverlust hatten. In der folgenden Tabelle werden hingegen für die zusammengefassten Altersgruppen jene Städte und Gemeinden aufgeführt, in denen besonders hohe oder besonders niedrige Anteile an Wegzügen und Zuzügen erreicht wurden (gemessen an den Wanderungen in der jeweiligen Kommune).

Tabelle 5: Höchste und niedrigste prozentuale Anteile der Altersgruppen, gemessen an den Zuzügen und Wegzügen der einzelnen Städte und Gemeinden

| Altersgruppe | | höchste prozentuale Anteile | | niedrigste prozentuale Anteile |
|---|--------|---|--------|--|
| unter 18 Jahre (Familienwanderung: Kinder) | Zuzug | Seeheim-Jugenheim 22,3 % Otzberg 20,3 % Münster 18,3 % | Zuzug | Dieburg 12,1 % Griesheim 12,3 % Alsbach-Hähnlein 13,2 % |
| | Wegzug | Eppertshausen 17,7 % Messel 17,1 % Seeheim-Jugenheim 16,5 % | Wegzug | Dieburg 10,2 % Alsbach-Hähnlein 10,6 % Groß-Bieberau 11,5 % |
| 18 bis unter 25 Jahre (Bildungswanderung) | Zuzug | Messel 21,6 % Schaafheim 21,4 % Dieburg 21,0 % | Zuzug | Seeheim-Jugenheim 11,5 % Modautal 12,5 % Alsbach-Hähnlein 13,6 % |
| | Wegzug | Fischbachtal 25,9 % Roßdorf 25,6 % Groß- Bieberau 24,4 % | Wegzug | Weiterstadt 15,7 % Griesheim 16,7 % Messel 17,4 % |
| 25 bis unter 30 Jahre (Berufs- und Arbeits- marktwanderung) | Zuzug | Griesheim 19,5 % Groß-Zimmern 18,8 % Weiterstadt 18,4 % | Zuzug | Fischbachtal 9,2 % Bickenbach 9,6 % Otzberg 12,6 % |
| | Wegzug | Roßdorf 18,6 % Dieburg 18,3 % Groß- Zimmern 17,6 % | Wegzug | Fischbachtal 10,3 % Alsbach-Hähnlein 12,5 % Otzberg 13,1 % |



| | | | | |
|---|--------|--|--------|---|
| 30 bis unter 50 Jahre (Familienwanderung: Eltern) | Zuzug | Fischbachtal 41,8 % Griesheim 38,0 % Erzhausen 37,5 % | Zuzug | Groß-Zimmern 30,2 % Otzberg 31,0 % Groß-Bieberau 31,1 % |
| | Wegzug | Weiterstadt 36,4 % Griesheim 36,2 % Erzhausen 35,1 % | Wegzug | Fischbachtal 27,6 % Reinheim 27,7 % Roßdorf 28,0 % |
| 50 bis unter 65 Jahre (Altenwanderung/ frühe Phase) | Zuzug | Modautal 17,0 % Alsbach-Hähnlein 14,1 % Mühltal 13,9 % | Zuzug | Münster 8,1 % Weiterstadt 8,3 % Ober-Ramstadt 8,9 % |
| | Wegzug | Otzberg 17,3 % Alsbach-Hähnlein 16,7 % Bickenbach 15,4 % | Wegzug | Roßdorf 9,2 % Groß-Bieberau 10,0 % Eppertshausen 10,0 % |
| ab 65 Jahre (Altenwanderung/ Ruhestandswanderung) | Zuzug | Bickenbach 14,4 % Alsbach-Hähnlein 8,6 % Otzberg 8,0 % | Zuzug | Messel 2,8 % Eppertshausen 3,1 % Münster 3,6 % |
| | Wegzug | Fischbachtal 10,3 % Alsbach-Hähnlein 8,0 % Seeheim-Jugenheim 7,8 % | Wegzug | Otzberg 2,9 % Erzhausen 3,9 % Groß-Zimmern 4,6 % |

1.2. Wanderungen mit der Stadt Darmstadt

Im Jahr 2021 gab es, wie auch in den Jahren zuvor, mehr Zuzüge aus Darmstadt in den Landkreis (2.801 Personen) als Wegzüge aus dem Landkreis in das Oberzentrum (2.387 Personen). Dieses positive Wanderungsergebnis von rund 400 Personen ging vor allem auf die direkt an Darmstadt angrenzenden Städte und Gemeinden zurück.

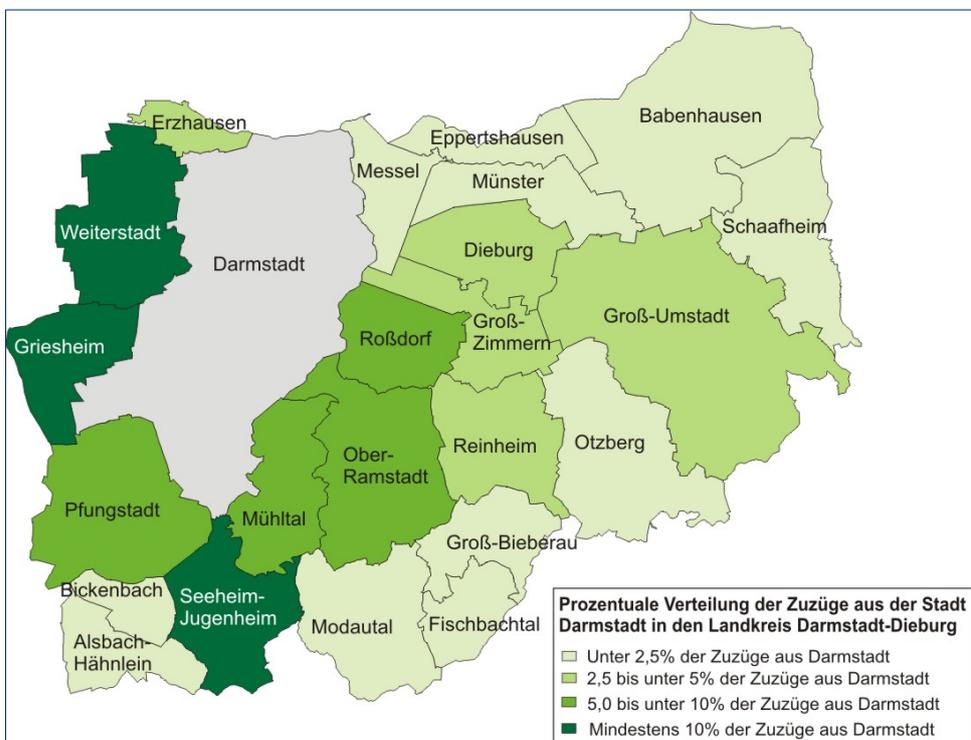


Abbildung 2: Verteilung aller Zuzüge aus Darmstadt auf die Städte und Gemeinden im Landkreis (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Die Karte stellt alle Zuzüge aus Darmstadt in ihrer prozentualen Verteilung auf die einzelnen Städte und Gemeinden des Landkreises dar. Räumliche Unterschiede in der Verteilung werden hierdurch sehr deutlich. Dabei zeigt sich, dass die meisten Zuzüge aus Darmstadt nach Griesheim (458 Personen, 16,4 % aller Zuzüge aus Darmstadt), Weiterstadt (365 Personen, 13,0 %), Seeheim-Jugenheim (279 Personen, 10,0 %), Pfungstadt (272 Personen, 9,7 %), Mühlthal (213 Personen, 7,6 %), Roßdorf und Ober-Ramstadt (jeweils 175 Personen, 6,3 %) gingen.

Für die einzelnen Städte und Gemeinden hatten die Zuzüge aus Darmstadt, je nach dem Gesamtvolumen ihrer Zuzüge aus allen Quellen, eine unterschiedlich große Bedeutung. Den höchsten Anteil von Zuzügen aus Darmstadt an den Zuzügen in diese Kommune insgesamt hatte, wie auch in den Jahren zuvor, die Gemeinde Mühlthal mit 26,9 %. Die Zuzüge aus Darmstadt machten außerdem in Griesheim, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt mehr als 20 % der jeweiligen Zuzüge insgesamt aus. Die geringsten Anteile von Zuzügen aus Darmstadt an den jeweiligen Zuzügen gesamt hatten Schaafheim (1,6 %), Babenhausen (2,1 %) und Münster (4,6 %). Für den Landkreis insgesamt lag der Anteil der Zuzüge aus Darmstadt bei 14,8 % aller Zuzüge.

Bei den Wegzügen nach Darmstadt war der Anteil, gemessen an den Wegzügen aus der jeweiligen Kommune insgesamt, ebenfalls in Mühlthal mit 23,2 % am höchsten. Aus Griesheim gingen 22,1 % der Wegzügen nach Darmstadt und aus Messel 18,6 %. Die niedrigsten Anteile von Wegzügen nach Darmstadt wurden in Eppertshausen (2,7 %), Schaafheim (3,0 %) und Babenhausen (3,3 %) erreicht. Für den gesamten Landkreis lag der Anteil der Umzüge nach Darmstadt bei 12,8 % aller Wegzüge.

Die aus der Stadt Darmstadt in den Landkreis zugewanderten Personen hatten ein Durchschnittsalter von 32,3 Jahren und waren damit etwas älter als die aus dem Landkreis nach Darmstadt umgezogenen Personen, die im Mittel 30,9 Jahre alt waren. Im Vergleich mit den Wegzügen insgesamt fiel bei den Wegzügen nach Darmstadt ein sehr geringer Anteil an Familienwandernden auf. Personen zwischen 30 und 50 Jahren hatten einen Anteil von 26,4 % und Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre waren nur zu 10,6 % an Wegzügen nach Darmstadt beteiligt. Im Vergleich mit anderen Zielgebieten hohe Anteile hatten an den Wegzügen nach Darmstadt hingegen die Altersgruppen der Personen zwischen 18 und 25 Jahren (30,1 % dieser Wegzüge) und der 25- bis unter 30-Jährigen (19,7 %).

Tabelle 6: Wanderungen mit der Stadt Darmstadt nach Altersgruppen für den Landkreis insgesamt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 485 17,3 % | 352 12,6 % | 475 17,0 % | 1.102 39,3 % | 236 8,4 % | 151 5,4 % |
| Wegzüge 2021 | 254 10,6 % | 718 30,1 % | 471 19,7 % | 629 26,4 % | 208 8,7 % | 107 4,5 % |
| Zuzüge 2020 | 498 16,9 % | 420 14,2 % | 556 18,9 % | 1.082 36,7 % | 239 8,1 % | 154 5,2 % |
| Wegzüge 2020 | 220 9,7 % | 697 30,6 % | 509 22,4 % | 576 25,3 % | 179 7,9 % | 93 4,1 % |

Beim Vergleich der absoluten Personenzahlen der Zugezogenen und der Fortgezogenen waren in fast allen Altersgruppen Wanderungsgewinne aus der Stadt Darmstadt festzustellen. Wie in den Jahren zuvor fiel auch 2021 auf, dass offenbar deutlich mehr Familien mit Kindern von Darmstadt in den Landkreis als aus dem Landkreis nach Darmstadt zogen. Die Zahl der aus Darmstadt zugezogenen Kinder und Jugendlichen und der 30 bis unter 50-jährigen Personen der dazu passenden



Elterngeneration war fast doppelt so hoch wie die Zahl der nach Darmstadt fortgezogenen Personen in diesen beiden Altersgruppen. Junge Erwachsene von 18 bis unter 25 Jahren zogen hingegen stärker vom Landkreis in die Stadt Darmstadt als in umgekehrter Richtung. Diese jungen Erwachsenen zogen vermutlich überwiegend für Ausbildung, Studium und Beruf in das Oberzentrum.

1.3. Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland

Zwischen dem Landkreis und dem sonstigen Deutschland gab es im Jahr weniger Zuzüge (7.009 Personen) als Wegzüge (7.538 Personen). Es ergab sich hier somit ein Wanderungsverlust von rund 500 Personen. 37 % aller Zuzüge und 40 % aller Wegzüge ereigneten sich zwischen dem Landkreis und einer Gebietskörperschaft in Deutschland, aber außerhalb des Landkreises Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt. Die in das restliche Deutschland umgezogenen Personen waren im Mittel 33,5 Jahre alt, die aus dem sonstigen Deutschland zugezogenen Menschen waren mit 32,9 Jahren nur geringfügig jünger.

Tabelle 7: Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland nach Altersgruppen für den Landkreis insgesamt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 1.058 15,1 % | 1.180 16,8 % | 1.209 17,3 % | 2.438 34,8 % | 696 9,9 % | 428 6,1 % |
| Wegzüge 2021 | 1.042 13,8 % | 1.433 19,0 % | 1.233 16,4 % | 2.419 32,1 % | 944 12,5 % | 467 6,2 % |
| Zuzüge 2020 | 1.101 15,1 % | 1.280 17,6 % | 1.198 16,4 % | 2.552 35,1 % | 697 9,6 % | 449 6,2 % |
| Wegzüge 2020 | 1.031 13,6 % | 1.392 18,4 % | 1.295 17,1 % | 2.520 33,3 % | 885 11,7 % | 450 5,9 % |

Die Altersstruktur der Wandernden mit dem sonstigen Deutschland unterschied sich kaum von der Altersstruktur der Zu- und Wegzüge insgesamt. Die absoluten Zahlen der wandernden Personen bewegten sich in den einzelnen Altersgruppen bei Zuzügen in einer ähnlichen Größenordnung wie bei den Wegzügen. Es ergab sich ein minimal positiver Wanderungssaldo bei den Familienwandernden. Einen Wanderungsverlust gab es hingegen bei den jungen Erwachsenen von 18 bis unter 30 Jahren und bei den beiden Altersgruppen ab 50 Jahren.

Bei den Zuzügen erreichte unter den benachbarten hessischen Kreisen der Kreis Offenbach mit 868 Personen und 4,6 % aller Zuzüge den höchsten Anteil, gefolgt vom Kreis Groß-Gerau mit 753 Personen (4,0 %). Aus dem Kreis Bergstraße kamen 466 Zugezogene (2,5 %) und aus dem Odenwaldkreis waren es 339 Personen (1,8 %). Die wenigsten Zuzüge unter den benachbarten Kreisen kamen aus dem bayrischen Nachbarkreis Aschaffenburg mit 1,4 % aller Zuzüge (256 Personen). Aus Frankfurt stammten 3,1 % der Zuzüge (583 Personen). Von allen Zuzügen hatten 4.474 bzw. 23,7 % ihren Ursprung in Hessen (ohne Darmstadt-Dieburg und Darmstadt). Mindestens 0,6 % bis 0,8 % der Zuzüge (111 bis 158 Personen) kamen jeweils aus Bensheim, Büttelborn, Gießen, Langen, Stadt Offenbach, Riedstadt, Rodgau und Rödermark. Bei mehr als der Hälfte der 111 Zuzüge aus Gießen ist anhand der Staatsbürgerschaften dieser Personen anzunehmen, dass es sich um die Zuweisung von Schutzsuchenden aus der dortigen Erstaufnahmeeinrichtung handelte.

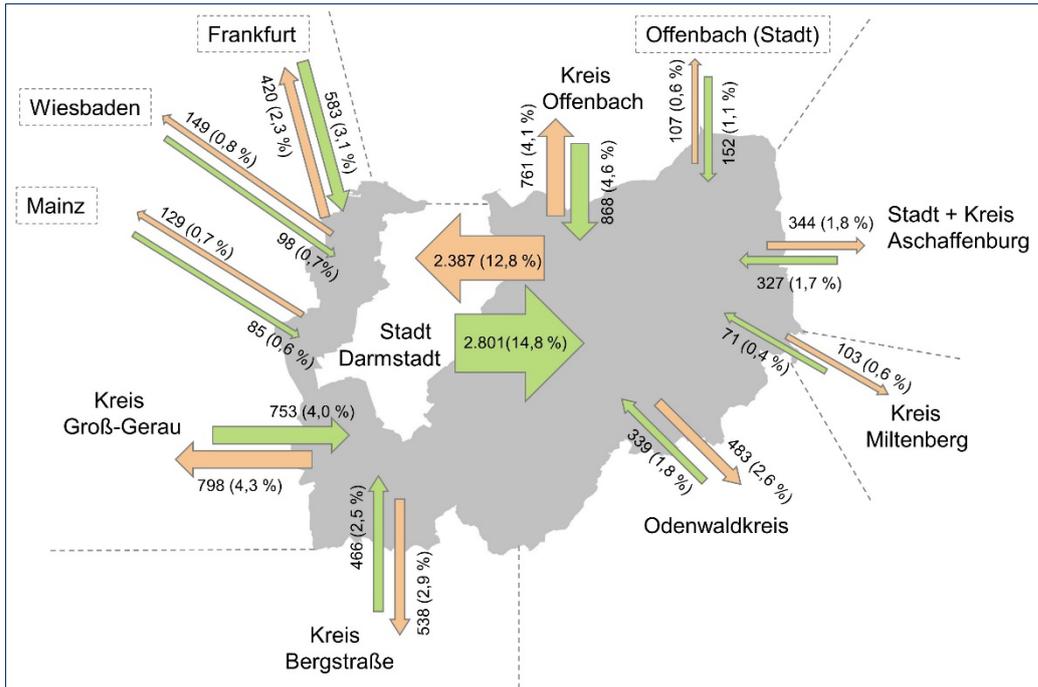


Abbildung 3: Wanderungsbewegungen zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Region Rhein-Main

Auch aus allen anderen 15 Bundesländern wurde in den Landkreis zugewandert. Mit 3,2 % aller Zuzüge kamen dabei die meisten Zuzüge aus Bayern (607 Personen), gefolgt von Baden-Württemberg mit einem Anteil von 2,9 % (546 Personen).

Bei den Wegzügen in das sonstige Deutschland war eine ähnliche Verteilung wie bei den Zuzügen erkennbar. Die wenigsten Wegzüge gingen bei den unmittelbaren Nachbarkreisen nach Bayern in den Kreis Aschaffenburg (240 Personen, 1,3 % aller Wegzüge), beziehungsweise auf hessischer Seite in den Odenwaldkreis (483 Personen, 2,6 % aller Wegzüge). Die meisten Wegzüge gingen in den Kreis Groß-Gerau (798 Personen, 4,3 % aller Wegzüge), auf den Kreis Offenbach entfielen 4,1 % der Wegzüge (761 Personen) und auf den Kreis Bergstraße 2,9 % (538 Personen). Die beliebtesten Kommunen in anderen Landkreisen grenzten überwiegend direkt an den Landkreis Darmstadt-Dieburg an oder waren Großstädte im Großraum Rhein-Main-Neckar. Anteile von 0,6 bis 1,0 % aller Wegzüge (104 bis 180 Personen) entfielen auf Stadt Aschaffenburg, Bensheim, Brensbach, Büttelborn, Großostheim, Riedstadt, Rodgau und Rödermark sowie auf die Oberzentren Offenbach, Mainz und Wiesbaden. Nach Frankfurt zogen 420 Personen, was 2,3 % aller Wegzüge aus dem Landkreis entsprach. 22,5 % aller Wegzüge (4.204 Personen) aus dem Landkreis hatten Ziele in Hessen (außerhalb von Darmstadt und Darmstadt-Dieburg). Aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg gab es aber auch Wegzüge in alle anderen Bundesländer. Das beliebteste davon war Bayern mit 830 Personen bzw. 4,4 % aller Wegzüge, an zweiter Stelle folgte Baden-Württemberg mit 671 Personen, was 3,6 % aller Wegzüge entsprach.

Für viele Kommunen hatten Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland die größte Bedeutung, gemessen an den Zu- und Wegzügen der einzelnen Städte und Gemeinden insgesamt. Ihr Anteil lag bei den jeweiligen Zuzügen zwischen 52,1 % in Eppertshausen und 22,3 % in Roßdorf und bei den Wegzügen zwischen 52,1 % in Erzhausen und 28,2 % in Otzberg. In sieben Kommunen waren aber auch die Verbindungen mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg in mindestens einer Wanderungsrichtung stärker als jene mit dem restlichen Deutschland (Groß-Bieberau, Groß-Zimmern, Modautal, Ober-Ramstadt, Otzberg, Reinheim, Roßdorf). Bei der Höhe dieser Anteile spielte vor allem die Lage



im Landkreis eine Rolle. Die Kommunen in Randlage zeigten häufiger starke Wanderungsbeziehungen mit umliegenden Landkreisen, als Kommunen, die von anderen Städten und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg vollständig umgeben sind.

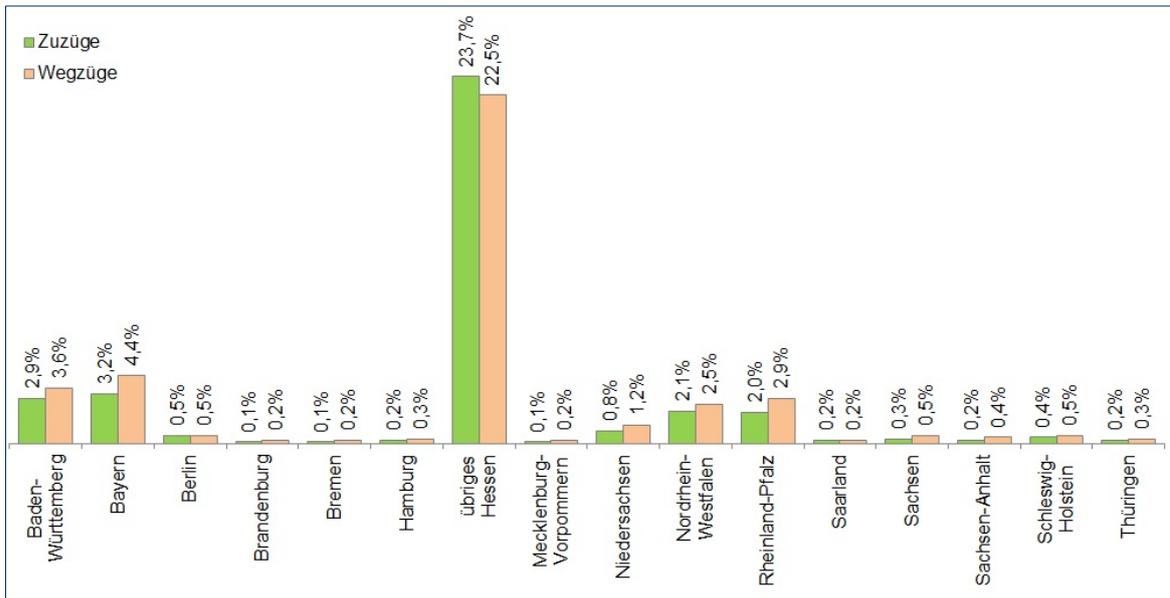


Abbildung 4: Anteile der einzelnen Bundesländern an den Zu- und Wegzügen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (übriges Hessen = ohne Darmstadt und Darmstadt-Dieburg)

1.4. Wanderungen mit dem Ausland

Die Zuzüge aus dem Ausland und die Wegzüge in das Ausland unterschieden sich in ihrer Anzahl auch im Jahr 2021 gravierend. Es ereigneten sich 3.428 Zuwanderungen von außerhalb Deutschlands, während 1.988 Personen aus dem Landkreis in das Ausland fortzogen. Der prozentuale Anteil der Zuwanderungen aus dem Ausland lag bei 18,1 % aller Zuzüge. Der Großteil der Zugewanderten waren Männer (60,3 %). Die aus dem Ausland zugezogenen Personen hatten zu 91 % eine ausländische erste Staatsbürgerschaft, 92 % wurden im Ausland geboren. Abwanderungen in das Ausland machten einen Anteil von 10,7 % aller Wegzüge aus. Die in das Ausland fortgezogenen Personen waren zu 63 % männlich, hatten zu 82 % eine ausländische erste Staatsbürgerschaft und wurden zu 80 % im Ausland geboren.

Im Mittel waren die aus dem Ausland zugezogenen Menschen 31,9 Jahre alt. Die in das Ausland abgewanderten Personen hatten mit 35,4 Jahren ein um 3,5 Jahre höheres Durchschnittsalter. Im Vergleich mit den Zuzügen insgesamt war bei den Zuzügen aus dem Ausland die Altersgruppe der 18- bis unter 25-Jährigen recht stark vertreten. Bei den Wegzügen in das Ausland lag der Anteil bei den 30- bis unter 50-Jährigen deutlich höher als bei den Wegzügen insgesamt.

Bei der Betrachtung der absoluten Personenzahlen der Auslandswanderungen ist zu erkennen, dass der Landkreis Zugewinne bei fast allen Altersgruppen hatte. Nur bei den ab 65 Jahre alten Personen gab es geringfügig mehr Wegzüge.



Tabelle 8: Wanderungen mit dem Ausland nach Altersgruppen für den Landkreis insgesamt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 472 13,8 % | 765 22,3 % | 502 14,6 % | 1.225 35,8 % | 391 11,4 % | 73 2,1 % |
| Wegzüge 2021 | 257 12,9 % | 348 17,5 % | 212 10,7 % | 747 37,6 % | 324 16,3 % | 100 5,0 % |
| Zuzüge 2020 | 433 12,3 % | 675 19,2 % | 476 13,5 % | 1.375 39,1 % | 469 13,4 % | 89 2,5 % |
| Wegzüge 2020 | 197 9,9 % | 327 16,5 % | 262 13,2 % | 780 39,4 % | 307 15,5 % | 109 5,5 % |

Die kreisweit höchste Bedeutung hatten Auslandszuwanderungen an den Zuzügen insgesamt in Babenhausen mit einem Anteil von 30,4 %. Ebenfalls sehr hohe Anteile lagen in Schaaheim (30,2 %), Messel (23,4 %), Griesheim (21,4 %) und Pfungstadt (20,9 %) vor. In diesen Städten und Gemeinden wanderte mehr als jede fünfte im Jahr 2021 zugezogene Person unmittelbar aus dem Ausland zu. Am geringsten waren die Anteile der Auslandszuzüge in Fischbachtal (8,2 %), Mühlthal (10,0 %) und Ober-Ramstadt (11,8 %).

Die direkt aus dem Ausland zugezogenen Menschen kamen aus 112 verschiedenen Herkunftsländern, das waren drei Länder mehr als im Jahr zuvor. Die größte Vielfalt war hierbei in Griesheim (57 Länder), Dieburg (53 Länder) und Weiterstadt (50 Länder) gegeben.

Die meisten Zuzüge kamen aus Rumänien, ihr Anteil an den Zuzügen insgesamt lag bei 3,0 % (575 Personen). Somit stammten 16,8 % der Zuzug aus dem Ausland aus Rumänien. An zweiter Stelle folgten 422 Zuzüge aus Polen mit 12,3 % der Auslandszuzüge bzw. 2,2 % aller Zuzüge. Rang drei bei den häufigsten Herkunftsländern 2021 belegten Zuwanderungen aus Bulgarien mit 7,2 % der Auslandszuzüge (248 Personen) bzw. 1,3 % aller Zuzüge. Die Plätze vier und fünf belegten Italien (4,7 % der Auslandszuzüge, 0,9 % aller Zuzüge, 161 Personen) und die Türkei (3,9 % der Auslandszuzüge, 0,7 % aller Zuzüge, 135 Personen). Unter den zehn häufigsten Quell-Ländern waren außerdem Kroatien, Spanien, Indien, Serbien und Griechenland.

Zuzüge aus dem osteuropäischen Raum hatten, wie auch in den Jahren zuvor, eine besonders große Bedeutung. Besonders viele Menschen wanderten weiterhin aus Rumänien, Polen und Bulgarien zu. Es kamen aber auch aus zahlreichen anderen osteuropäischen Ländern relativ viele Menschen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg, beispielsweise aus Serbien (101 Personen), Mazedonien (84 Personen) und Ungarn (66 Personen)

Die zusammen 1.245 Zuzüge aus den drei osteuropäischen Ländern Rumänien, Polen und Bulgarien gingen in fast alle Kommunen des Landkreises. Es ist davon auszugehen, dass viele der Wanderungen mit diesen osteuropäischen Ländern dem Zweck der Arbeit in Deutschland dienen. Unterstützt wird diese Annahme durch den überdurchschnittlich hohen Anteil von 42 % an Personen zwischen 30 und 50 Jahren unter den Zuzügen aus diesen drei Ländern. Mit einem Anteil von 68 % waren mehr als zwei Drittel der aus diesen Ländern zugewanderten Personen Männer. Osteuropäische Arbeitskräfte werden häufig im Rahmen befristeter Werkverträge oder als private Pflegekräfte auf Zeit angestellt, dies erklärt auch die hohe Fluktuation. Der Anteil der Kurzwohnenden unter den aus Rumänien, Polen und Bulgarien zugewanderten Personen lag dem entsprechend mit 37 % auch fast drei Mal so hoch wie für die Zuzüge insgesamt.

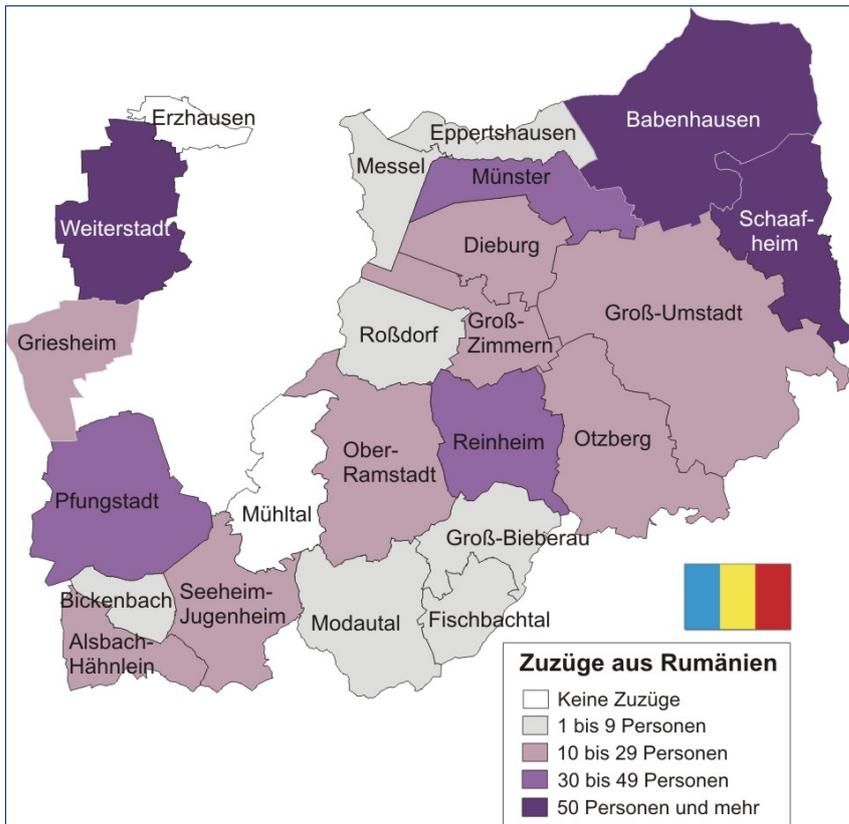


Abbildung 5: Verteilung der im Jahr 2021 aus Rumänien Zugezogenen (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Die 575 aus Rumänien zugezogenen Personen verteilten sich auf 21 Städte und Gemeinden, die Ausnahmen ohne Zuzüge aus Rumänien waren Erzhausen und Mühlthal. Die meisten Zuzüge aus Rumänien hatten Babenhausen (143 Personen), Schaafheim (81 Personen) und Weiterstadt (64 Personen) als Ziel. Jeweils mindestens 30 Personen aus Rumänien zogen außerdem nach Münster, Pfungstadt und Reinheim. Die Zuzüge aus Rumänien gingen zwar besonders stark in den Nordosten des Kreisgebietes, verteilten sich aber insgesamt weiträumiger im Landkreis als dies noch vor wenigen Jahren der Fall war.

Zuzüge aus Polen gab es in allen Städten und Gemeinden. Die meisten der insgesamt 422 aus Polen zugezogenen Menschen gingen nach Dieburg (54 Personen), Schaafheim (37 Personen), Babenhausen (36 Personen), Bickenbach (29 Personen) und Pfungstadt (27 Personen). In der Karte ist die weitreichende Verteilung der aus Polen Zugewanderten über das Kreisgebiet zu erkennen. Dennoch gab es weiterhin einen Schwerpunkt der Zuzüge aus Polen im Nordosten des Landkreises. Die Verteilung der Zuzüge aus Polen war damit 2021 ähnlich wie in den Jahren zuvor.

Die insgesamt 248 Zuzüge aus Bulgarien gingen in 18 der 23 kreisangehörigen Städte und Gemeinden. In Fischbachtal, Messel, Modautal, Otzberg und Seeheim-Jugenheim zog niemand aus Bulgarien zu. Die meisten Zuzüge aus Bulgarien gab es in Groß-Zimmern (47 Personen), Griesheim (35 Personen) und Weiterstadt (33 Personen). In der Karte ist zu erkennen, dass sich die Zuwanderung aus Bulgarien weniger auf die Kommunen verteilte, als die Zuwanderung aus Polen oder Rumänien. Deutlich sind die räumlichen Schwerpunkte im Westen von Darmstadt und im Nordosten des Landkreises zu erkennen.

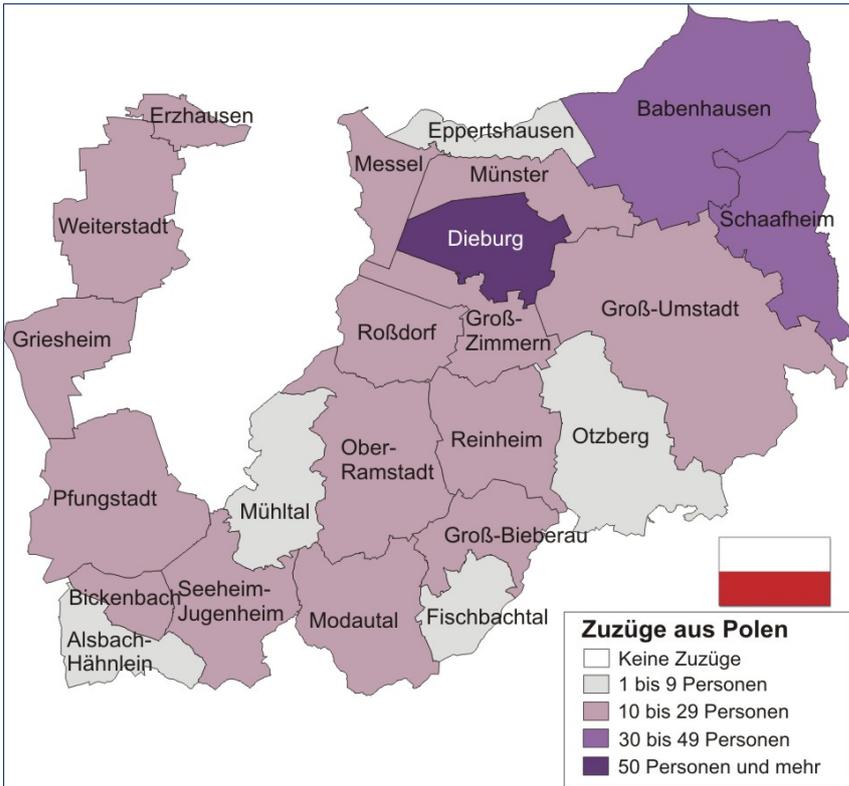


Abbildung 6: Verteilung der im Jahr 2021 aus Polen Zugezogenen (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

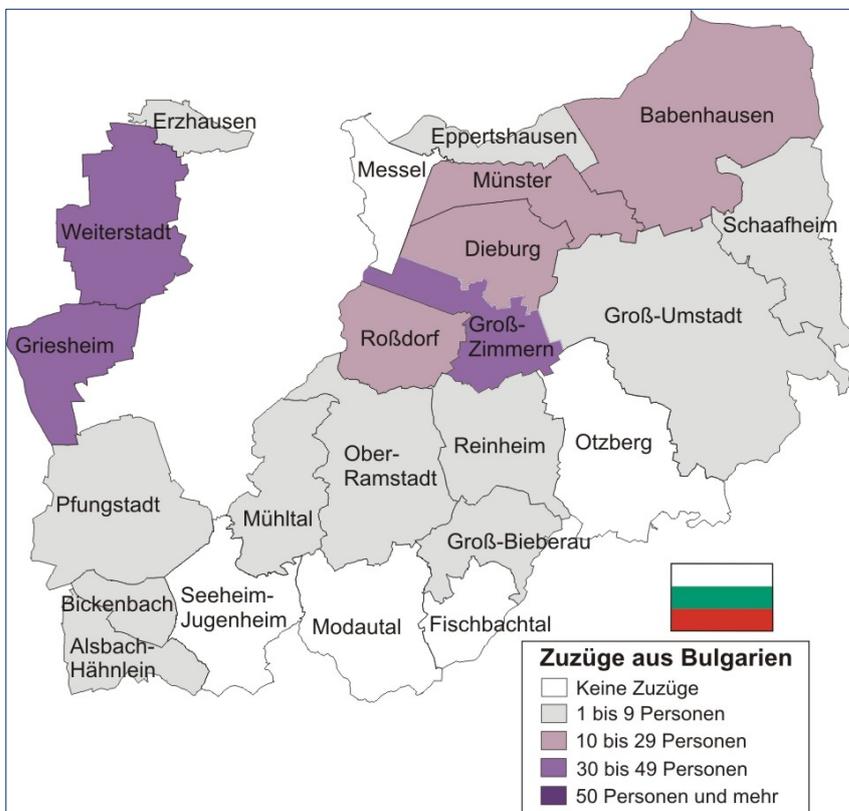


Abbildung 7: Verteilung der im Jahr 2021 aus Bulgarien Zugezogenen (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Auch bei der Zuwanderung aus einigen anderen Ländern bildeten sich räumliche Schwerpunkte, da sie sich auf nur wenige Orte verteilten. In einigen Fällen war auch eine einzelne Kommune besonders stark an den Zuzügen aus bestimmten Ländern beteiligt. Zum Beispiel zogen 23 der 53 aus Litauen zugezogenen Personen nach Pfungstadt, das entsprach 42 % dieser Zuzüge, weitere 19 Personen aus Litauen zogen nach Babenhausen (36 % der Zuzüge aus Litauen). Von den 84 aus Mazedonien zugewanderten Personen gingen 36 nach Alsbach-Hähnlein (43 % aller Zuzüge aus Mazedonien) und 29 nach Modautal (35 %). Nach Pfungstadt zogen zehn der zwölf aus Jordanien zugewanderten Menschen (83 % der Zuzüge aus Jordanien) sowie neun der 18 aus Kenia zugewanderten Personen (50 % der Zuzüge aus Kenia). Nach Babenhausen gingen 31 der insgesamt 101 Zuzüge aus Serbien (31 %), nach Groß-Bieberau gingen neun der 27 Zuzüge aus Somalia (33 %) und nach Münster zogen 25 der insgesamt 86 Zuzüge aus Griechenland (29 %). Nach Griesheim wanderten 16 der insgesamt 46 Menschen aus Bosnien-Herzegowina (35 %) und 29 von insgesamt 114 Personen aus Indien (25 %) zu. Nach Seeheim-Jugenheim zogen sieben von insgesamt zwölf aus Korea zugewanderten Menschen (58 %) sowie acht der 30 Zuzüge aus Frankreich (27 %). Von den 132 Zuzügen aus Kroatien gingen die meisten nach Griesheim (39 Personen, 30 %), Schafheim (32 Personen, 24 %) und Weiterstadt (24 Personen, 18 %). Die insgesamt 66 aus Ungarn zugewanderten Personen hatten insbesondere Pfungstadt (21 Personen, 32 %) und Babenhausen (16 Personen, 24 %) als Ziel.

Unter den Zuzügen aus dem Ausland befanden sich auch einige Personen aus den Hauptherkunftsländern von Schutzsuchenden. So waren darunter beispielsweise 135 Zuzüge aus der Türkei, 49 aus Afghanistan, 27 aus Syrien, 27 aus Somalia, 24 aus dem Iran, 24 aus der Russischen Föderation und 20 aus unbekanntem Herkunftsland. Das muss allerdings nicht unmittelbar bedeutet, dass diese Menschen auch tatsächlich als Asylsuchende nach Deutschland gekommen sind. Einige weitere Schutzsuchende dürften zudem in den Zuzügen aus dem sonstigen Deutschland enthalten sein, da die aus der hessischen Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen an den Landkreis Darmstadt-Dieburg zugewiesenen Personen im Datensatz als Zuzüge aus Gießen erfasst werden.

Bei den Wegzügen in das Ausland insgesamt gab es die höchsten Anteile an den jeweiligen gesamten Wegzügen in Babenhausen (21,2 % der Wegzüge), gefolgt von Schafheim (20,8 %) und Bickenbach (18,6 %). Am geringsten fielen die Anteile der Auslandsfortzüge in Fischbachtal (1,7 % der Wegzüge), Eppertshausen (5,8 %) und Ober-Ramstadt (6,0 %) aus. Die 1.988 Wegzüge aus dem Landkreis in das Ausland verteilten sich auf 87 unterschiedliche Zielländer, dies waren drei mehr als im Vorjahr. Die meisten verschiedenen Zielländer gab es für die Wegzüge aus Weiterstadt (39 Länder), Pfungstadt (36 Länder) und Griesheim (34 Länder).

Die mit 350 Personen meisten Auslandswege gingen nach Rumänien, das entsprach 17,6 % der Auslandswege bzw. 1,9 % der Wege insgesamt. An zweiter Stelle folgten Wege nach Polen (332 Personen, 16,7 % der Auslandswege, 1,8 % aller Wege). An dritter Stelle bei den Wegen in das Ausland lag Bulgarien (164 Personen, 8,2 % der Auslandswege, 0,9 % aller Wege). Diese drei stärksten Zielländer für Wege waren zugleich die drei häufigsten Herkunftsländer für Zuzüge. Die häufigsten zehn Ziele für Wege in das Ausland wurden durch Italien, Kroatien, die USA, Spanien, Griechenland, Ungarn und die Schweiz vervollständigt.

Ein Vergleich der absoluten Personenzahlen der Zuzüge und Wege mit den einzelnen Staaten zeigt den größten Wanderungsgewinn von 225 Personen bei Zuwanderungen aus Rumänien. Einen hohen positiven Wanderungssaldo gab es außerdem bei Wanderungen mit der Türkei (+104 Personen), Polen (+90 Personen), Bulgarien (+84 Personen), Indien (+83 Personen), Italien (+82 Personen), Kroatien (+63 Personen) und Spanien (+61 Personen).

In den vorhergehenden Abschnitten wurden bei den Auslandswanderungen all jene Menschen betrachtet, die aus dem Ausland zugewandert sind. Viele dieser Menschen besitzen auch die Staatsbürgerschaft des Landes, aus dem sie zugewandert sind. Zusätzlich gibt es auch Zuzüge von Menschen mit ausländischen Staatsangehörigkeiten, die innerhalb von Deutschland in den



Landkreis umzogen. Der folgende Abschnitt stellt die Zuzüge und Wegzüge nach der Staatsangehörigkeit der wandernden Personen dar.

Im Jahr 2021 zogen 6.167 Menschen mit nichtdeutscher erster Staatsbürgerschaft von außerhalb des Landkreises in den Landkreis zu. Das waren 45 % aller über die Kreisgrenzen zugezogenen Personen. Am häufigsten waren dies Menschen rumänischer Nationalität. Von den 865 Rumänen und Rumäninnen wanderten 568 Personen direkt aus Rumänien in den Landkreis zu (66 %), 200 rumänische Personen (23 %) zogen aus dem sonstigen Deutschland zu. Am zweithäufigsten waren Zuzüge von polnischen Staatsangehörigen. Von den insgesamt 657 über die Kreisgrenzen zugewanderten Polinnen und Polen kamen 412 Personen (63 %) direkt aus Polen und 159 Menschen polnischer Nationalität (24 %) zogen aus dem übrigen Deutschland in den Landkreis. Von den 387 zugewanderten Bulgarinnen und Bulgaren kamen 242 Personen (63 %) direkt aus Bulgarien, 88 bulgarische Staatsangehörige (23 %) zogen von innerhalb Deutschlands in den Landkreis Darmstadt-Dieburg um. Die restlichen Personen mit rumänischer, polnischer oder bulgarischer Staatsbürgerschaft kamen aus dem sonstigen Ausland, aus Darmstadt oder ihre Zuzüge hatten im Datensatz keine Quellenangabe.

Türkische Staatsangehörige waren mit 448 Personen auch im Jahr 2021 etwas stärker an den Zuzügen in den Landkreis beteiligt als Personen mit bulgarischer Nationalität. Im Gegensatz zu den Zuwanderungen aus den drei zuvor genannten Ländern zeigte sich aber, dass der Großteil der zugezogenen türkischen Menschen durch Binnenwanderung innerhalb von Deutschland hinzukam. Nur 94 der türkischen Zugezogenen (21 %) kam direkt aus der Türkei in den Landkreis, 224 Türcinnen und Türken (50 %) zogen hingegen aus dem sonstigen Deutschland zu und 98 aus Darmstadt (22 %).

Auch einige weitere Nationalitäten waren in relativ großer Anzahl an den Zuzügen von außerhalb des Kreisgebietes in den Landkreis Darmstadt-Dieburg beteiligt. Hierzu gehörten Menschen mit den Staatsangehörigkeiten von Syrien (287 Personen), Afghanistan (268 Personen), Kroatien (256 Personen), Italien (255 Personen) und Indien (247 Personen).

Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern machten rund 41 % aller Wegzüge über die Grenzen des Landkreises Darmstadt-Dieburg aus. Unter den insgesamt 5.628 Wegzügen von Menschen mit ausländischer erster Nationalität nach außerhalb des Landkreises waren am häufigsten rumänische (924 Personen), polnische (692 Personen), bulgarische (349 Personen), türkische (287 Personen), italienische (306 Personen), kroatische (265 Personen) und syrische (226 Personen) Staatsangehörige vertreten.

Die Zahl der Wandernden mit ausländischer erster Staatsbürgerschaft überstieg in beiden Wanderungsrichtungen erheblich die Zahl der Wanderungen mit dem Ausland. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg war damit häufig auch das Ziel von Ausländerinnen und Ausländern, die zuvor bereits in Deutschland lebten.

1.5. Binnenwanderung zwischen Kommunen des Landkreises

Zwischen den Zuzügen aus einer Kommune des Kreises in eine andere und den entgegengesetzten Wegzügen entstanden bei der Auswertung des Datensatzes Unterschiede. Ein möglicher Grund hierfür ist, dass unter den vielen Wegzügen mit nicht bekanntem Ziel im Datensatz vermutlich auch Wanderungen innerhalb des Landkreises waren.

Es wurden 5.096 Zuzüge und 4.969 Wegzüge aus dem Landkreis in den Landkreis ermittelt. Zuzüge aus einer anderen Landkreiskommune hatten somit einen Anteil von 27,0 % an allen Zuzügen insgesamt, Wegzüge in eine andere Kommune des Landkreises machten 26,6 % aller Wegzüge aus.

An den Wanderungen zwischen den kreisangehörigen Städten und Gemeinden waren recht viele Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren beteiligt. Ihr Anteil lag bei den Zuzügen um 2,3 % und bei



den Wegzügen um 4,3 % höher als bei den Wanderungsbewegungen für den Landkreis insgesamt. Der Anteil der zugehörigen Elterngeneration der 30- bis unter 50-Jährigen lag allerdings bei den Wanderungen innerhalb des Landkreises etwas niedriger als bei den Wanderungen insgesamt. Es lässt sich daraus schließen, dass unter den innerhalb des Landkreises umziehenden Personen mehr Familien und möglicherweise auch mehr kinderreiche Familien waren als unter den Umzügen zwischen dem Landkreis und anderen Quellen und Zielen.

Tabelle 9: Wanderungen zwischen den Städten und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg nach Altersgruppen für den Landkreis insgesamt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 921 18,1 % | 821 16,1 % | 843 16,5 % | 1.604 31,5 % | 569 11,2 % | 338 6,6 % |
| Wegzüge 2021 | 903 18,2 % | 852 17,2 % | 794 16,0 % | 1.567 31,5 % | 549 11,0 % | 304 6,1 % |
| Zuzüge 2020 | 970 18,2 % | 867 16,2 % | 838 15,7 % | 1.754 32,8 % | 601 11,2 % | 316 5,9 % |
| Wegzüge 2020 | 965 18,5 % | 896 17,2 % | 793 15,2 % | 1.686 32,4 % | 570 10,9 % | 303 5,8 % |

Besonders häufig wurde mit Städten und Gemeinden in der Mitte des Kreisgebietes gewandert. Es ist anzunehmen, dass diese Häufung deshalb auftrat, weil generell sehr oft mit unmittelbaren Nachbarkommunen gewandert wurde. Da für die Städte und Gemeinden in Randlage auch Kommunen anderer Kreise die unmittelbaren Nachbarn sind, gab es dort mit den Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg anteilig weniger Wanderungen. In den Wanderungsprofilen der einzelnen Städte und Gemeinden ist dies gut zu erkennen. Auch auf die einwohnerreichsten Kommunen entfielen relativ viele Umzüge aus dem Landkreis.

Unter den am häufigsten aufgesuchten Zielgebieten für Wanderungen im Landkreis waren Dieburg, Groß-Zimmern, Münster, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Reinheim und Roßdorf. Dorthin zogen jeweils mehr als 300 Personen aus dem Landkreis. Jeweils weniger als 100 Personen aus dem Landkreis zogen nach Erzhausen, Fischbachtal und Messel.

Nur in Roßdorf gab es Zuzüge aus allen übrigen 22 Städten und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Aus 21 kreisangehörigen Kommunen wurde nach Dieburg, Griesheim, Groß-Zimmern, Mühlthal, Pfungstadt und Weiterstadt umgezogen. Zuzüge aus nur zwölf oder 13 Städten und Gemeinden des Landkreises gab es hingegen in Bickenbach, Eppertshausen, Fischbachtal und Schaafheim.

Die größte Bedeutung, gemessen an der Zahl der jeweiligen Zu- und Wegzüge der einzelnen Städte und Gemeinden, hatten Wanderungen innerhalb des Kreisgebietes aber vor allem für die Kommunen in Grenzlage zum Odenwaldkreis. Für Otzberg machten Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg mit 42,5 % aller Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und in Reinheim waren es 39,3 %. Bei den Wegzügen hatte das Ziel Darmstadt-Dieburg die größte Bedeutung für Groß-Bieberau (43,0 %), Otzberg (42,0 %) und Fischbachtal (41,4 %).

Besonders niedrig waren die Anteile von kreisinternen Wanderungen im Nordwesten und Nordosten des Kreisgebietes. In Weiterstadt lagen die Anteile der Wanderungen mit anderen Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg lediglich bei 15,0 % der Zuzüge und 15,5 % aller Wegzüge, dies waren die jeweils niedrigsten Anteile. Bei den Zuzügen folgten mit ähnlich niedrigen Anteilen Griesheim (15,7 %) und Schaafheim (16,2 %). Bei den Wegzügen lagen Erzhausen (15,7 %) und



Schaafheim (16,7 %) an zweiter und dritter Stelle bei den geringsten Anteilen an Wegzügen in das Kreisgebiet. Die für die einzelnen Städte und Gemeinden unterschiedlich große Bedeutung von Wanderungsbeziehungen mit den anderen Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg trat auch in den Jahren zuvor mit einem sehr ähnlichen Muster auf.

In mehreren Städten und Gemeinden entfielen zusammengerechnet mindestens die Hälfte aller Wanderungen auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt. Bei den Zuzügen war dies in Groß-Bieberau, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Otzberg, Reinheim und Roßdorf der Fall. Bei den Wegzügen machten Darmstadt und der Landkreis gemeinsam in Groß-Bieberau, Otzberg und Roßdorf mehr als 50 % aller Fortgezogenen aus.

Zusätzlich zu den Umzügen zwischen den Städten und Gemeinden des Landkreises gab es eine große Zahl von Menschen, die innerhalb ihrer bisherigen Wohngemeinde umgezogen sind. Insgesamt handelte es sich hierbei im Jahr 2021 um 7.598 Personen, das waren 2,5 % der Landkreisbevölkerung. In den Kommunen mit mehreren Ortsteilen wechselte dabei fast jede dritte Person, die innerhalb der jeweiligen Kommune umzog, auch den Ortsteil. Diese internen Umzüge zählen hier nicht zur Gesamtzahl der Zuzüge und Wegzüge, da in dieser Veröffentlichung Wanderungsbewegungen über die Gemeindegrenzen von Interesse sind. Dennoch wird diese zusätzliche Information bei jeder Stadt oder Gemeinde mit aufgeführt.

2. Wanderungsbeziehungen der einzelnen Städte und Gemeinden

Die folgende Auflistung zeigt, zusammenfassend für die verschiedenen Parameter der Zuzüge und der Wegzüge, jeweils die drei Städte und Gemeinden mit den höchsten Anteilen und die drei Städte und Gemeinden mit den niedrigsten Anteilen. Die Umzüge, gemessen an der Einwohnerzahl (Fluktuation), stellen dabei dar, wieviel Prozent der am Jahresbeginn in der Kommune lebenden Menschen 2021 fortgezogen sind, bzw. wieviel Prozent der am Jahresende in der Kommune wohnenden Menschen 2021 zugezogen sind.

Viele der in der folgenden Tabelle aufgelisteten Städte und Gemeinden mit höchsten und niedrigsten Anteilen waren auch in den zuvor betrachteten Jahren in den gleichen Wanderungsrubriken unter den drei Kommunen mit dem höchsten beziehungsweise niedrigsten Anteil.

Tabelle 10: Höchste und niedrigste prozentuale Anteile verschiedener Kategorien im Landkreis, gemessen an den Zuzügen und Wegzügen der einzelnen Städte und Gemeinden

| | höchste prozentuale Anteile | | niedrigste prozentuale Anteile | |
|---|-----------------------------|--|--------------------------------|---|
| Umzüge gemessen an der Einwohnerzahl (Fluktuation) | Zuzug | Dieburg 7,9 % Groß-Zimmern 7,1 % Eppertshausen 7,0 % | Zuzug | Fischbachtal 3,6 % Groß-Umstadt 4,2 % Reinheim 5,4 % |
| | Wegzug | Dieburg 8,1 % Griesheim 7,5 % Münster 6,8 % | Wegzug | Fischbachtal 4,2 % Groß-Umstadt 4,5 % Otzberg 4,8 % |
| 1. Staatsbürgerschaft nicht deutsch | Zuzug | Messel 52,1 % Münster 50,0 % Babenhäuser 49,6 % | Zuzug | Fischbachtal 22,5 % Mühlthal 27,2 % Alsbach-Hähnlein 30,8 % |
| | Wegzug | Babenhäuser 49,5 % Schaafheim 45,7 % Messel 45,4 % | Wegzug | Fischbachtal 10,3 % Groß-Bieberau 24,4 % Mühlthal 25,9 % |



| | | | | |
|---|--------|---|--------|---|
| Mittelwert Alter | Zuzug | Bickenbach 38,5 Jahre Alsbach-Hähnlein 36,5 Jahre Modautal 36,2 Jahre | Zuzug | Münster 30,4 Jahre Weiterstadt 31,1 Jahre Ober-Ramstadt 31,2 Jahre |
| | Wegzug | Alsbach-Hähnlein 36,7 Jahre Fischbachtal 36,2 Jahre Groß-Umstadt 35,0 Jahre | Wegzug | Eppertshausen 31,6 Jahre Ober-Ramstadt 32,0 Jahre Groß-Zimmern 32,0 Jahre |
| Wanderungen mit dem Landkreis (ohne Wanderungen innerhalb der einzelnen Kommunen) | Zuzug | Otzberg 45,2 % Groß-Bieberau 42,5 % Reinheim 39,3 % | Zuzug | Weiterstadt 15,0 % Griesheim 15,7 % Schaaheim 16,2 % |
| | Wegzug | Groß-Bieberau 43,0 % Otzberg 42,0 % Fischbachtal 41,4 % | Wegzug | Weiterstadt 15,5 % Erzhausen 15,7 % Schaaheim 16,7 % |
| Wanderungen mit Darmstadt | Zuzug | Mühlthal 26,9 % Seeheim-Jugenheim 25,8 % Griesheim 25,4 % | Zuzug | Schaaheim 1,6 % Babenhhausen 2,1 % Münster 4,6 % |
| | Wegzug | Mühlthal 23,2 % Griesheim 22,1 % Messel 18,6 % | Wegzug | Eppertshausen 2,7 % Schaaheim 3,0 % Babenhhausen 3,3 % |
| Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland (außerhalb von Darmstadt-Dieburg und Darmstadt) | Zuzug | Eppertshausen 52,1 % Fischbachtal 51,0 % Schaaheim 49,4 % | Zuzug | Roßdorf 22,3 % Groß-Zimmern 27,7 % Ober-Ramstadt 30,8 % |
| | Wegzug | Erzhausen 52,1 % Schaaheim 50,0 % Alsbach-Hähnlein 49,1 % | Wegzug | Otzberg 28,2 % Ober-Ramstadt 30,5 % Groß-Zimmern 32,4 % |
| Wanderungen mit dem Ausland | Zuzug | Babenhhausen 30,4 % Schaaheim 30,2 % Messel 23,4 % | Zuzug | Fischbachtal 8,2 % Mühlthal 10,0 % Ober-Ramstadt 11,8 % |
| | Wegzug | Babenhhausen 21,2 % Schaaheim 20,8 % Bickenbach 18,6 % | Wegzug | Fischbachtal 1,7 % Eppertshausen 5,8 % Ober-Ramstadt 6,0 % |

2.1. Alsbach-Hähnlein

In Alsbach-Hähnlein ergab sich im Jahr 2021 ein leichter Wanderungsgewinn. Im Ortsteil Alsbach gab es zwar mehr Wegzüge als Zuzüge, dies wurde aber durch den positiven Wanderungssaldo im Ortsteil Hähnlein aufgefangen. Die Fluktuation fiel vergleichsweise gering aus: 5,9 % aller zum Jahresende in Alsbach-Hähnlein wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,7 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Alsbach-Hähnlein fortgezogen. 12,5 % der im Jahr 2021 Zugezogenen sind bereits im selben Jahr wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen zogen innerhalb von Alsbach-Hähnlein 117 Personen um, das war ein vergleichsweise geringer Anteil von nur 1,3 % der Einwohnerinnen und Einwohner. Davon wechselten 21 Personen bei ihrem Umzug den Ortsteil.

Der Altersdurchschnitt lag in beiden Wanderungsrichtungen mit 36,5 bzw. 36,7 Jahren unter den höchsten Werten im Landkreis. Der Altersdurchschnitt der Zugezogenen war dabei nur um 0,2 Jahre niedriger als das Durchschnittsalter der fortgezogenen Personen. In allen anderen Kommunen gab es einen größeren Altersunterschied zwischen Zu- und Fortgezogenen. Beim Vergleich der absoluten Personenzahlen der Zu- und Wegzüge zeigte sich in den meisten Altersgruppen ein Wanderungsgewinn. Wanderungsverluste gab es jedoch bei den 18- bis unter 25-Jährigen und bei den ab



50- bis unter 65-Jährigen. Die Altersgruppe der Bildungswandernden von 18 bis 25 Jahren hatte bei den Wegzügen einen deutlich höheren Anteil als bei den Zuzügen, wo sie kreisweit den drittniedrigsten Wert erreichten. Unter den wandernden Personen waren in Alsbach-Hähnlein in beiden Wanderungsrichtungen, im Vergleich mit den anderen kreisangehörigen Kommunen, besonders wenige Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Bei den Wegzügen hatten die 25- bis unter 30-Jährigen den im Vergleich zweitniedrigsten Anteil. Die beiden Altersgruppen ab 50 Jahren hatten sowohl bei den Zuzügen als auch bei den Wegzügen jeweils die zweithöchsten Anteile kreisweit.

Mit 49,1 % der Wegzüge ging fast die Hälfte aller fortgezogenen Personen in das sonstige Deutschland, dies war kreisweit der dritthöchste Wert. Daran waren insbesondere Umzüge in den Kreis Bergstraße (16,4 %) beteiligt. Unter den Zuzügen nach Alsbach-Hähnlein waren im Gegenzug ebenfalls sehr viele Menschen aus dem Kreis Bergstraße (18,7 %).

Im Vergleich zum Jahr zuvor sanken die Anteile der Zuzüge aus Darmstadt (-5,1 %) und aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (-6,5 %) deutlich ab. Umgekehrt zeigte sich die Situation bei den Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland (+6,7 %) und mit dem Ausland (+3,9 %), deren Beteiligung sich an den Zuzügen nach Alsbach-Hähnlein gegenüber dem Jahr zuvor erhöhte. Bei den Wegzügen zeigte sich der deutlichste Unterschied zum Jahr zuvor bei den Wegzügen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg, deren Anteil sich um fast 7 % verringerte.

Der Anteil, den das Ausland an den Zuzügen nach Alsbach-Hähnlein hatte, lag um fast 8 % höher als jener, den das Ausland an den Wegzügen aus Alsbach-Hähnlein hatte. Auffallend viele Menschen wanderten aus Mazedonien zu, mit 36 Personen waren dies 43 % aller aus Mazedonien in den Landkreis zugewanderten Personen und 6,6 % aller Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein. Über 60% der aus Mazedonien nach Alsbach-Hähnlein zugezogenen Menschen zogen innerhalb des Jahres wieder fort. Es dürfte sich demnach vermutlich um vorübergehende Arbeitsmigration handeln.

Tabelle 11: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Alsbach-Hähnlein (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|---------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 546 | 5,9 % | 52,9 % | 47,1 % | 30,8 % | 36,5 |
| Wegzüge | 526 | 5,7 % | 56,1 % | 43,9 % | 30,4 % | 36,7 |

| | Alsbach | Hähnlein |
|-------------|----------------|-----------------|
| Zuzüge | 373 | 173 |
| Fluktuation | 6,1 % | 5,6 % |
| Wegzüge | 394 | 132 |
| Fluktuation | 6,4 % | 4,3 % |



Tabelle 12: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Alsbach-Hähnlein

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 72 13,2 % | 74 13,6 % | 82 15,0 % | 194 35,5 % | 77 14,1 % | 47 8,6 % |
| Wegzüge 2021 | 56 10,7 % | 98 18,6 % | 66 12,5 % | 176 33,5 % | 88 16,7 % | 42 8,0 % |
| Zuzüge 2020 | 101 18,0 % | 73 13,0 % | 86 15,3 % | 193 34,4 % | 79 14,1 % | 29 5,2 % |
| Wegzüge 2020 | 83 16,3 % | 92 18,1 % | 74 14,5 % | 169 33,2 % | 53 10,4 % | 38 7,5 % |

Tabelle 13: Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Alsbach-Hähnlein)

| Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|------------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 129 23,6 % | 52 9,5 % | 253 46,3 % | 102 18,7 % |
| 2020 | 169 30,1 % | 82 14,6 % | 222 39,6 % | 83 14,8 % |
| 2019 | 144 28,0 % | 49 9,5 % | 228 44,4 % | 78 15,2 % |
| 2018 | 151 28,1 % | 65 12,1 % | 231 43,0 % | 84 15,6 % |
| 2017 | 193 29,2 % | 60 9,1 % | 284 43,0 % | 105 15,9 % |

Tabelle 14: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Alsbach-Hähnlein)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|--|---|----------------------------------|
| Pfungstadt 33 Personen, 6,0 % | Kreis Bergstraße 102 Personen, 18,7 % | Baden-Württemberg 19 Personen, 3,5 % | 25 Quell-Länder |
| Seeheim-Jugenheim 28 Personen, 5,1 % | Kreis Groß-Gerau 35 Personen, 6,4 % | | Mazedonien 36 Personen, 6,6 % |
| Bickenbach 22 Personen, 4,0 % | Bensheim 36 Personen, 6,6 % | | |
| | Zwingenberg 28 Personen, 5,1 % | | |

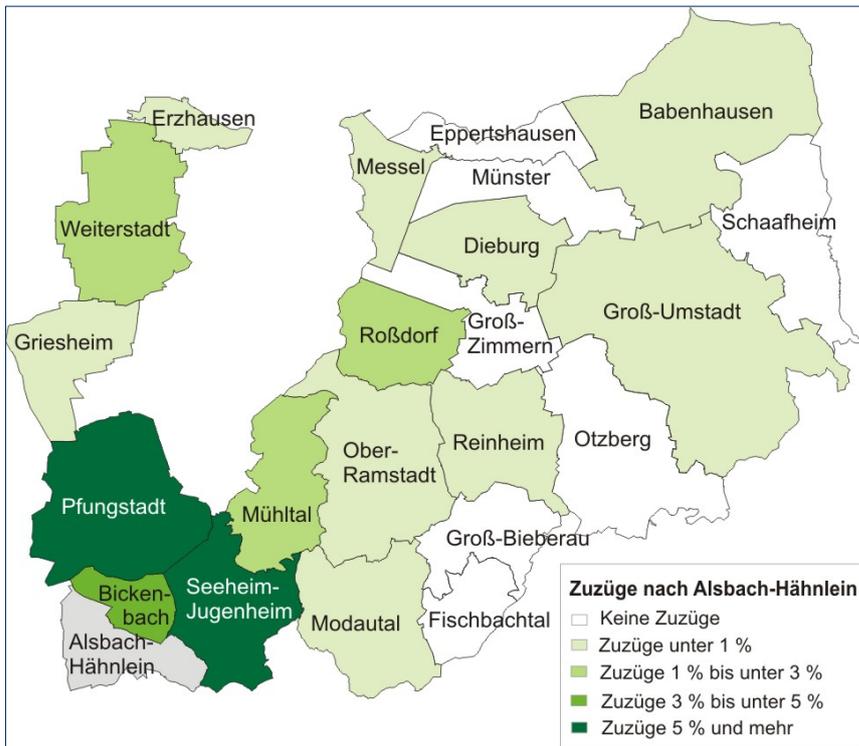


Abbildung 8: Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 13: Wegzüge aus Alsbach-Hähnlein nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Alsbach-Hähnlein)

| Wegzüge aus Alsbach-Hähnlein | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|------------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 124 23,6 % | 42 8,0 % | 258 49,1 % | 58 11,0 % |
| 2020 | 154 30,3 % | 36 7,1 % | 246 48,3 % | 41 8,1 % |
| 2019 | 139 26,7 % | 41 7,9 % | 271 52,1 % | 49 9,4 % |
| 2018 | 148 26,8 % | 40 7,3 % | 293 53,1 % | 53 9,6 % |
| 2017 | 154 24,8 % | 61 9,8 % | 311 50,1 % | 68 11,0 % |

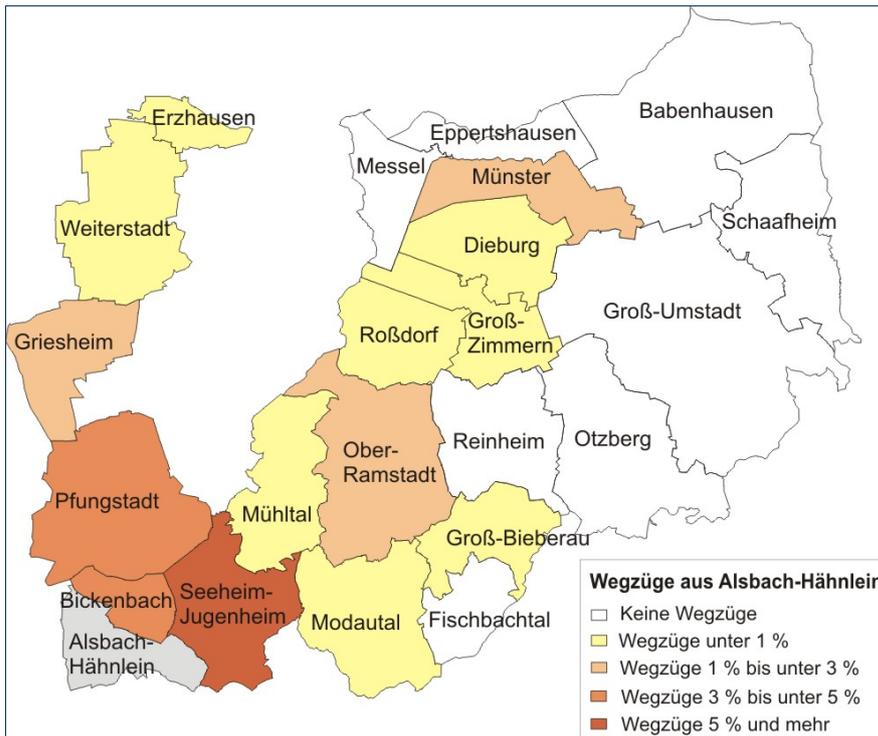


Abbildung 9: Wegzüge aus Alsbach-Hähnlein in den Landkreis Darmstadt-Dieburg
(Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und

Tabelle 14: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Alsbach-Hähnlein je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Alsbach-Hähnlein)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|---|---|------------------------------|
| Seeheim-Jugenheim 42 Personen, 8,0 % | Kreis Bergstraße 86 Personen, 16,4 % | Rheinland-Pfalz 28 Personen, 5,3 % | 16 Ziel-Länder Mazedonien |
| Pfungstadt 25 Personen, 4,8 % | Kreis Groß-Gerau 20 Personen, 3,8 % | Baden-Württemberg 22 Personen, 4,2 % | 17 Personen, 3,2 % |
| Bickenbach 23 Personen, 4,4 % | Bensheim 20 Personen, 3,8 % | | |
| | Zwingenberg 18 Personen, 3,4 % | | |

2.2. Babenhausen

In Babenhausen ereigneten sich im Jahr 2021 etwas mehr Zuzüge als Wegzüge. Vom Wanderungsgewinn profitierten die fünf Ortsteile Babenhausen-Stadt, Sickenhofen, Langstadt, Harpertshausen und Hergershausen. In Harreshausen zog eine Person mehr weg als neu hinzu. An den Wanderungen in Babenhausen waren mit rund 56 % der Zuzüge und 57 % der Wegzüge besonders viele Männer beteiligt. Fast jede zweite zugezogene Person (49,6 %) und auch fast jede zweite fortgezogene Person (49,5 %) hatte eine ausländische erste Staatsbürgerschaft, das war bei den Zuzügen der dritthöchste und bei den Wegzügen der höchste Wert kreisweit. Außerdem ereigneten sich vergleichsweise viele Zuzüge von Personen, die im selben Jahr wieder fortzogen: mit 19,6 % entfiel fast jeder fünfte Zuzug auf solche Kurzwohnende, dies war der höchste Anteil kreisweit.



Die Fluktuation bewegte sich im Mittelbereich: 6,7 % aller zum Jahresende in Babenhausen wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,0 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Babenhausen weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen zogen innerhalb der Stadt Babenhausen 449 Personen um, das entsprach einem Anteil von 2,6 % der Bevölkerung Babenhausens. 139 der innerorts umgezogenen Personen wechselten dabei den Ortsteil.

Beim Vergleich der absoluten Personenzahlen von Zu- und Wegzügen zeigte sich in Babenhausen ein Zuwachs in fast allen Altersgruppen, nur bei den 18- bis unter 25-Jährigen und bei den 50- bis unter 65-Jährigen ergab sich ein leicht negativer Saldo. Am stärksten fiel der Zuwachs bei den Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren aus.

Die Aufteilung der Zu- und Wegzüge auf die verschiedenen Quell- und Zielgebiete war der Aufteilung im Jahr zuvor sehr ähnlich. Auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt entfielen zusammen nur gut ein Fünftel aller Zuzüge und Wegzüge, womit Babenhausen zusammen mit Schaafheim unter den beiden niedrigsten Anteilen hierfür kreisweit war. Auch bei den Zu- und Wegzügen mit Darmstadt lag in Babenhausen der zweit- bzw. drittniedrigste Wert im Vergleich mit den anderen Kommunen vor. Die Wanderungsbeziehungen zum Kreis Offenbach waren stark ausgeprägt. Gegenüber dem Vorjahr ging der auf den Kreis Offenbach entfallende Anteil allerdings wieder um rund 5 % auf 12,3 % zurück. In Babenhausen gab es außerdem intensive Wanderungsbeziehungen mit Bayern, vor allem mit den Raum Aschaffenburg. Dabei zogen deutlich weniger Menschen aus Bayern zu, als aus Babenhausen nach Bayern fortgezogen sind.

Babenhausen hatte auch 2021 besonders starke Wanderungsbeziehungen mit dem Ausland. 30 % der nach Babenhausen zugezogenen Person wanderten direkt aus dem Ausland zu, das war der höchste Anteil unter den Städten und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Dabei machten Rumänien und Polen zusammen 16 % aller Zuzüge nach Babenhausen aus. Etwas mehr als die Hälfte der 205 aus diesen drei Ländern zugezogenen Personen lebte nur für einen kurzen Zeitraum in Babenhausen und zog innerhalb des Jahres 2021 wieder fort – überwiegend nach Bulgarien, Polen oder Rumänien. Es handelte sich hierbei vermutlich um Arbeitsmigration. Der Anteil der Zuwanderungen aus dem Ausland an den Zuzügen insgesamt lag zwar um gut 9 % höher als bei den Wegzügen, aber auch bei den Wegzügen in das Ausland wurde in Babenhausen der kreisweit höchste Wert von rund 21 % erreicht. Dementsprechend lagen hier auch die Anteile der Zu- und Fortgezogenen mit ausländischer erster Staatsbürgerschaft unter den höchsten Werten im Landkreis.

Tabelle 17: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Babenhausen (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|--------------------------|----------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.144 | 6,7 % | 56,1 % | 43,9 % | 49,6 % | 33,3 |
| Wegzüge | 1.035 | 6,0 % | 56,7 % | 43,2 % | 49,5 % | 34,3 |
| | Babenhausen Stadt | Hergershausen | Sickenhofen | Harreshausen | Langstadt | Harpertshausen |
| Zuzüge | 763 | 115 | 79 | 74 | 79 | 34 |
| Fluktuation | 7,6 % | 5,1 % | 5,4 % | 6,8 % | 4,9 % | 4,5 % |
| Wegzüge | 684 | 112 | 69 | 75 | 69 | 26 |
| Fluktuation | 6,8 % | 5,0 % | 4,7 % | 6,8 % | 4,3 % | 3,4 % |



Tabelle 18: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Babenhausen

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 173 15,1 % | 197 17,2 % | 179 15,7 % | 404 35,3 % | 126 11,0 % | 65 5,7 % |
| Wegzüge 2021 | 136 13,1 % | 202 19,5 % | 159 15,4 % | 328 31,7 % | 154 14,9 % | 56 5,4 % |
| Zuzüge 2020 | 149 13,3 % | 193 17,2 % | 169 15,1 % | 409 36,5 % | 140 12,5 % | 51 5,4 % |
| Wegzüge 2020 | 107 10,4 % | 206 20,1 % | 159 15,5 % | 371 36,1 % | 126 12,3 % | 57 5,6 % |

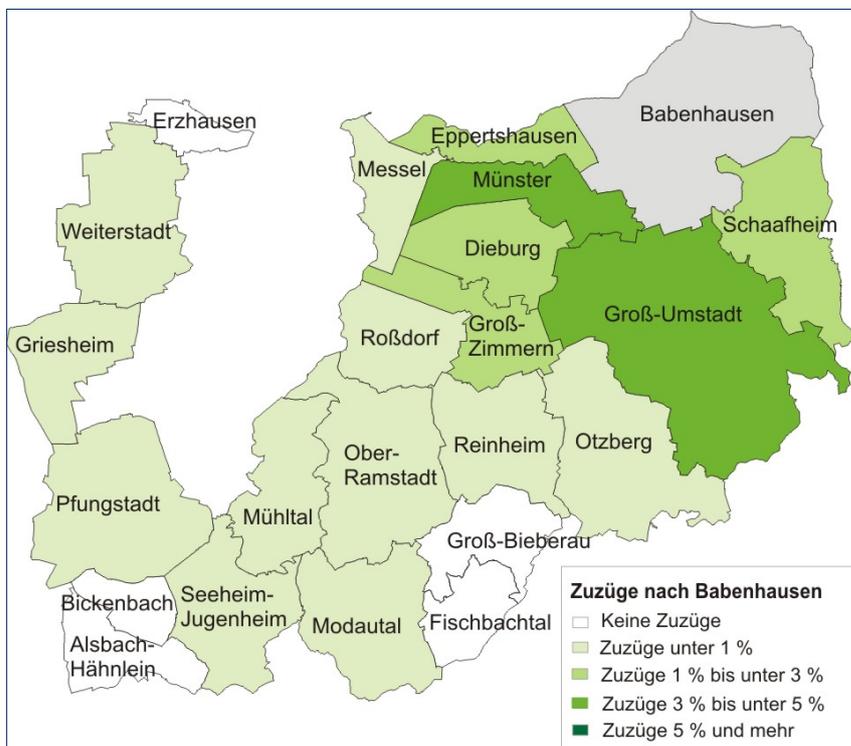


Abbildung 10: Zuzüge nach Babenhausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 15: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Babenhausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Babenhausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---|---|----------------------------------|
| Münster 51 Personen, 4,5 % | Kreis Offenbach 141 Personen, 12,3 % | Bayern 92 Personen, 8,0 % | 35 Quell-Länder |
| Groß-Umstadt 38 Personen, 3,3 % | Frankfurt 59 Personen, 5,2 % | Kreis Aschaffenburg 57 Personen, 5,0 % | Rumänien 143 Personen, 12,5 % |
| | Rodgau 52 Personen, 4,6 % | | Polen 36 Personen, 3,2 % |

Tabelle 16: Zuzüge nach Babenhausen nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Babenhausen)

| Zuzüge nach Babenhausen | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 228 19,9 % | 24 2,1 % | 505 44,1 % | 348 30,4 % |
| 2020 | 209 18,6 % | 32 2,9 % | 511 45,6 % | 334 29,8 % |
| 2019 | 204 16,4 % | 36 2,9 % | 535 43,0 % | 427 34,4 % |
| 2018 | 256 18,3 % | 31 2,2 % | 620 44,4 % | 444 31,8 % |
| 2017 | 222 18,8 % | 26 2,2 % | 507 42,8 % | 392 33,1 % |

Tabelle 17: Wegzüge aus Babenhausen nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Babenhausen)

| Wegzüge aus Babenhausen | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|-------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 174 16,8 % | 34 3,3 % | 479 46,3 % | 219 21,2 % |
| 2020 | 180 17,5 % | 35 3,4 % | 460 44,8 % | 224 21,8 % |
| 2019 | 214 19,7 % | 23 2,1 % | 502 46,2 % | 289 26,6 % |
| 2018 | 212 18,5 % | 31 2,7 % | 505 44,1 % | 297 26,0 % |
| 2017 | 233 23,5 % | 43 4,3 % | 403 40,6 % | 243 24,5 % |

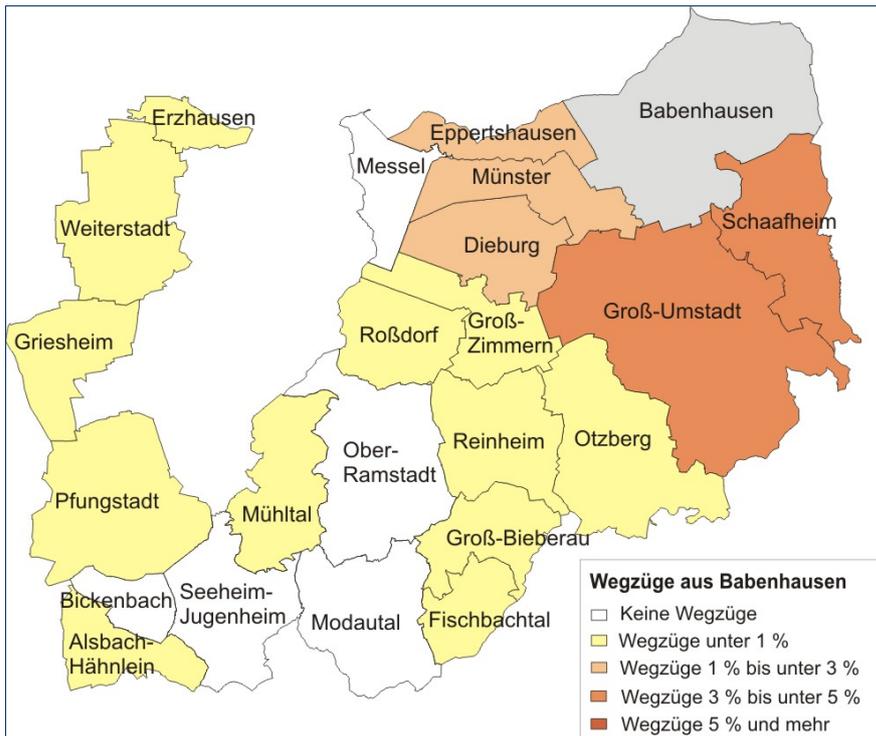


Abbildung 11: Wegzüge aus Babenhausen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 18: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Babenhausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Babenhausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---|---|--------------------------------|
| Schaafheim 41 Personen, 4,0 % | Kreis Offenbach 110 Personen, 10,6 % | Bayern 122 Personen, 11,8 % | 26 Ziel-Länder |
| Groß-Umstadt 32 Personen, 3,1 % | | Kreis Aschaffenburg 58 Personen, 5,6 % | Rumänien 78 Personen, 7,5 % |
| | | | Polen 34 Personen, 3,3 % |

2.3. Bickenbach

In Bickenbach ereigneten sich im Jahr 2021 deutlich mehr Zuzüge als Wegzüge. Die Fluktuation bewegte sich im mittleren Bereich: 6,8 % aller zum Jahresende in Bickenbach wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,5 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Bickenbach fortgezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 14,6 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Bickenbach 78 Personen umgezogen, das waren vergleichsweise geringe 1,3 % der Einwohnerinnen und Einwohner.

An den Zuzügen nach Bickenbach waren mit je etwa 50 % nahezu gleich viele Männer und Frauen beteiligt. In allen anderen Städte und Gemeinden lag der Anteil der Männer an den Zugezogenen höher. Der Altersdurchschnitt bei den Zuzügen nach Bickenbach war mit 38,5 Jahren der höchste im gesamten Landkreis. Bickenbach war außerdem mit einer Altersdifferenz von 4,6 Jahren eine der wenigen Kommunen, in denen der Altersdurchschnitt bei den Zugezogenen höher lag als bei den Fortgezogenen und jene mit dem größten Altersunterschied zwischen den Wanderungsrichtungen.



Bei den absoluten Zahlen der Zuzüge und der Wegzüge war in den meisten Altersgruppen ein Zuwachs festzustellen. Besonders groß fiel der Zugewinn bei den Familienwandernden und bei den ab 65-Jährigen aus. Leichte Wanderungsverluste gab es hingegen bei den 25- bis unter 30-Jährigen und bei den 50- bis unter 65-Jährigen. Die 50- bis unter 65-Jährigen hatten im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden einen sehr hohen Anteil an den Wegzügen aus Bickenbach. Unter den Zugezogenen waren prozentual besonders wenige 25- bis unter-30-Jährigen.

Im kreisweiten Vergleich waren in Bickenbach unter den Zugezogenen extrem viele Menschen ab 65 Jahren, sie machten 14,4 % aller Zuzüge aus. Der Anteil dieser Altersgruppe lag damit in Bickenbach bei den Zuzügen um 9 % höher als bei den Wegzügen. Ein Großteil dieser älteren Menschen war sogar bereits mindestens 80 Jahre alt (8,9 % aller Zugezogenen). Die vielen Zuzüge von ab 65 Jahre alten Personen und der hohe Altersdurchschnitt der Zugezogenen stehen in sehr engem Zusammenhang mit den beiden vorhandenen Seniorenwohnanlagen: dorthin gingen 88 % der Zuzüge von Personen ab 65 Jahren und 97 % der Zuzüge von ab 80 Jahre alten Menschen.

Der Anteil der Wegzüge in das sonstige Deutschland ging im Vergleich mit dem Vorjahr um 4 % zurück, während er bei den Zuzügen um 5 % stieg. Mit dem benachbarten Kreis Bergstraße bestanden intensive Wanderungsverflechtungen sowohl bei den Zuzügen (12,4 %) als auch bei den Wegzügen (8,9 %). Es fiel bei den Wegzügen außerdem ein gegenüber dem Vorjahr um 6 % niedrigerer Anteil an nach Darmstadt umgezogenen Personen auf. Wegzüge in das Ausland stiegen, gegenüber dem besonders niedrigen Wert im Jahr 2020, dagegen wieder um fast 10 % an und erreichten damit in etwa das Niveau der Jahre zuvor. Mit einem Anteil von 18,6 % hatten Wegzüge in das Ausland in Bickenbach den dritthöchsten Wert im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden. Bei den Zuzügen aus dem Landkreis nach Bickenbach fällt die Konzentration der Herkunftsorte auf den Westen des Kreisgebietes auf. Insbesondere zu Seeheim-Jugenheim bestanden starke Wanderungsbeziehungen. Obwohl mit 29 % der Zuzüge relativ viele Personen aus der Landkreis kamen, waren nur zwölf der 22 anderen kreisangehörigen Städte und Gemeinden daran beteiligt.

Tabelle 19: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Bickenbach (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|--------|-------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 417 | 6,8 % | 50,1 % | 49,9 % | 31,4 % | 38,5 |
| Wegzüge | 338 | 5,5 % | 54,7 % | 45,3 % | 36,4 % | 33,9 |

Tabelle 20: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Bickenbach (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Dieburg)

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 58 13,9 % | 68 16,3 % | 40 9,6 % | 144 34,5 % | 47 11,3 % | 60 14,4 % |
| Wegzüge 2021 | 46 13,6 % | 63 18,6 % | 48 14,2 % | 111 32,8 % | 52 15,4 % | 18 5,3 % |
| Zuzüge 2020 | 75 16,8 % | 72 16,1 % | 61 13,6 % | 136 30,4 % | 54 12,1 % | 49 11,0 % |
| Wegzüge 2020 | 49 13,9 % | 79 22,4 % | 57 16,1 % | 96 27,2 % | 44 12,5 % | 28 7,9 % |



Tabelle 21: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Bickenbach je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Bickenbach)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--|--|---|-----------------------------|
| Seeheim-Jugenheim 45 Personen, 10,8 % | Kreis Bergstraße 37 Personen, 8,9 % | Baden-Württemberg 24 Personen, 5,8 % | 18 Quell-Länder |
| Pfungstadt 29 Personen, 7,0 % | Frankfurt 21 Personen, 5,0 % | | Polen 29 Personen, 7,0 % |
| Alsbach-Hähnlein 24 Personen, 5,8 % | Bensheim 17 Personen, 4,1 % | | |

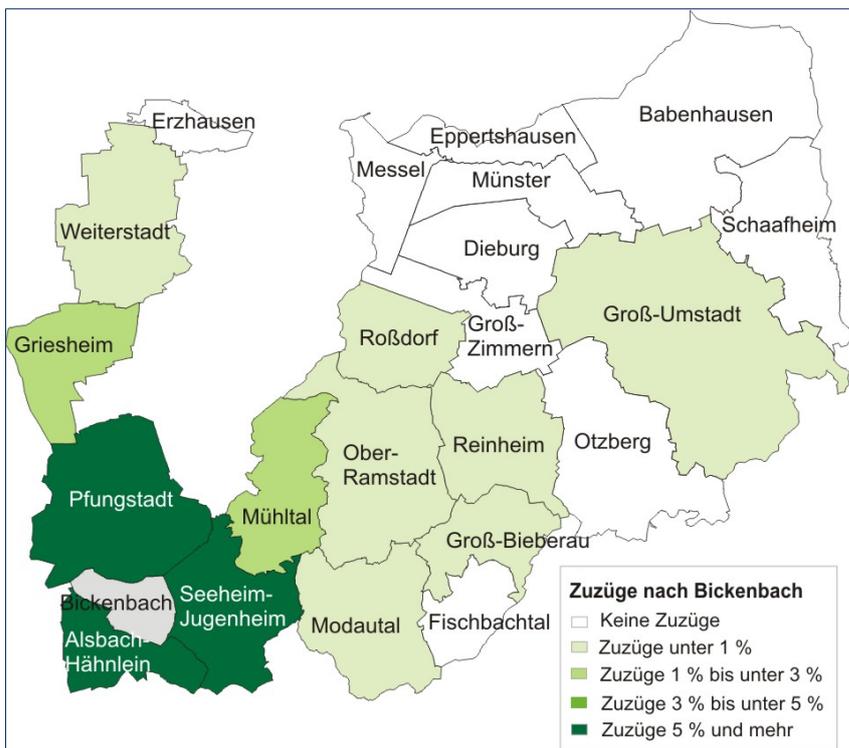


Abbildung 12: Zuzüge nach Bickenbach aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 22: Zuzüge nach Bickenbach nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Bickenbach)

| Zuzüge nach Bickenbach | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 121 29,0 % | 55 13,2 % | 168 40,3 % | 68 16,3 % |
| 2020 | 149 33,3 % | 54 12,1 % | 157 35,1 % | 74 16,6 % |
| 2019 | 141 28,5 % | 66 13,3 % | 185 37,4 % | 92 18,6 % |
| 2018 | 137 27,1 % | 45 8,9 % | 232 45,9 % | 83 16,4 % |
| 2017 | 157 28,2 % | 99 17,8 % | 209 37,5 % | 81 14,5 % |

Tabelle 23: Wegzüge aus Bickenbach nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Bickenbach)

| Wegzüge aus Bickenbach | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 96 28,4 % | 29 8,6 % | 127 37,6 % | 63 18,6 % |
| 2020 | 90 25,5 % | 51 14,5 % | 148 41,9 % | 32 9,1 % |
| 2019 | 107 25,7 % | 33 7,9 % | 182 43,7 % | 85 20,4 % |
| 2018 | 126 31,3 % | 34 8,5 % | 180 44,8 % | 55 13,7 % |
| 2017 | 107 30,4 % | 21 6,0 % | 133 37,8 % | 74 21,0 % |

Tabelle 24: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Bickenbach je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Bickenbach)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|---|---|-----------------------------|
| Seeheim-Jugenheim 32 Personen, 9,5 % | Kreis Bergstraße 42 Personen, 12,4 % | Baden-Württemberg 13 Personen, 3,9 % | 14 Ziel-Länder |
| Alsbach-Hähnlein 22 Personen, 6,5 % | Kreis Groß-Gerau 13 Personen, 3,9 % | | Polen 21 Personen, 6,2 % |
| Pfungstadt 13 Personen, 3,9 % | Bensheim 14 Personen, 4,1 % | | |

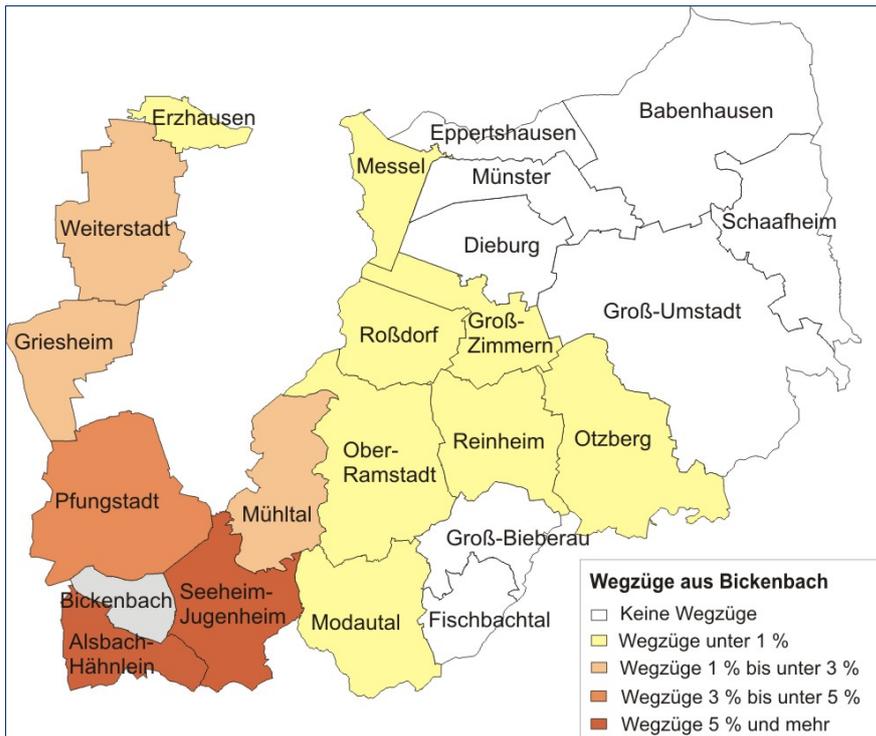


Abbildung 13: Wegzüge aus Bickenbach in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.4. Dieburg

In Dieburg ereigneten sich im Jahr 2021 geringfügig mehr Wegzüge als Zuzüge. Die Fluktuation war höher als in allen anderen kreisangehörigen Kommunen: 7,9 % aller zum Jahresende in Dieburg wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 8,1 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2020 aus Dieburg weggezogen. Auffallend hoch war zudem die Beteiligung von Männern an den Wanderungsbewegungen. Männer machten 59 % der Zuzüge und 60 % der Wegzüge aus, dies waren jeweils die zweithöchsten Prozentwerte kreisweit. 16,6 % aller im Jahr 2021 zugezogenen Personen sind im gleichen Jahr bereits wieder aus Dieburg weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Dieburg 328 Personen umgezogen, das waren 2,1 % aller Einwohnenden.

Beim Vergleich der absoluten Zahlen der Zugezogenen und der Weggezogenen waren geringe Zuwächse in den Altersgruppen der Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren, sowie bei den ab 65-Jährigen erkennbar. Wanderungsverluste gab es bei den jungen Erwachsenen von 18 bis unter 30 Jahren und bei den 50- bis unter 65-Jährigen. In beiden Wanderungsrichtungen war die Beteiligung von Menschen unter 18 Jahren, im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden, in Dieburg am niedrigsten. Der Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen war hingegen, trotz des Wanderungsverlustes in dieser Altersgruppe, bei den Zuzügen der dritthöchste kreisweit. Bei den 25- bis unter 30-Jährigen lag hingegen der kreisweit zweithöchste Anteil an den Wegzügen vor. Die jährlich hohe Beteiligung von jungen Erwachsenen an den Wanderungen in Dieburg dürfte insbesondere durch dort bestehenden Campus der Hochschule Darmstadt bedingt sein.

Nach Dieburg zogen aus fast allen anderen Kommunen im Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Bickenbach. Bei den Wanderungen mit dem Ausland fiel auf, dass fast doppelt so viele Menschen aus dem Ausland zugezogen sind als in das Ausland fortzogen. Der prozentuale



Anteil der Zuzüge aus dem Ausland an den Zuzügen nach Dieburg insgesamt lag um 9 % höher als bei den Wegzügen.

Unter den Wegzügen (15,0 %) und auch unter den Zuzügen (5,9 %) waren in Dieburg besonders viele, denen aufgrund fehlender Angaben im Datensatz kein Ziel beziehungsweise keine Quelle des Umzugs zugeordnet werden konnte.

Tabelle 25: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Dieburg (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|--------|-------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 1.265 | 7,9 % | 58,9 % | 45,3 % | 45,1 % | 32,6 |
| Wegzüge | 1.290 | 8,1 % | 59,7 % | 40,3 % | 40,5 % | 33,5 |

Tabelle 26: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Dieburg (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Dieburg)

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 153 12,1 % | 266 21,0 % | 216 17,1 % | 450 35,6 % | 116 9,2 % | 64 5,0 % |
| Wegzüge 2021 | 132 10,2 % | 279 21,6 % | 236 18,3 % | 434 33,6 % | 147 11,4 % | 62 4,8 % |
| Zuzüge 2020 | 152 12,1 % | 271 21,6 % | 221 17,6 % | 440 35,1 % | 118 9,4 % | 52 4,2 % |
| Wegzüge 2020 | 141 11,3 % | 308 24,6 % | 215 17,2 % | 433 34,6 % | 114 9,1 % | 40 3,2 % |

Tabelle 27: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Dieburg je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Dieburg)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---------------------------------------|---|--------------------------|
| Münster 98 Personen, 7,8 % | Kreis Offenbach 58 Personen, 4,6 % | Bayern 40 Personen, 3,2 % | 53 Quell-Länder Polen |
| Groß-Zimmern 94 Personen, 7,4 % | Frankfurt 58 Personen, 4,6 % | Nordrhein-Westfalen 39 Personen, 3,1 % | 54 Personen, 4,3 % |
| Groß-Umstadt 44 Personen, 3,5 % | | | |



Tabelle 28: Zuzüge nach Dieburg nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Dieburg)

| Zuzüge nach Dieburg | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 413 32,7 % | 89 7,0 % | 452 35,7 % | 236 18,7 % |
| 2020 | 407 32,5 % | 117 9,3 % | 458 36,5 % | 205 16,4 % |
| 2019 | 453 31,4 % | 121 8,4 % | 495 34,3 % | 291 20,2 % |
| 2018 | 388 28,0 % | 96 6,9 % | 461 33,2 % | 342 24,6 % |
| 2017 | 413 29,3 % | 105 7,4 % | 481 34,1 % | 311 22,0 % |

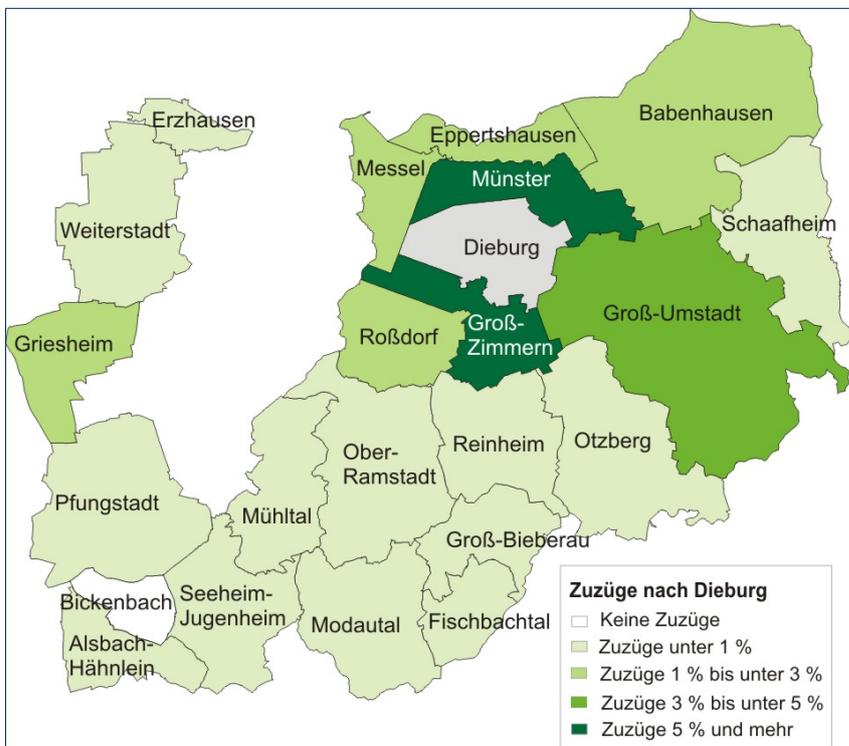


Abbildung 14: Zuzüge nach Dieburg aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 29: Wegzüge aus Dieburg nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Dieburg)

| Wegzüge aus Dieburg | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 367 28,5 % | 136 10,5 % | 474 36,7 % | 119 9,2 % |
| 2020 | 384 30,7 % | 143 11,4 % | 430 34,4 % | 131 10,5 % |
| 2019 | 417 29,4 % | 133 9,4 % | 473 33,4 % | 209 14,7 % |
| 2018 | 415 34,9 % | 113 9,5 % | 409 34,4 % | 148 12,4 % |
| 2017 | 410 30,8 % | 112 8,4 % | 469 35,3 % | 150 11,3 % |

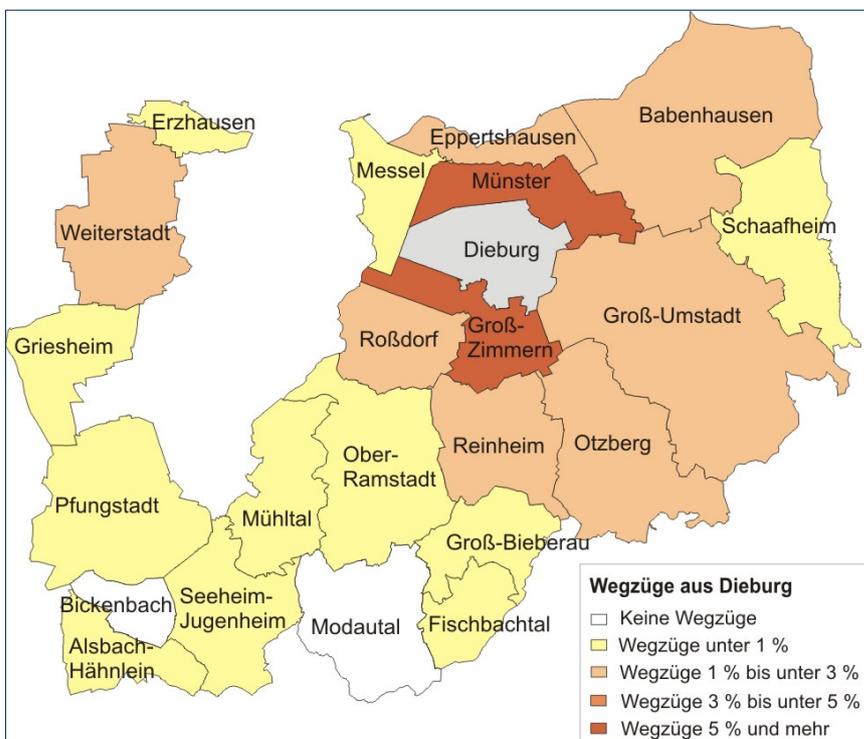


Abbildung 15: Wegzüge aus Dieburg in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 30: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Dieburg je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Dieburg)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---------------------------------------|---|--|
| Groß-Zimmern 82 Personen, 6,4 % | Kreis Offenbach 45 Personen, 3,5 % | Baden-Württemberg 53 Personen, 4,1 % | 29 Ziel-Länder |
| Münster 75 Personen, 5,8 % | Frankfurt 41 Personen, 3,2 % | Bayern 45 Personen, 3,5 % | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |



2.5. Eppertshausen

In Eppertshausen ereigneten sich im Jahr 2021 mehr Zuzüge als Wegzüge. Die Fluktuation war in Eppertshausen bei den Zuzügen sehr hoch und bei den Wegzügen bewegte sie sich im mittleren Bereich: 7,0 % aller zum Jahresende in Eppertshausen wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen, 6,0 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Eppertshausen weggezogen. An den Wegzügen waren die Geschlechter recht gleichmäßig vertreten, der Männeranteil war dabei in Eppertshausen mit 51 % geringer als in den meisten anderen Kommunen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 10,1 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Eppertshausen 160 Personen umgezogen, das entspricht 2,6 % aller Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde.

Die Fortgezogenen waren im Durchschnitt nur 31,6 Jahre alt, dies war kreisweit der geringste Altersdurchschnitt bei den Wegzügen. Die absoluten Personenzahlen zeigten bei fast allen Altersgruppen einen positiven Wanderungssaldo, die einzige Ausnahme waren ab 65-Jährige. Bei den Wegzügen gab es den im Vergleich mit den anderen Kommunen höchsten Anteil an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren. Der Anteil der 50- bis unter 65-Jährigen an den Wegzügen war hingegen der drittniedrigste kreisweit. Bei den Zuzügen fiel die Beteiligung von ab 65-Jährigen sehr gering aus, es war der im Vergleich mit den anderen Kommunen zweitniedrigste Wert.

Zuzüge aus dem sonstigen Deutschland machten in Eppertshausen mit 52,1 % mehr als jeden zweiten Zuzug aus, dies war kreisweit der höchste Wert. In Eppertshausen bestanden, wie auch in den Jahren zuvor, besonders starke Wanderungsbeziehungen mit den Nachbarkommunen im Kreis Offenbach. Unter den Zuzügen insgesamt machten Zuzüge aus dem Kreis Offenbach rund 20 % und unter den Wegzügen gut 21 % aus. Bei den Zuzügen stieg dabei der Wert gegenüber dem Vorjahr um 7 % an. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis Darmstadt-Dieburg hatten bei den Wegzügen einen um 9 % höheren Anteil als bei den Zuzügen. In beiden Wanderungsrichtungen bestanden dabei besonders enge Beziehungen zu Münster. Für Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland lag der Anteil an den Zuzügen nach Eppertshausen um 8 % höher als an den Wegzügen. Mit der Stadt Darmstadt bestanden in Eppertshausen kaum Wanderungsbeziehungen. Nur 2,7 % der Wegzüge gingen nach Darmstadt, weniger als in allen anderen Städten und Gemeinden im Landkreis. Auch Wanderungen mit dem Ausland hatten in Eppertshausen nur eine untergeordnete Bedeutung, bei den Wegzügen war es der zweitniedrigste Wert kreisweit.

Tabelle 31: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Eppertshausen (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|---------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 445 | 7,0 % | 53,3 % | 46,7 % | 41,1 % | 32,3 |
| Wegzüge | 378 | 6,0 % | 51,3 % | 48,7 % | 32,3 % | 31,6 |



Tabelle 32: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Eppertshausen

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 68 15,3 % | 76 17,1 % | 81 18,2 % | 151 33,9 % | 55 12,4 % | 14 3,1 % |
| Wegzüge 2021 | 67 17,7 % | 66 17,5 % | 63 16,7 % | 126 33,3 % | 38 10,0 % | 18 4,8 % |
| Zuzüge 2020 | 81 16,7 % | 62 12,8 % | 98 20,2 % | 175 36,1 % | 52 10,7 % | 17 3,5 % |
| Wegzüge 2020 | 83 16,8 % | 86 17,4 % | 61 12,3 % | 163 32,9 % | 69 13,9 % | 33 6,7 % |

Tabelle 33: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Eppertshausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Eppertshausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|--|------------------------------|--|
| Münster 49 Personen, 11,0 % | Kreis Offenbach 88 Personen, 19,8 % | Bayern 24 Personen, 5,4 % | 19 Quell-Länder Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Dieburg 21 Personen, 4,7 % | Rödermark 25 Personen, 5,6 % | | |
| Babenhausen 16 Personen, 3,6 % | Rodgau 25 Personen, 5,6 % | | |
| | Frankfurt 22 Personen, 4,9 % | | |

Tabelle 34: Zuzüge nach Eppertshausen nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Eppertshausen)

| Zuzüge nach Eppertshausen | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 124 27,9 % | 23 5,2 % | 232 52,1 % | 53 11,9 % |
| 2020 | 139 28,7 % | 12 2,5 % | 241 49,7 % | 76 15,7 % |
| 2019 | 147 32,4 % | 13 2,9 % | 193 42,5 % | 90 19,8 % |
| 2018 | 101 23,5 % | 30 7,0 % | 200 46,5 % | 85 19,8 % |
| 2017 | 152 33,2 % | 15 3,3 % | 199 43,5 % | 79 17,3 % |

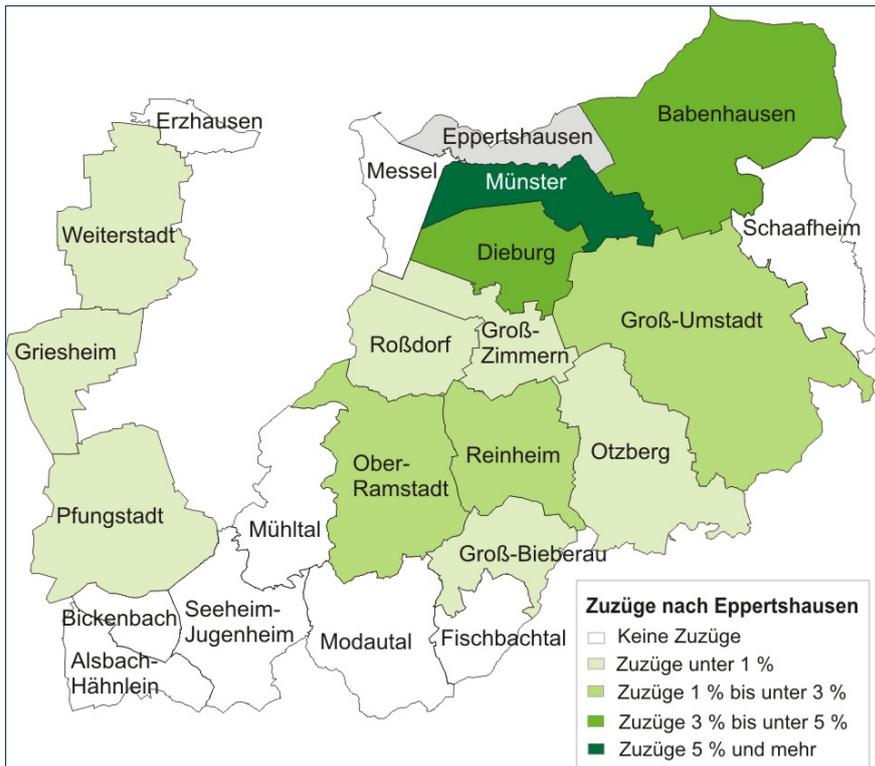


Abbildung 16: Zuzüge nach Eppertshausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 35: Wegzüge aus Eppertshausen nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Eppertshausen)

| Wegzüge aus Eppertshausen | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 141 37,3 % | 10 2,7 % | 167 44,2 % | 22 5,8 % |
| 2020 | 194 39,2 % | 10 2,0 % | 209 42,2 % | 37 7,5 % |
| 2019 | 135 35,0 % | 15 3,9 % | 168 43,5 % | 40 10,4 % |
| 2018 | 116 28,2 % | 19 4,6 % | 204 49,5 % | 38 9,2 % |
| 2017 | 161 38,3 % | 10 2,4 % | 189 45,0 % | 42 10,0 % |

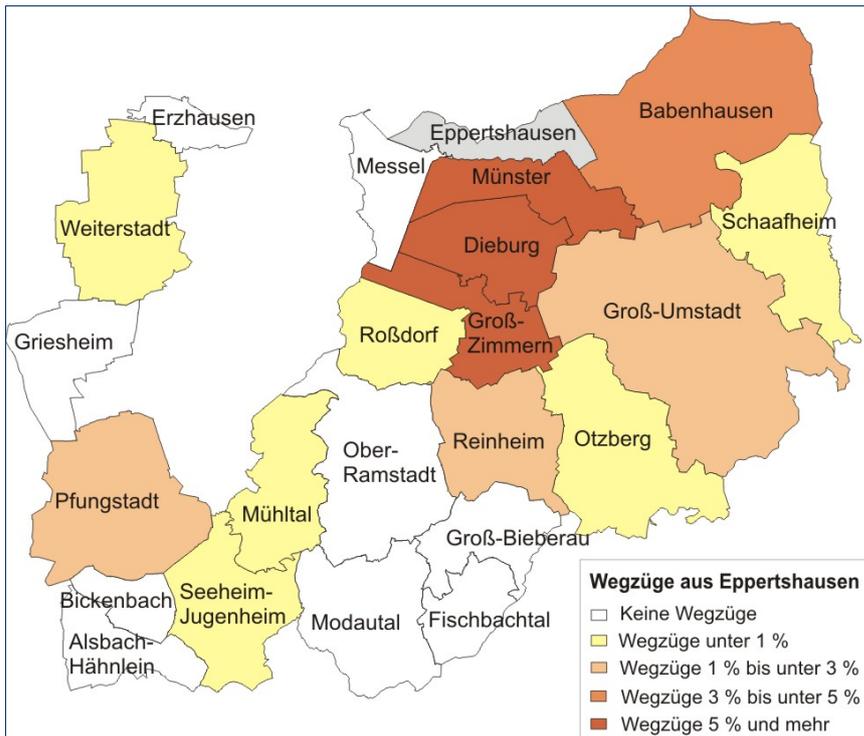


Abbildung 17: Wegzüge aus Eppertshausen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 36: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Eppertshausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Eppertshausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|--|---------------------------------------|--|
| Münster 38 Personen, 10,0 % | Kreis Offenbach 81 Personen, 21,4 % | Rheinland-Pfalz 12 Personen, 3,2 % | 12 Ziel-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Dieburg 29 Personen, 7,7 % | Rödermark 37 Personen, 9,8 % | | |
| Groß-Zimmern 23 Personen, 6,1 % | Rodgau 17 Personen, 4,5 % | | |
| Babenhausen 15 Personen, 4,0 % | | | |

2.6. Erzhausen

In Erzhausen zogen im Jahr 2021 nahezu gleich viele Menschen zu und weg, es ergab sich ein minimaler Wanderungsgewinn. Die Fluktuation bewegte sich im Mittelbereich: 6,0 % aller zum Jahresende in Erzhausen wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und ebenfalls 6,0 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Erzhausen weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 12,6 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Erzhausen 169 Personen umgezogen (2,1 % der Einwohnenden).

Die absoluten Personenzahlen der Zu- und Wegzüge zeigten einen negativen Saldo bei den Altersgruppen unter 25 Jahren und von 50 bis unter 65 Jahren. Bei den beiden Altersgruppen von 25 bis unter 50 Jahren gab es etwas mehr Zuzüge als Wegzüge und bei den ab 65-Jährigen zogen gleich



viele Personen zu und fort. Die Altersgruppe der 30 bis unter 50-Jährigen war in beiden Wanderungsrichtungen besonders stark beteiligt, sie erreichte jeweils den dritthöchsten Wert kreisweit. Ab 65 Jahre alte Personen hatten bei den Wegzügen aus Erzhausen den zweitniedrigsten Anteil im Vergleich mit den anderen kreisangehörigen Kommunen.

Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland hatten für Erzhausen eine besonders große Bedeutung und erreichten bei den Wegzügen mit 52,1 % den höchsten Wert im gesamten Landkreis. Auch bei den Zuzügen hatte fast die Hälfte ihren Ursprung im sonstigen Deutschland. Dies lag unter anderem an der in beiden Wanderungsrichtungen besonders starken Verbindung mit Kommunen im Kreis Offenbach von rund 11 % der Zuzüge und 14 % der Wegzüge. Auch mit dem Kreis Groß-Gerau gab es recht viele Wanderungen, sie machten jeweils rund 7% der Zuzüge und Wegzüge aus. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis Darmstadt-Dieburg hatten eher eine untergeordnete Bedeutung für Erzhausen. Bei den Wegzügen sank der auf den Landkreis entfallende Anteil gegenüber dem Jahr 2020 um 6 % auf nur noch 15,7 %, dies war der zweitniedrigste Wert kreisweit.

Tabelle 37: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Erzhausen (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|--------|-------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 485 | 6,0 % | 52,6 % | 47,4 % | 35,5 % | 32,4 |
| Wegzüge | 484 | 6,0 % | 54,3 % | 45,7 % | 36,4 % | 32,7 |

Tabelle 38: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Erzhausen

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 75 15,5 % | 72 14,9 % | 84 17,3 % | 182 37,5 % | 53 10,9 % | 19 3,9 % |
| Wegzüge 2021 | 76 15,7 % | 90 18,6 % | 65 13,4 % | 170 35,1 % | 64 13,2 % | 19 3,9 % |
| Zuzüge 2020 | 73 16,7 % | 81 18,6 % | 77 17,7 % | 159 36,5 % | 32 7,3 % | 14 3,2 % |
| Wegzüge 2020 | 94 18,6 % | 70 13,8 % | 77 15,2 % | 178 35,2 % | 60 11,9 % | 27 5,3 % |



Tabelle 39: Zuzüge nach Erzhausen nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Erzhausen)

| Zuzüge nach Erzhausen | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-----------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 90 18,6 % | 77 15,9 % | 235 48,5 % | 67 13,8 % |
| 2020 | 74 17,0 % | 81 18,6 % | 211 48,4 % | 63 14,5 % |
| 2019 | 86 15,4 % | 71 12,7 % | 247 44,3 % | 134 24,0 % |
| 2018 | 87 17,8 % | 66 13,5 % | 214 43,8 % | 112 22,9 % |
| 2017 | 62 11,3 % | 62 11,3 % | 281 51,2 % | 128 23,3 % |

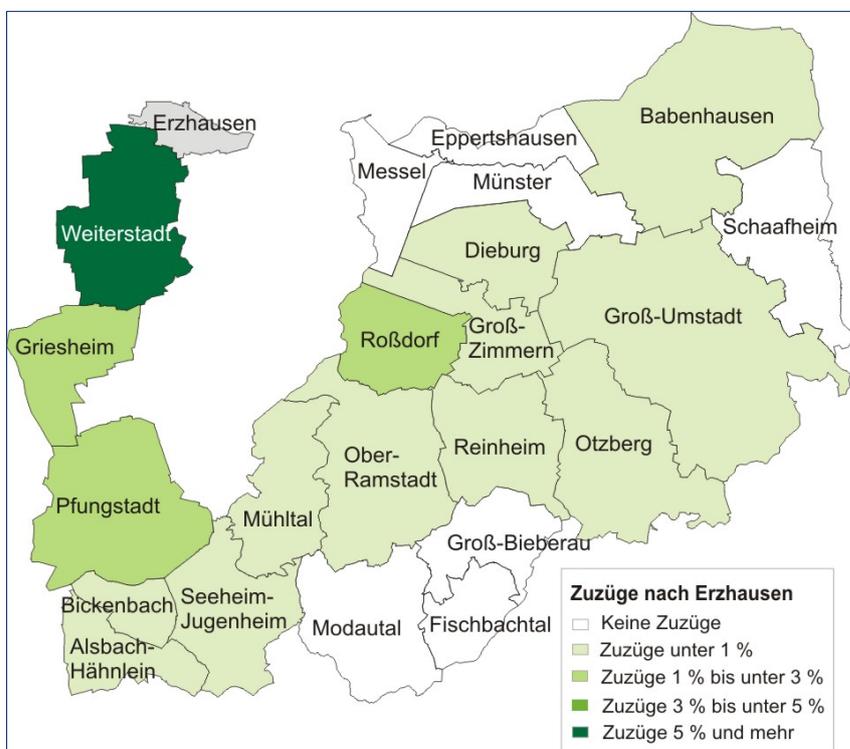


Abbildung 18: Zuzüge nach Erzhausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 40: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Erzhausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Erzhausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|--|--|--|
| Weiterstadt 48 Personen, 9,9 % | Kreis Offenbach 68 Personen, 14,0 % | kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Wegzüge | 23 Quell-Länder Polen 18 Personen, 3,7 % |
| | Kreis Groß-Gerau 35 Personen, 7,2 % | | |
| | Langen 22 Personen, 4,5 % | | |
| | Frankfurt 21 Personen, 4,3 % | | |

Tabelle 41: Wegzüge aus Erzhausen nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Erzhausen)

| Wegzüge aus Erzhausen | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 76 15,7 % | 61 12,6 % | 252 52,1 % | 40 8,3 % |
| 2020 | 111 21,9 % | 72 14,2 % | 257 50,8 % | 29 5,7 % |
| 2019 | 101 20,2 % | 69 13,8 % | 227 45,4 % | 54 10,8 % |
| 2018 | 136 24,6 % | 57 10,3 % | 256 45,3 % | 39 7,1 % |
| 2017 | 71 15,7 % | 70 15,5 % | 219 48,3 % | 70 15,5 % |

Tabelle 42: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Erzhausen je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Erzhausen)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|--|---|--|
| Weiterstadt 28 Personen, 5,8 % | Kreis Offenbach 55 Personen, 11,4 % | Baden-Württemberg 28 Personen, 5,8 % | 17 Ziel-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Roßdorf 15 Personen, 3,1 % | Kreis Groß-Gerau 36 Personen, 7,4 % | | |
| | Frankfurt 23 Personen, 4,8 % | | |
| | Egelsbach 17 Personen, 3,5 % | | |

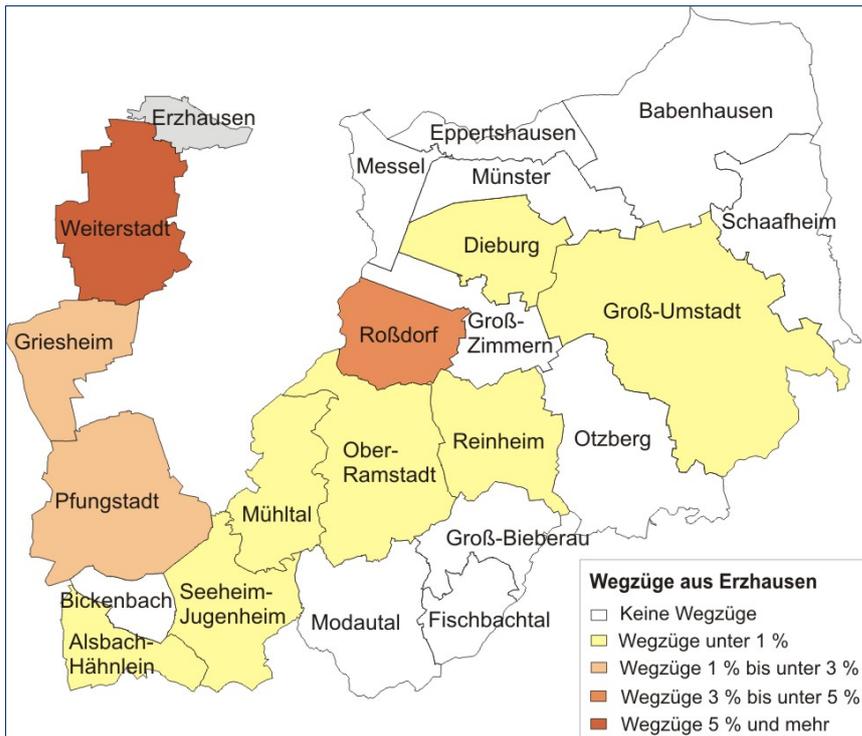


Abbildung 19: Wegzüge aus Erzhäusen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.7. Fischbachtal

Aufgrund der geringen Einwohnerzahl Fischbachtals ergaben sich dort nur vergleichsweise wenige Zuzüge und Wegzüge. Durch die geringe Grundgesamtheit fällt das Wanderungsverhalten weniger Personen bei den Prozentwerten in Fischbachtal stärker ins Gewicht als bei Kommunen mit höherer Einwohnerzahl. Die Ergebnisse sind daher mit besonderer Umsicht zu interpretieren.

Es gab in Fischbachtal im Jahr 2021 insgesamt einen leichten Wanderungsverlust. Dazu trugen die Wanderungsverluste in den Ortsteilen Niedernhausen, Lichtenberg und Nonrod bei. In Meßbach, Steinau und Billings gab es hingegen geringfügige Wanderungsgewinne. Die Fluktuation war in Fischbachtal geringer als in allen anderen Städten und Gemeinden im Landkreis: 3,6 % aller zum Jahresende in Fischbachtal wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 4,2 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Fischbachtal weggezogen. Unter den zu- und fortgezogenen Personen waren in Fischbachtal besonders wenige Menschen mit einer ausländischen ersten Staatsbürgerschaft, es handelte sich jeweils um den kreisweit niedrigsten Anteil. 10,2 % aller Zuzüge entfielen auf Personen, die im Jahr 2021 zugezogen und bereits auch im gleichen Jahr wieder weggezogen sind. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Fischbachtal 42 Personen umgezogen, das waren 1,5 % der Bevölkerung. Dabei wechselten 13 Personen zugleich auch den Ortsteil.

Der Altersdurchschnitt der wandernden Personen war in Fischbachtal bei den Wegzügen mit 36,2 Jahren der zweithöchste im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden. In absoluten Zahlen ergab sich für die meisten Altersgruppen ein negativer Wanderungssaldo. Nur bei den 30- bis 50-Jährigen gab es einen leichten Zugewinn und bei den unter 18-Jährigen wanderten ebenso viele Kinder und Jugendliche zu wie fort. Am deutlichsten war der Verlust von Bildungswandernden zwischen 18 und 25 Jahren, bei ihnen ereigneten sich doppelt so viele Wegzüge wie Zuzüge.

Der prozentuale Anteil an 18- bis unter 25-Jährigen lag bei den Zuzügen um 11 % niedriger als bei den Wegzügen. Bei den Wegzügen gab es in dieser Altersgruppe und auch bei den ab 65-Jährigen



in Fischbachtal jeweils den höchsten Anteil kreisweit. Den im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden jeweils geringsten Anteil an den Zuzügen und an den Wegzügen hatte in Fischbachtal hingegen die Altersgruppe von 25 bis unter 30 Jahren. An den Wegzügen waren außerdem 30- bis unter 50-Jährige weniger stark beteiligt als in den anderen Kommunen. Zugleich war der Anteil der 30 bis 50 Jahre alten Personen an den Zuzügen nach Fischbachtal der höchste prozentuale Wert kreisweit und lag um 14 % höher als bei den Wegzügen.

Die Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg nach Fischbachtal kamen nur aus zwölf der 22 anderen kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis gingen im Vergleich mit dem Vorjahr bei den Zuzügen um 15 % zurück und hatten mit nur noch knapp 28 % der Zuzüge nach Fischbachtal eine weniger große Bedeutung als in den Jahren zuvor. Bei den Wegzügen lag mit 41,4 % der kreisweit dritthöchste Wert für Wegzüge in den Landkreis Darmstadt-Dieburg vor. Wanderungen mit den übrigen Städten und Gemeinden im Landkreis hatten damit an den Wegzügen einen um etwa 14 % höheren Anteil als an den Zuzügen nach Fischbachtal.

Das sonstige Deutschland gewann gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung: bei den Zuzügen und bei den Wegzügen stieg der Wert jeweils um rund 12 %. Bei den Zuzügen erreichte das sonstige Deutschland mit 51 % in Fischbachtal den zweithöchsten Anteil im Vergleich mit den anderen Kommunen. Dabei zeigten sich deutliche Beziehungen mit dem Odenwaldkreis, auf den rund 10 % der Zuzüge und mehr als 11 % der Wegzüge entfielen. Die Zuzüge aus dem Odenwald gewannen dabei gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung hinzu (+6 %). Der Anteil der Stadt Darmstadt an den Wegzügen aus Fischbachtal verringert sich im Vergleich mit dem Jahr 2020 um fast 8 %, Zuzüge aus Darmstadt steigerten sich hingegen um 7 %. Wanderungsbewegungen mit dem Ausland spielten in Fischbachtal im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden nur eine sehr geringe Rolle, die Anteile der Zu- und Wegzüge mit dem Ausland waren die niedrigsten kreisweit.

Tabelle 43: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Fischbachtal (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|----------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 98 | 3,6 % | 53,1 % | 46,9 % | 22,5 % | 35,2 |
| Wegzüge | 116 | 4,2 % | 51,7 % | 48,3 % | 10,3 % | 36,2 |
| | Niedernhausen | Lichtenberg | Billings | Steinau | Nonrod | Meßbach |
| Zuzüge | 51 | 16 | 14 | 13 | 1 | 3 |
| Fluktuation | 3,4 % | 3,9 % | 4,3 % | 4,2 % | 1,1 % | 2,7 % |
| Wegzüge | 68 | 24 | 8 | 11 | 3 | 2 |
| Fluktuation | 4,5 % | 5,7 % | 2,5 % | 3,6 % | 3,3 % | 1,8 % |



Tabelle 44: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Fischbachtal

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 14 14,3 % | 15 15,3 % | 9 9,2 % | 41 41,8 % | 12 12,2 % | 7 7,1 % |
| Wegzüge 2021 | 14 12,1 % | 30 25,9 % | 12 10,3 % | 32 27,6 % | 16 13,8 % | 12 10,3 % |
| Zuzüge 2020 | 30 17,1 % | 22 12,6 % | 14 8,0 % | 59 33,7 % | 35 20,0 % | 15 8,6 % |
| Wegzüge 2020 | 19 12,2 % | 26 16,7 % | 18 11,5 % | 53 33,9 % | 26 16,7 % | 14 9,0 % |

Tabelle 45: Zuzüge nach Fischbachtal nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Fischbachtal)

| Zuzüge nach Fischbachtal | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|--------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 27 27,6 % | 12 12,2 % | 50 51,0 % | 8 8,2 % |
| 2020 | 74 42,3 % | 9 5,1 % | 69 39,4 % | 9 5,1 % |
| 2019 | 69 36,7 % | 10 5,3 % | 85 45,2 % | 23 12,2 % |
| 2018 | 71 43,3 % | 29 17,7 % | 46 28,1 % | 12 7,3 % |
| 2017 | 98 43,4 % | 33 14,6 % | 79 35,0 % | 13 5,8 % |

Tabelle 46: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Fischbachtal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Fischbachtal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------|---|
| Mühlthal 6 Personen, 6,1 % | Odenwaldkreis 10 Personen, 10,2 % | Bayern 10 Personen, 10,2 % | 7 Quell-Länder |
| Griesheim 5 Personen, 5,1 % | Brensbach 7 Personen, 7,1 % | | kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |

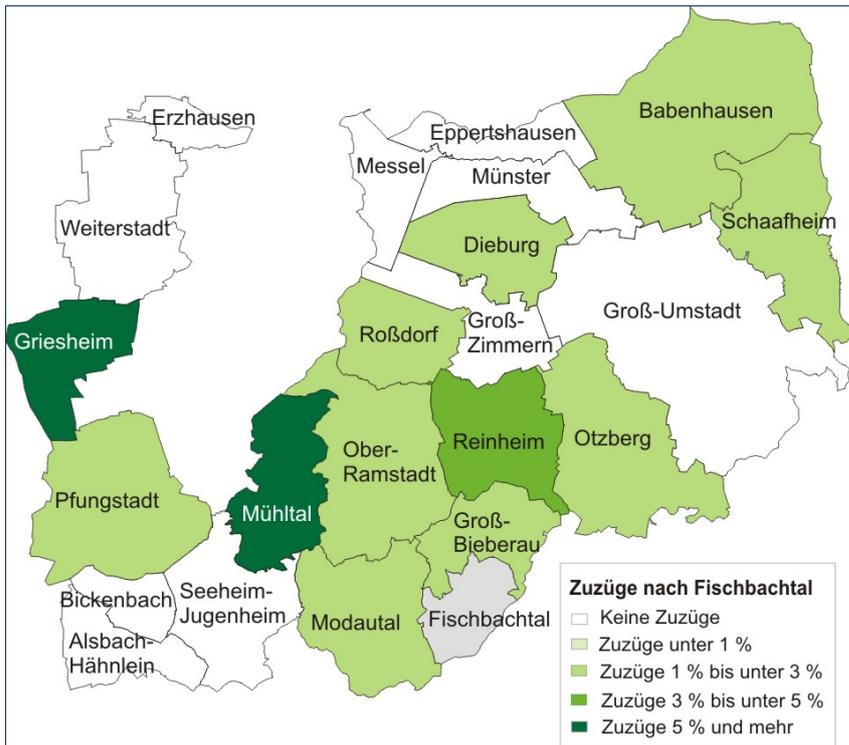


Abbildung 20: Zuzüge nach Fischbachtal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 47: Wegzüge aus Fischbachtal nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Fischbachtal)

| Wegzüge aus Fischbachtal | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|--------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 48 41,4 % | 8 6,9 % | 55 47,4 % | 2 1,7 % |
| 2020 | 59 37,8 % | 23 14,7 % | 56 35,9 % | 5 3,2 % |
| 2019 | 32 28,1 % | 8 7,0 % | 63 55,3 % | 8 7,0 % |
| 2018 | 75 45,2 % | 12 7,2 % | 68 41,0 % | 5 3,0 % |
| 2017 | 62 40,5 % | 10 6,5 % | 69 45,1 % | 8 5,2 % |



Tabelle 48: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Fischbachtal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Fischbachtal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--------------------------------------|--------------------------------------|--|---|
| Reinheim 14 Personen, 12,1 % | Odenwaldkreis 15 Personen, 12,9 % | Baden-Württemberg 9 Personen, 7,8 % | 2 Ziel-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Groß-Bieberau 12 Personen, 10,3 % | Kreis Offenbach 7 Personen, 6,0 % | | |
| Modautal 5 Personen, 4,3 % | | | |

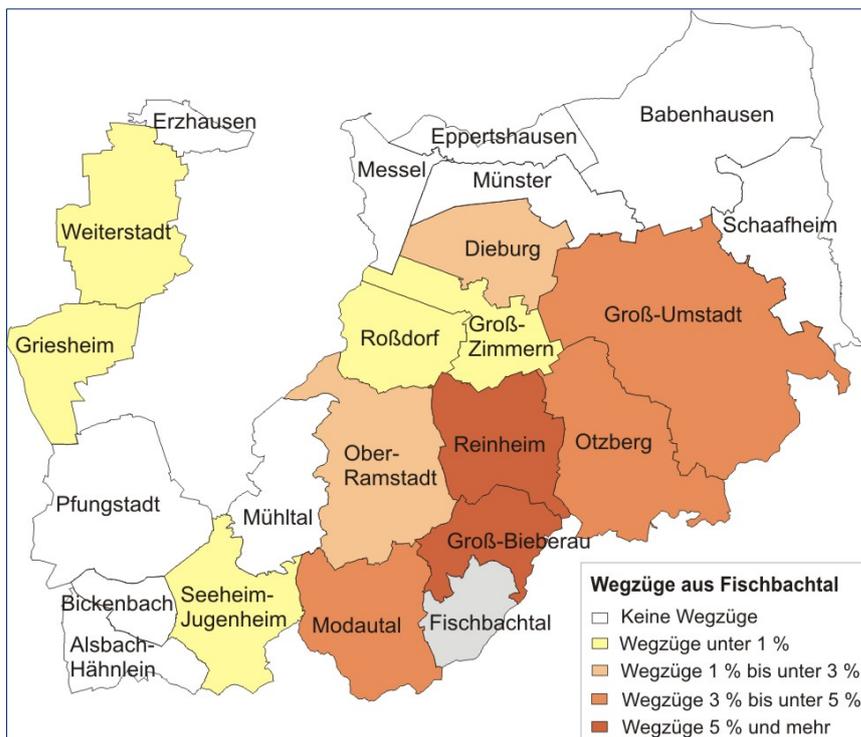


Abbildung 21: Wegzüge aus Fischbachtal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.8. Griesheim

In Griesheim gab es im Jahr 2021 deutlich weniger Zuzüge als Wegzüge und damit einen negativen Wanderungssaldo. Die Fluktuation lag bei den Zuzügen im mittleren Bereich, bei den Wegzügen war es jedoch der zweithöchste Wert kreisweit: 6,4 % aller zum Jahresende in Griesheim wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 7,5 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Griesheim weggezogen. Von allen im Jahr 2021 zugezogenen Personen sind noch im selben Jahr 12,4 % wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Griesheim 1.062 Personen umgezogen. Das entsprach hohen 3,7 % der gesamten Bevölkerung von Griesheim. Im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden war dies der höchste prozentuale Anteil an internen Umzügen.

Es ereigneten sich in fast allen Altersgruppen in absoluten Zahlen mehr Wegzüge als Zuzüge, nur bei den 25- bis unter 30-Jährigen gab es einen leichten Wanderungsgewinn. Der Beteiligung von 25- bis unter 30-Jährigen an den Zuzügen war im kreisweiten Vergleich in Griesheim am höchsten.



Die 30- bis unter 50-Jährigen hatten in Griesheim in beiden Wanderungsrichtungen den zweithöchsten Anteil im Vergleich mit den andern Kommunen. An den Zuzügen nach Griesheim waren besonders wenige Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren beteiligt und unter den Fortgezogenen waren besonders wenige 18-bis unter 25-Jährige.

Die Wanderungsbeziehungen mit der Stadt Darmstadt waren in Griesheim besonders intensiv. Sie waren in beiden Richtungen stärker ausgeprägt als Wanderungen mit dem übrigen Landkreis Darmstadt-Dieburg. Mit 25,4 % kam jeder vierte Zuzug nach Griesheim aus Darmstadt, dies war der dritthöchste Wert kreisweit. Bei den Wegzügen hatte mehr als jede fünfte Person (22,1 %) die Stadt Darmstadt als Ziel, was dem zweithöchsten Wert im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden entsprach. Starke Verbindungen bestanden zudem zum benachbarten Kreis Groß-Gerau aus dem rund 10 % der Zuzüge kamen und 11 % der Wegzüge gingen. Der Anteil, der auf Zuzüge aus den übrigen Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg entfiel, war in Griesheim mit nur 15,7 % der zweitniedrigste kreisweit. Nach Griesheim zogen dennoch aus fast allen anderen Kommunen im Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Eppertshausen. Mehr als jede fünfte zugezogene Person kam direkt aus dem Ausland nach Griesheim. In absoluten Zahlen zogen mehr als doppelt so viele Menschen aus dem Ausland zu als aus Griesheim in das Ausland fortzuziehen. Der Anteil von Wanderungen mit dem Ausland lag bei den Zuzügen um 13 % höher als bei den Wegzügen.

Tabelle 49: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Griesheim (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|---------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.807 | 6,4 % | 55,1 % | 44,9 % | 45,1 % | 32,4 |
| Wegzüge | 2.144 | 7,5 % | 54,9 % | 45,1 % | 43,5 % | 33,1 |

Tabelle 50: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Griesheim

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 223 12,3 % | 311 17,2 % | 352 19,5 % | 686 38,0 % | 163 9,0 % | 72 4,0 % |
| Wegzüge 2021 | 313 14,6 % | 357 16,7 % | 328 15,3 % | 775 36,2 % | 267 12,4 % | 104 4,8 % |
| Zuzüge 2020 | 249 12,3 % | 345 17,0 % | 373 18,4 % | 775 38,3 % | 183 9,0 % | 101 5,0 % |
| Wegzüge 2020 | 224 12,3 % | 284 15,7 % | 363 10,0 % | 651 35,9 % | 226 12,4 % | 68 3,7 % |



Tabelle 51: Zuzüge nach Griesheim nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Griesheim)

| Zuzüge nach Griesheim | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-----------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 283 15,7 % | 458 25,4 % | 628 34,8 % | 386 21,4 % |
| 2020 | 316 15,6 % | 529 26,1 % | 703 34,7 % | 431 21,3 % |
| 2019 | 272 12,6 % | 492 22,8 % | 734 34,0 % | 571 26,4 % |
| 2018 | 285 12,8 % | 488 21,8 % | 732 32,8 % | 649 29,0 % |
| 2017 | 300 13,7 % | 452 20,6 % | 734 33,5 % | 628 28,6 % |

Tabelle 52: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Griesheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Griesheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|---|---|--|
| Pfungstadt 75 Personen, 4,2 % | Kreis Groß-Gerau 173 Personen, 9,6 % | Baden-Württemberg 58 Personen, 3,2 % | 57 Quell-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Weiterstadt 63 Personen, 3,5 % | | | |

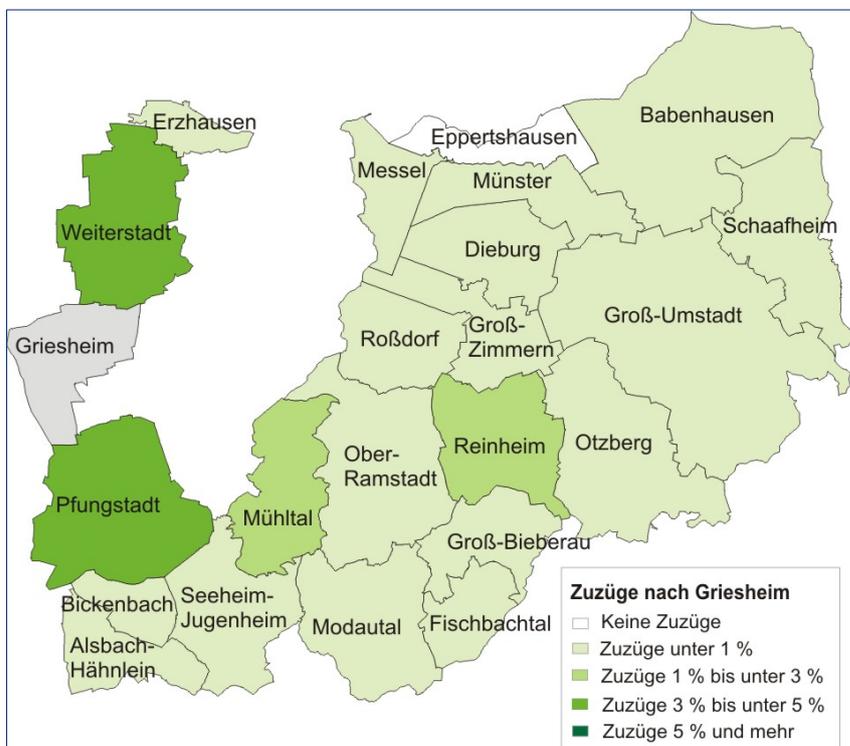


Abbildung 22: Zuzüge nach Griesheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 57: Wegzüge aus Griesheim nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Griesheim)

| Wegzüge aus Griesheim | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 395 18,4 % | 473 22,1 % | 855 39,9 % | 181 8,4 % |
| 2020 | 312 17,2 % | 362 19,9 % | 775 42,7 % | 186 10,2 % |
| 2019 | 337 16,4 % | 408 19,8 % | 821 39,8 % | 307 14,9 % |
| 2018 | 335 16,7 % | 399 19,9 % | 792 39,6 % | 317 15,8 % |
| 2017 | 341 17,4 % | 399 20,3 % | 770 39,2 % | 303 15,4 % |

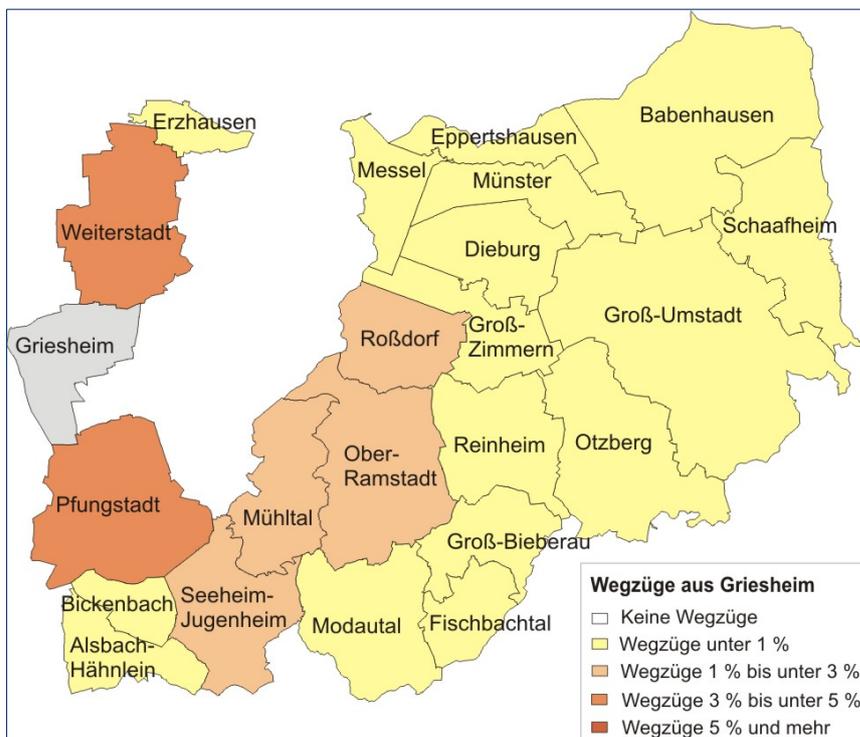


Abbildung 23: Wegzüge aus Griesheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 58: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Griesheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Griesheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|--|---|--|
| Weiterstadt 76 Personen, 3,5 % | Kreis Groß-Gerau 232 Personen, 10,8 % | Baden-Württemberg 96 Personen, 4,5 % | 34 Ziel-Länder |
| Pfungstadt 67 Personen, 3,1 % | Riedstadt 85 Personen, 4,0 % | Rheinland-Pfalz 79 Personen, 3,7 % | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| | | Bayern 71 Personen, 3,3 % | |

2.9. Groß-Bieberau

Groß-Bieberau ist als einzige Kommune des Landkreises nicht an das Gebietsrechenzentrum ekom21 angeschlossen. Die für die Wanderungsanalyse verwendeten Daten wurden daher vom Einwohnermeldeamt der Stadt Groß-Bieberau zur Verfügung gestellt. Anhand dieses Datensatzes sind keine Aussagen zu den Wanderungen nach Ortsteilen möglich. Aufgrund der relativ geringen Einwohnerzahl und der damit verbundenen geringen Zahl an Zu- und Wegzügen sind die Ergebnisse für Groß-Bieberau mit Vorsicht zu interpretieren. Durch die geringe Grundgesamtheit fallen die Einzelentscheidungen weniger Personen prozentual stärker ins Gewicht als bei Kommunen mit einer höheren Zahl von Zu- und Wegzügen.

In Groß-Bieberau ergab sich im Jahr 2021 ein leichter Wanderungsgewinn. Die Fluktuation bewegte sich im Mittelfeld: 6,2 % aller zum Jahresende in Groß-Bieberau wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Groß-Bieberau weggezogen. An den Wegzügen waren zu 60 % Männer beteiligt, dies war der höchste Prozentsatz im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Groß-Bieberau 81 Personen umgezogen, das waren 1,7 % aller Einwohnenden.

Beim Vergleich der absoluten Zahlen zeigte sich für die meisten Altersgruppen ein positiver Wanderungssaldo. Bei den 18- bis unter 25-Jährigen und ab 65-Jährigen gab es hingegen etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden waren prozentual sehr viele 18 bis unter 25 Jahre alte Personen an den Wegzügen aus Groß-Bieberau beteiligt. Unter den Wegzügen waren hingegen besonders wenige Personen aus den Altersgruppen unter 18 Jahren und von 50 bis unter 65 Jahren. An den Zuzügen waren besonders wenige 30- bis unter 50-Jährige beteiligt, kreisweit war es der drittniedrigste Wert.

Wanderungen mit dem übrigen Landkreis hatten in Groß-Bieberau in beiden Wanderungsrichtungen eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. In den meisten anderen Städten und Gemeinden bezog sich der größte Teil der Wanderungen auf das sonstige Deutschland. Bei den Wegzügen war der auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg entfallende Anteil höher als in allen anderen Städten und Gemeinden, bei den Zuzügen war es der zweithöchste Wert. Eine besonders starke Beziehung bestand in Groß-Bieberau dabei in beiden Wanderungsrichtungen mit Reinheim. Für Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg ging der Prozentwert gegenüber dem Vorjahr allerdings um fast 8 % zurück, während er für Zuzüge aus dem sonstigen Deutschland um 6 % und aus dem Ausland um 5 % stieg. Bei den Wegzügen ging ebenfalls der Anteil des Landkreises Darmstadt-Dieburg um 5 % zurück und jener der Wegzüge in das Ausland stieg um 6 % an. In beiden Wanderungsrichtungen hatte der Odenwaldkreis für Groß-Bieberau eine recht große Bedeutung: 11 % der Zuzüge und über 12 % der Wegzüge hatten Quellen bzw. Ziele im Odenwaldkreis. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Bedeutung des Odenwaldkreises an den Zuzügen um 6,5 %.



Tabelle 53: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Groß-Bieberau (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|--------|-------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 299 | 6,2 % | 55,2 % | 44,8 % | 34,1 % | 33,3 |
| Wegzüge | 279 | 5,8 % | 59,9 % | 40,1 % | 24,4 % | 33,6 |

Tabelle 54: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Groß-Bieberau

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 47 15,7 % | 56 18,7 % | 55 18,4 % | 93 31,1 % | 30 10,0 % | 18 6,0 % |
| Wegzüge 2021 | 32 11,5 % | 68 24,4 % | 40 14,3 % | 91 32,6 % | 28 10,0 % | 20 7,2 % |
| Zuzüge 2020 | 75 20,2 % | 60 16,1 % | 41 11,0 % | 135 36,3 % | 31 8,3 % | 30 8,1 % |
| Wegzüge 2020 | 41 13,7 % | 56 18,7 % | 58 19,3 % | 88 29,3 % | 32 10,7 % | 25 8,3 % |

Tabelle 55: Zuzüge nach Groß-Bieberau nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Groß-Bieberau)

| Zuzüge nach Groß-Bieberau | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 127 42,5 % | 29 9,7 % | 99 33,1 % | 44 14,7 % |
| 2020 | 187 50,3 % | 38 10,2 % | 101 27,2 % | 37 10,0 % |
| 2019 | 138 41,3 % | 23 6,9 % | 131 39,2 % | 42 12,6 % |
| 2018 | 161 50,0 % | 35 10,9 % | 93 28,9 % | 33 10,2 % |
| 2017 | 156 45,0 % | 33 9,5 % | 112 32,3 % | 36 10,4 % |



Tabelle 56: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Groß-Bieberau je Kategorie

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|--------------------------------------|---|------------------------------|
| Reinheim 29 Personen, 9,7 % | Odenwaldkreis 33 Personen, 11,0 % | Baden-Württemberg 10 Personen, 3,3 % | 13 Quell-Länder |
| Ober-Ramstadt 16 Personen, 5,4 % | Brensbach 10 Personen, 3,3 % | | Polen 11 Personen, 3,7 % |
| Fischbachtal 14 Personen, 4,7 % | Reichelsheim 10 Personen, 3,3 % | | Somalia 9 Personen, 3,0 % |
| Roßdorf 12 Personen, 4,0 % | | | |

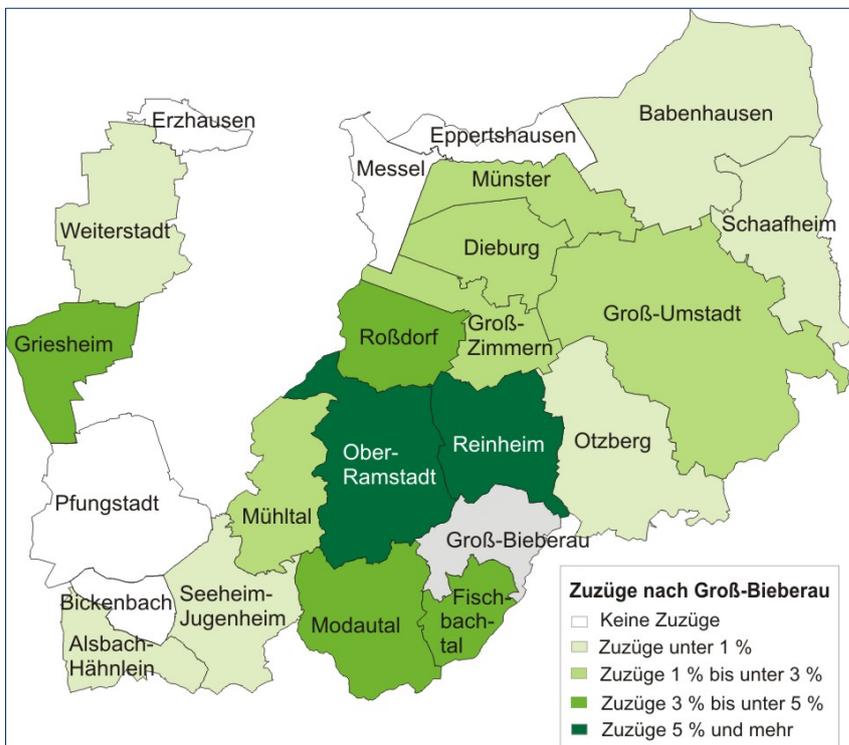


Abbildung 24: Zuzüge nach Groß-Bieberau aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 63: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Groß-Bieberau je Kategorie

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------------|--|
| Reinheim 42 Personen, 15,1 % | Odenwaldkreis 35 Personen, 12,5 % | Rheinland-Pfalz 11 Personen, 3,9 % | 14 Ziel-Länder |
| Groß-Umstadt 12 Personen, 4,3 % | Brensbach 14 Personen, 5,0 % | | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Modautal 10 Personen, 3,6 % | | | |



Tabelle 64: Wegzüge aus Groß-Bieberau nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Bieberau)

| Wegzüge aus Groß-Bieberau | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 120 43,0 % | 26 9,3 % | 99 35,5 % | 25 9,0 % |
| 2020 | 145 48,3 % | 17 5,7 % | 118 39,3 % | 10 3,3 % |
| 2019 | 154 47,4 % | 19 5,9 % | 129 39,7 % | 15 4,6 % |
| 2018 | 149 43,4 % | 26 7,6 % | 135 39,4 % | 23 6,7 % |
| 2017 | 143 44,4 % | 24 7,5 % | 122 37,9 % | 25 7,8 % |

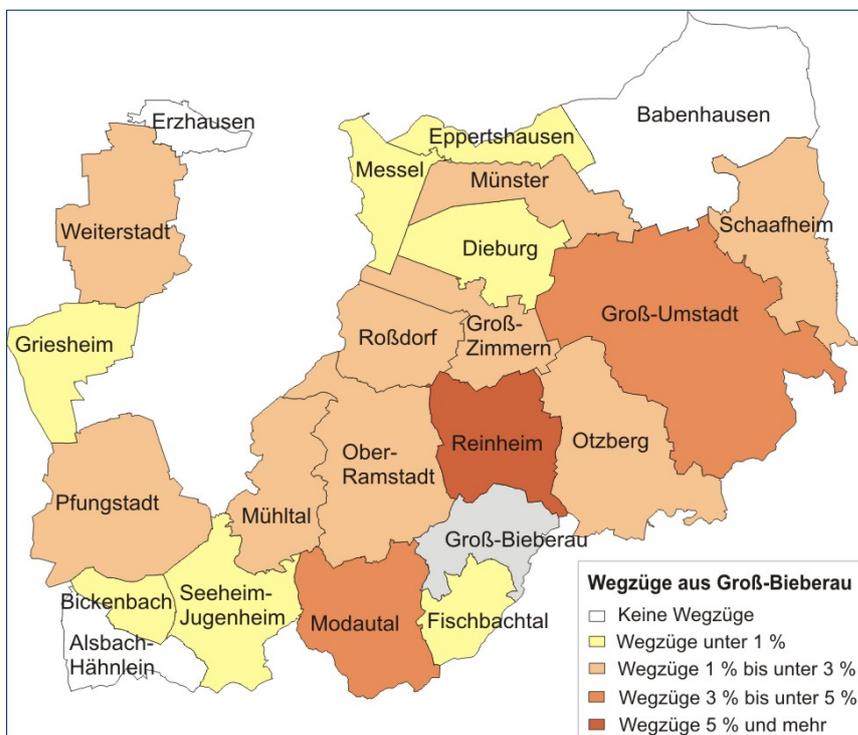


Abbildung 25: Wegzüge aus Groß-Bieberau in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.10. Groß-Umstadt

In Groß-Umstadt ereigneten sich im Jahr 2021 deutlich mehr Wegzüge als Zuzüge. Es ergab sich ein Wanderungsverlust, an dem die fünf Ortsteile Richen, Klein-Umstadt, Kleestadt, Heubach und Semd beteiligt waren. Besonders groß war der Wanderungsverlust dabei in Klein-Umstadt und Heubach. Geringfügig mehr Zuzüge als Wegzüge gab es hingegen im Ortsteil Groß-Umstadt, sowie in Dorn-diel, Raibach und Wiebelsbach. Die Fluktuation war ausgesprochen gering, sowohl für Zuzüge als auch für Wegzüge wurden die zweitniedrigsten geringsten Werte innerhalb des Landkreises erreicht: 4,2 % aller zum Jahresende in Groß-Umstadt wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 4,5 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Groß-Umstadt



weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 10,6 % aller Zuzüge. Der Männeranteil an den Zuzügen lag in Groß-Umstadt bei 51 %. Damit waren die Geschlechter deutlich gleichmäßiger an den Zuzügen beteiligt als in den meisten anderen Kommunen, wo meist deutlich mehr Männer als Frauen zuzogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Groß-Umstadt 650 Personen umgezogen, das waren hohe 3,0 % der Bevölkerung von Groß-Umstadt. Dabei wechselten besonders viele Personen (260 Personen, 40 %) gleichzeitig auch den Ortsteil.

Die Betrachtung der absoluten Zahlen der Zuzüge und Wegzüge ergab für Groß-Umstadt einen deutlichen Wanderungsverlust in den meisten Altersgruppen. Besonders hoch fiel dieser bei den Bildungswandernden zwischen 18 und 25 Jahren aus. Bei den Familienwandernden unter 18 und von 30 bis unter 50 Jahren war das Wanderungsergebnis hingegen positiv. Bei den Zuzügen war der Anteil von unter 18-Jährigen um fast 6 % höher als bei den Wegzügen. Der Altersdurchschnitt bei den Wegzügen war in Groß-Umstadt mit 35 Jahren der dritthöchste kreisweit. Der Altersunterschied zwischen den beiden Wanderungsrichtungen war dabei mit 2,6 Jahren relativ groß.

Gegenüber dem Vorjahr gab es die größte Veränderung bei der Aufteilung auf die Quellen und Ziele bei den Wegzügen in den Landkreis, deren Anteil um 5 % stieg. Sonst war die Verteilung recht ähnlich wie in den Jahren zuvor und zeigte keine Auffälligkeiten durch besonders hohe oder niedrige Werte. Es stachen in Groß-Umstadt auch keine einzelnen Städte oder Gemeinden als wichtige Bezugsorte hervor.

Tabelle 57: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Groß-Umstadt (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|---------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 894 | 4,2 % | 50,9 % | 49,1 % | 34,8 % | 32,4 |
| Wegzüge | 980 | 4,5 % | 55,1 % | 44,9 % | 36,0 % | 35,0 |
| | Groß-Umstadt | Wiebelsbach | Raibach | Richen | Klein-Umstadt | Kleestadt |
| Zuzüge | 514 | 60 | 20 | 55 | 65 | 51 |
| Fluktuation | 4,8 % | 5,2 % | 2,4 % | 3,1 % | 3,3 % | 3,8 % |
| Wegzüge | 508 | 56 | 15 | 72 | 98 | 68 |
| Fluktuation | 4,8 % | 4,9 % | 1,8 % | 4,0 % | 4,8 % | 4,9 % |
| | Dorndiel | Heubach | Semd | | | |
| Zuzüge | 18 | 69 | 42 | | | |
| Fluktuation | 3,9 % | 4,2 % | 2,4 % | | | |
| Wegzüge | 10 | 104 | 49 | | | |
| Fluktuation | 2,2 % | 6,1 % | 2,8 % | | | |



Tabelle 58: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Groß-Umstadt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 163 18,2 % | 122 13,6 % | 140 15,7 % | 319 35,7 % | 103 11,5 % | 47 5,3 % |
| Wegzüge 2021 | 124 12,6 % | 188 19,2 % | 156 15,9 % | 301 30,7 % | 135 13,8 % | 76 7,8 % |
| Zuzüge 2020 | 199 17,2 % | 163 14,1 % | 173 15,0 % | 412 35,7 % | 159 13,8 % | 49 4,2 % |
| Wegzüge 2020 | 154 14,2 % | 210 19,4 % | 162 15,0 % | 359 33,1 % | 132 12,2 % | 66 6,1 % |

Tabelle 59: Zuzüge nach Groß-Umstadt nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Groß-Umstadt)

| Zuzüge nach Groß-Umstadt | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|--------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 307 34,3 % | 82 9,2 % | 345 38,6 % | 127 14,2 % |
| 2020 | 388 33,6 % | 95 8,2 % | 419 36,3 % | 210 18,2 % |
| 2019 | 425 33,5 % | 69 5,4 % | 481 37,9 % | 249 19,6 % |
| 2018 | 341 29,7 % | 73 6,4 % | 443 38,6 % | 260 22,7 % |
| 2017 | 399 33,8 % | 71 6,0 % | 466 39,5 % | 194 16,4 % |

Tabelle 60: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Groß-Umstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Umstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--|---------------------------------------|------------------------------|---|
| Otzberg 48 Personen, 5,4 % | Kreis Offenbach 45 Personen, 5,0 % | Bayern 39 Personen, 4,4 % | 30 Quell-Länder |
| Dieburg 37 Personen, 4,1 % | Odenwaldkreis 38 Personen, 4,3 % | | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Groß-Zimmern 36 Personen, 4,0 % | | | |
| Babenhäuser und Münster je 35 Personen, 3,9 % | | | |

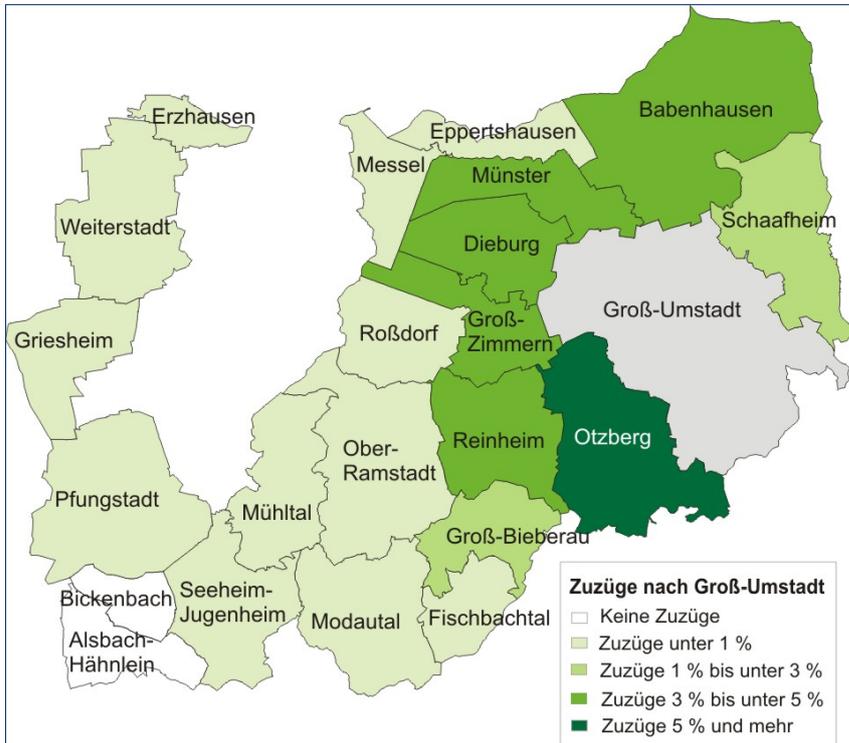


Abbildung 26: Zuzüge nach Groß-Umstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 61: Wegzüge aus Groß-Umstadt nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Umstadt)

| Wegzüge aus Groß-Umstadt | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|--------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 358 36,5 % | 57 5,8 % | 384 39,2 % | 103 10,5 % |
| 2020 | 337 31,1 % | 84 7,8 % | 458 42,3 % | 108 10,0 % |
| 2019 | 368 33,9 % | 74 6,8 % | 460 42,4 % | 116 10,7 % |
| 2018 | 367 36,5 % | 64 6,4 % | 390 38,8 % | 115 11,4 % |
| 2017 | 403 37,9 % | 65 6,1 % | 410 38,6 % | 126 11,9 % |



Tabelle 62: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Groß-Umstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Umstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---------------------------------------|---|--|
| Otzberg 60 Personen, 6,1 % | Odenwaldkreis 64 Personen, 6,5% | Bayern 64 Personen, 6,5 % | 20 Ziel-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Dieburg 43 Personen, 4,4 % | Kreis Offenbach 31 Personen, 3,2 % | Nordrhein-Westfalen 47 Personen, 4,8 % | |
| Groß-Zimmern 42 Personen, 4,3 % | | | |
| Münster 42 Personen, 4,3 % | | | |

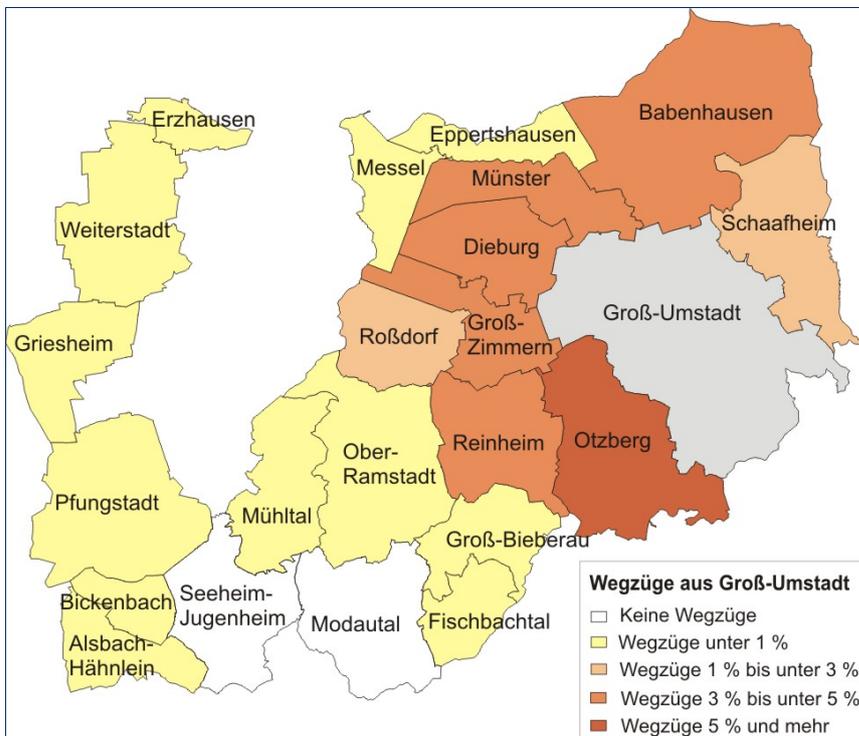


Abbildung 27: Wegzüge aus Groß-Umstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.11. Groß-Zimmern

In Groß-Zimmern ergab sich im Jahr 2021 ein Wanderungsgewinn, der auf der Zuwanderung im Ortsteil Groß-Zimmern beruhte. Im Ortsteil Klein-Zimmern war der Wanderungssaldo hingegen minimal negativ. Die Fluktuation war bei den Zuzügen die zweithöchste kreisweit, bei den Wegzügen bewegte sie sich im oberen Mittelbereich: 7,1 % aller zum Jahresende in Groß-Zimmern wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,6 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Groß-Zimmern weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 15,7 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Groß-Zimmern 441 Personen umgezogen (2,9 % der Bevölkerung). 51 Personen wechselten dabei zugleich in den anderen Ortsteil.



Der Vergleich der absoluten Zahlen von Zuzügen und Wegzügen ergab in Groß-Zimmern einen Zuwachs in fast allen Altersgruppen. Einzige Ausnahme waren die Bildungswandernden von 18 bis unter 25 Jahren, bei denen es mehr Wegzüge als Zuzüge gab. In beiden Wanderungsrichtungen waren die Anteile der 25- bis unter 30-Jährigen unter den drei höchsten Werten im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden im Landkreis. Dagegen waren an den Zuzügen die 30- bis unter 50-Jährigen und an den Wegzügen die ab 65-Jährigen besonders gering beteiligt. Der Altersdurchschnitt bei den Wegzügen aus Groß-Zimmern fiel mit nur 32 Jahren besonders niedrig aus.

Nach Groß-Zimmern zogen aus fast allen anderen Kommunen im Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Erzhausen. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis hatten in Groß-Zimmern in beiden Wanderungsrichtungen eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. In den meisten anderen Städten und Gemeinden fanden die meisten Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland statt. Die Anteile, die auf Zuzüge und Wegzüge mit dem sonstigen Deutschland entfielen, waren in Groß-Zimmern jeweils unter den drei niedrigsten Werten im Vergleich mit den anderen kreisangehörigen Kommunen. Der Anteil von Wanderungen mit dem Ausland lag bei den Zuzügen um 10 % höher als bei den Wegzügen. In absoluten Zahlen wanderten mehr als doppelt so viele Personen aus dem Ausland zu als in das Ausland abwanderten.

Tabelle 63: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Groß-Zimmern (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|--------------|---------------|-----------------|-----------------|---------------------------|------------------------------|
| Zuzüge | 1.058 | 7,1 % | 54,4 % | 45,6 % | 44,1 % | 33,9 |
| Wegzüge | 985 | 6,6 % | 53,5 % | 48,5 % | 43,4 % | 32,0 |
| | Groß-Zimmern | Klein-Zimmern | | | | |
| Zuzüge | 981 | 77 | | | | |
| Fluktuation | 7,3 % | 4,9 % | | | | |
| Wegzüge | 907 | 78 | | | | |
| Fluktuation | 6,8 % | 5,0 % | | | | |

Tabelle 64: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Groß-Zimmern

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 167 15,8 % | 171 16,2 % | 199 18,8 % | 319 30,2 % | 118 11,1 % | 84 7,9 % |
| Wegzüge 2021 | 154 15,6 % | 184 18,7 % | 173 17,5 % | 318 32,3 % | 111 11,3 % | 45 4,6 % |
| Zuzüge 2020 | 150 15,0 % | 180 18,0 % | 171 17,1 % | 344 34,3 % | 91 9,1 % | 65 6,5 % |
| Wegzüge 2020 | 112 12,1 % | 211 22,7 % | 148 15,9 % | 304 32,7 % | 126 13,6 % | 28 3,0 % |



Tabelle 65: Zuzüge nach Groß-Zimmern nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Groß-Zimmern)

| Zuzüge nach Groß-Zimmern | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|--------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 391 37,0 % | 127 12,0 % | 293 27,7 % | 208 19,7 % |
| 2020 | 364 36,4 % | 86 8,6 % | 271 27,1 % | 240 24,0 % |
| 2019 | 421 36,3 % | 85 7,3 % | 309 26,6 % | 298 25,7 % |
| 2018 | 387 33,0 % | 87 7,4 % | 287 24,5 % | 341 29,1 % |
| 2017 | 401 34,8 % | 84 7,3 % | 288 25,0 % | 330 28,6 % |

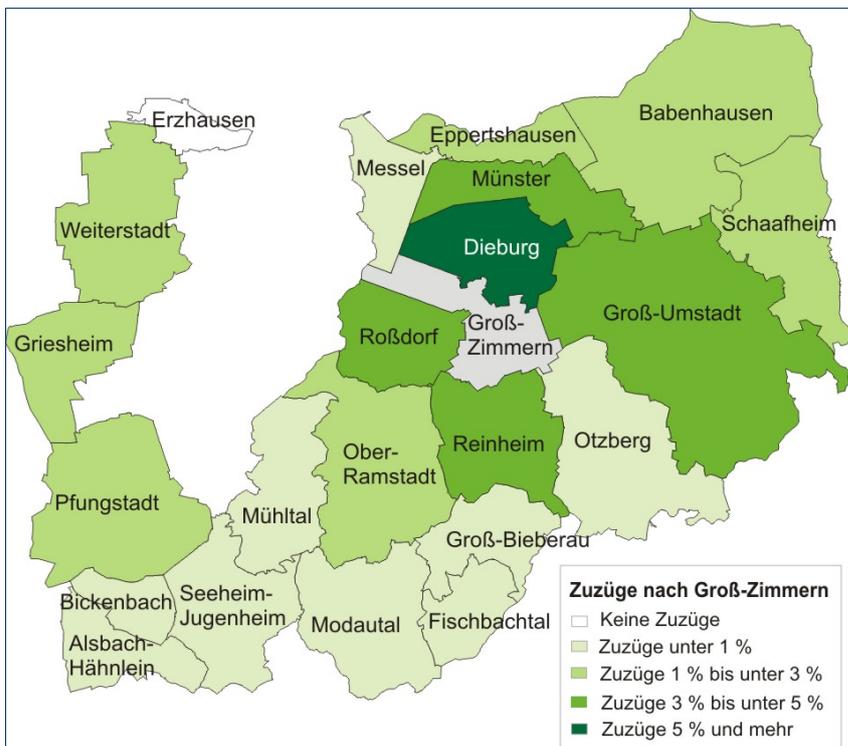


Abbildung 28: Zuzüge nach Groß-Zimmern aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg



Tabelle 66: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Groß-Zimmern je Kategorie

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---------------------------------------|---|---------------------------------|
| Dieburg 82 Personen, 7,8 % | Kreis Offenbach 38 Personen, 3,6 % | Baden-Württemberg 32 Personen, 3,0 % | 42 Quell-Länder |
| Groß-Umstadt 46 Personen, 4,4 % | | | Bulgarien 47 Personen, 4,4 % |
| Münster 46 Personen, 4,4 % | | | |
| Reinheim 44 Personen, 4,2 % | | | |

Tabelle 67: Wegzüge aus Groß-Zimmern nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Zimmern)

| Wegzüge aus Groß-Zimmern | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|--------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 382 38,8 % | 89 9,0 % | 319 32,4 % | 99 10,1 % |
| 2020 | 358 38,5 % | 87 9,4 % | 263 28,3 % | 118 12,7 % |
| 2019 | 390 37,0 % | 91 8,6 % | 338 32,1 % | 138 13,1 % |
| 2018 | 335 33,8 % | 92 9,3 % | 331 33,4 % | 125 12,6 % |
| 2017 | 329 35,5 % | 69 7,4 % | 284 30,6 % | 172 18,6 % |

Tabelle 76: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Groß-Zimmern je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Groß-Zimmern)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--------------------------------|---------------------------------------|---|--|
| Dieburg 94 Personen, 9,5 % | Kreis Offenbach 34 Personen, 3,5 % | Baden-Württemberg 33 Personen, 3,4 % | 25 Ziel-Länder |
| Reinheim 64 Personen, 6,5 % | | | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Münster 44 Personen, 4,5 % | | | |
| Roßdorf 41 Personen, 4,2 % | | | |

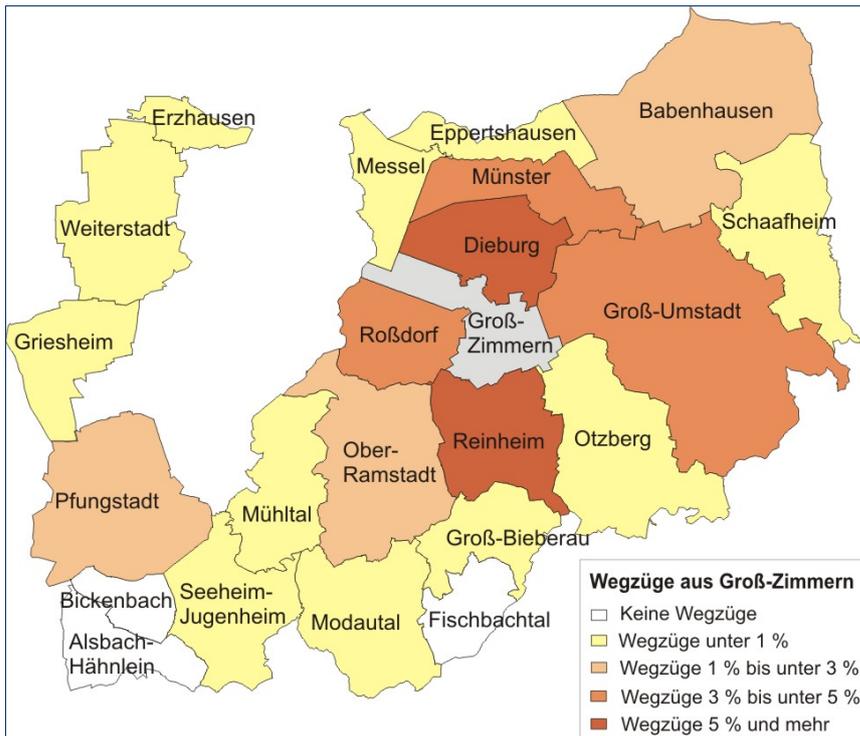


Abbildung 29: Wegzüge aus Groß-Zimmern in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.12. Messel

Aufgrund der geringen Einwohnerzahl und der damit verbundenen geringen Zahl an Zu- und Wegzügen sind die Ergebnisse für Messel mit Vorsicht zu interpretieren. Durch die geringe Grundgesamtheit fallen die Einzelentscheidungen weniger Personen in Messel prozentual stärker ins Gewicht als bei Kommunen mit einer höheren Zahl von Zu- und Wegzügen.

Im Jahr 2021 ergab sich für Messel ein leichter Wanderungsgewinn. Dieser beruhte alleine auf dem positiven Wanderungssaldo im Ortsteil Grube Messel. Im Ortsteil Messel gab es hingegen geringfügig mehr Wegzüge als Zuzüge. Die Fluktuation bewegte sich für Messel insgesamt im mittleren Bereich: 6,8 % aller zum Jahresende in Messel wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,2 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Messel weggezogen. Auffällig war jedoch die hohe Fluktuation im Ortsteil Grube Messel: 18,8 % der dort wohnenden Menschen zogen innerhalb des Jahres zu und 14,0 % zogen innerhalb des Jahres weg. An den Zuzügen nach Messel waren mit rund 60 % besonders viele Männer beteiligt, dies war der höchste Anteil im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden. Unter den Zugezogenen waren außerdem besonders viele Menschen mit ausländischer erster Staatsbürgerschaft. Mit 52,1 % war mehr als jede zweite nach Messel zugezogene Person ausländischer Nationalität; mehr als in jeder anderen Kommune im Landkreis. Von allen im Jahr 2021 zugezogenen Personen sind 12,8 % bereits im gleichen Jahr wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Messel 82 Personen umgezogen (2,0 % der Einwohnenden), elf von ihnen wechselten dabei den Ortsteil.

Anhand der absoluten Zahlen der Zu- und Wegzüge zeigten sich leichte Wanderungsgewinne in den meisten Altersgruppen. Bei den unter 18-Jährigen und bei den ab 65-Jährigen ergaben sich hingegen Wanderungsverluste. Bei den Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren lag ein besonders hoher Anteil an den Wegzügen vor, es war der zweithöchste Wert im Landkreis. Von den Zuzügen nach Messel war mehr als jeder fünfte (21,6 %) der Altersgruppe von 18 bis unter 25



Jahren zuzurechnen, dies war kreisweit der höchste Wert. Bei den Wegzügen war der Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen hingegen in Messel der niedrigste im gesamten Landkreis. An den Zuzügen nach Messel waren prozentual weniger ab 65-Jährige beteiligt als in allen anderen kreisangehörigen Kommunen.

Die Stadt Darmstadt hatte für die Zuzüge nach Messel weiterhin eine recht große Bedeutung, mit 19,9 % der Zuzüge kam rund jede fünfte Person aus Darmstadt. Bei den Wegzügen wurde hier mit 18,6 % der dritthöchste auf Darmstadt entfallende Prozentwert kreisweit erreicht. Der Anteil der Wegzüge in das sonstige Deutschland sank gegenüber dem Vorjahr um 8 %. Relativ häufig wurde weiterhin zwischen Messel und Kommunen im Kreis Offenbach umgezogen. Das Ausland hatte bei den Zuzügen einen um 7 % höheren Prozentwert als im Jahr zuvor. Mit einem Anteil von 23,4 % kam fast jede vierte Person aus dem Ausland, dies war der dritthöchste Wert kreisweit. Der Anteil des Auslands an den Zuzügen lag damit um mehr als 13 % höher als der Anteil des Auslands an den Wegzügen aus Messel.

Tabelle 68: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Messel (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|---------------|---------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 282 | 6,8 % | 59,9 % | 40,1 % | 52,1 % | 31,6 |
| Wegzüge | 258 | 6,2 % | 53,1 % | 46,9 % | 45,4 % | 32,4 |
| | Messel | Grube Messel | | | | |
| Zuzüge | 173 | 109 | | | | |
| Fluktuation | 4,8 % | 18,8 % | | | | |
| Wegzüge | 181 | 77 | | | | |
| Fluktuation | 5,0 % | 14,0 % | | | | |

Tabelle 69: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Messel

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 42 14,9 % | 61 21,6 % | 47 16,7 % | 91 32,3 % | 33 11,7 % | 8 2,8 % |
| Wegzüge 2021 | 44 17,1 % | 45 17,4 % | 44 17,1 % | 79 30,6 % | 31 12,0 % | 15 5,8 % |
| Zuzüge 2020 | 41 15,2 % | 42 15,6 % | 51 18,7 % | 93 34,5 % | 32 11,9 % | 11 4,1 % |
| Wegzüge 2020 | 37 14,3 % | 68 26,4 % | 44 17,1 % | 64 24,8 % | 31 12,0 % | 14 5,4 % |



Tabelle 70: Zuzüge nach Messel nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Messel) Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Messel)

| Zuzüge nach Messel | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|--------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 80 21,3 % | 56 19,9 % | 92 32,6 % | 66 23,4 % |
| 2020 | 54 20,0 % | 65 24,1 % | 98 36,3 % | 44 16,3 % |
| 2019 | 48 16,4 % | 50 17,1 % | 108 37,0 % | 77 26,4 % |
| 2018 | 63 20,9 % | 55 18,3 % | 117 38,9 % | 54 17,9 % |
| 2017 | 59 19,7 % | 73 24,3 % | 99 33,0 % | 62 20,7 % |

Tabelle 71: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Messel je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Messel)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---------------------------------|--|------------------------------|------------------------------|
| Münster 12 Personen, 4,3 % | Kreis Offenbach 22 Personen, 7,8 % | Bayern 10 Personen, 3,6 % | 20 Quell-Länder |
| Griesheim 10 Personen, 3,6 % | Frankfurt 14 Personen, 5,0 % | | Polen 19 Personen, 6,7 % |
| | Kreis Groß-Gerau 14 Personen, 5,0 % | | Indien 12 Personen, 4,3 % |

Tabelle 72: Wegzüge aus Messel nach Zielgebieten

| Wegzüge aus Messel | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|--------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 60 23,3 % | 48 18,6 % | 98 38,0 % | 26 10,1 % |
| 2020 | 53 20,5 % | 47 18,2 % | 118 45,7 % | 22 8,5 % |
| 2019 | 51 19,2 % | 51 19,2 % | 88 33,1 % | 47 17,7 % |
| 2018 | 47 20,5 % | 67 29,3 % | 82 35,8 % | 23 10,0 % |
| 2017 | 86 30,1 % | 50 17,5 % | 96 33,6 % | 37 12,9 % |

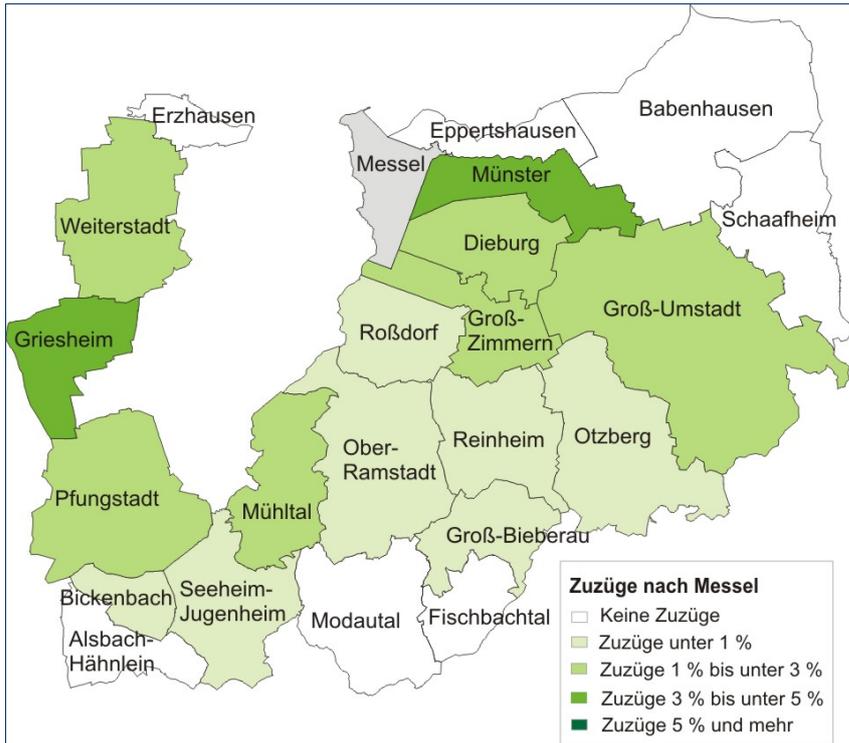


Abbildung 30: Zuzüge nach Messel aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 73: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Messel je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Messel)
(Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Messel)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|---------------------------------------|---|-------------------------|
| Dieburg 15 Personen, 5,8 % | Kreis Offenbach 20 Personen, 7,8 % | Baden-Württemberg 12 Personen, 4,7 % | 13 Ziel-Länder Polen |
| Münster 10 Personen, 3,9 % | Frankfurt 12 Personen, 4,7 % | Mannheim 8 Personen, 3,1 % | 8 Personen, 3,1 % |
| Groß-Zimmern 9 Personen, 3,5 % | | | |

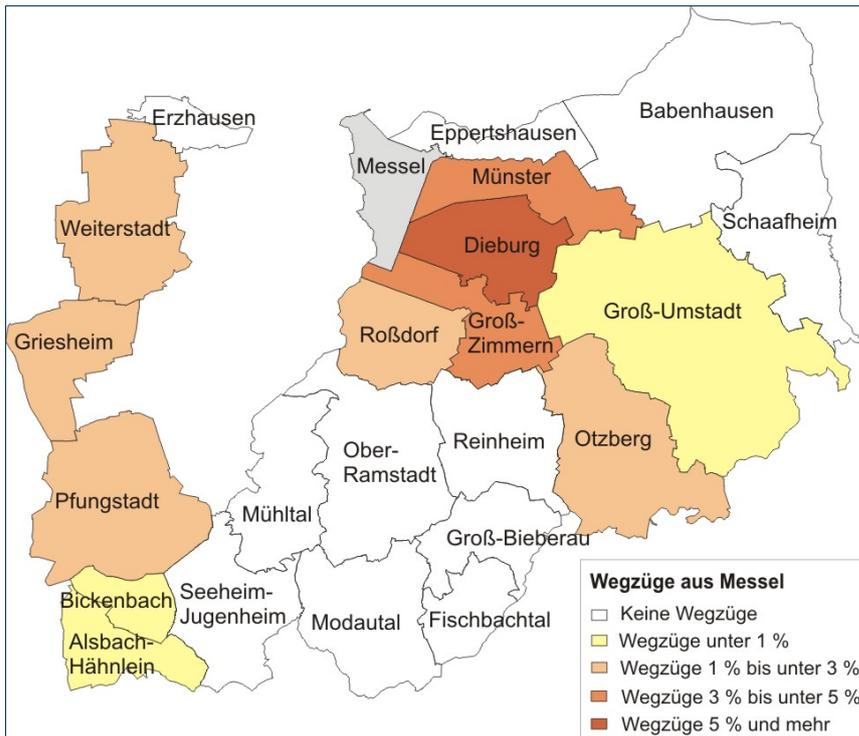


Abbildung 31: Wegzüge aus Messel in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.13. Modautal

Durch die relativ geringe Einwohnerzahl und die damit verbundene niedrige Zahl von wandernden Personen wirkt sich das Wanderungsverhalten weniger Personen in Modautal unmittelbarer auf die prozentualen Anteile aus als in Kommunen mit einer höheren Zahl von Zu- und Wegzügen. Die Ergebnisse sollten daher mit Vorsicht interpretiert werden.

In Modautal gab es im Jahr 2021 einen Wanderungsgewinn. Zu diesem trugen positive Wanderungssalden in den Ortsteilen Asbach, Brandau, Ernhofen, Hoxhohl, Lützelbach, Klein-Biebräu und Neutsch bei. Den größten positiven Wanderungssaldo hatte dabei Lützelbach. In Webern zogen hingegen einige Personen mehr fort als neu hinzukamen. Gleich viele Zuzüge und Wegzüge ereigneten sich in Allertshofen, Herchenrode und Neunkirchen. Die Fluktuation für Modautal insgesamt war bei den Zuzügen recht hoch, bei den Wegzügen bewegte sie sich im mittleren Bereich: 7,0 % aller zum Jahresende in Modautal wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Modautal weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 13,6 % aller Zuzüge. In den einzelnen Ortsteilen fiel die Fluktuation allerdings recht unterschiedlich aus, am höchsten war sie in Lützelbach und Neunkirchen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Modautal 83 Personen umgezogen (1,6 % der Bevölkerung). Dabei wechselten 37 Personen gleichzeitig auch den Ortsteil, das war mit rund 45 % fast bei jedem zweiten Umzug innerhalb von Modautal der Fall.

Der Altersdurchschnitt war bei den Zuzügen mit 36,2 Jahren der dritthöchste im gesamten Landkreis. Die Zugezogenen waren dabei im Mittel um 2,4 Jahre älter als die Weggezogenen. Dies war einer der größten Altersunterschiede zwischen den Wanderungsrichtungen im Landkreis. Die absoluten Zahlen der Zugezogenen und der Fortgezogenen zeigten in Modautal einen positiven Wanderungssaldo in fast allen Altersgruppen. Nur bei den die 18- bis unter 25-Jährigen gab es etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Unter den Zuzügen waren besonders wenige 18- bis unter 25-



Jährige, es war der zweitniedrigste Anteil kreisweit. Die Altersgruppe zwischen 50 und 65 Jahren war hingegen besonders häufig unter den Zugezogenen, mit 17% war dies der höchste Wert im Landkreis.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hatte an den Zuzügen nach Modautal eine größere Bedeutung als das sonstige Deutschland. Der Anteil des Landkreises Darmstadt-Dieburg an den Zuzügen nach Modautal stieg im Vergleich mit dem Jahr zuvor um 5 % an und lag nun bei den Zuzügen um 8 % höher als bei den Wegzügen. In beiden Wanderungsrichtungen bestand eine besonders starke Beziehung nach Ober-Ramstadt. In Modautal ist außerdem ein deutlicher Bezug der Wanderungsbewegungen zum Kreis Bergstraße zu erkennen. Gegenüber dem Jahr zuvor ging der Anteil der Zuzüge aus Darmstadt um rund 5 % zurück, das gleiche galt auch für Zuzüge aus dem Ausland. An den Auslandswanderungen waren in Modautal relativ viele Personen aus Mazedonien beteiligt. 29 Personen zogen aus Mazedonien nach Modautal, das waren 8,2 % aller Zuzüge nach Modautal und etwas mehr als ein Drittel aller aus Mazedonien in den gesamten Landkreis zugewanderten Personen. Von den aus Mazedonien zugezogenen Personen haben 59 % noch im Jahr 2021 Modautal wieder verlassen. Es dürfte es sich demnach voraussichtlich um Arbeitsmigration handeln.

Tabelle 74: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Modautal (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|-----------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 353 | 7,0 % | 53,5 % | 46,5 % | 31,7 % | 36,2 |
| Wegzüge | 291 | 5,8 % | 55,0 % | 45,0 % | 39,9 % | 33,8 |
| | Allertshofen | Asbach | Brandau | Ernstshofen | Herchenrode | Hoxhohl |
| Zuzüge | 13 | 66 | 81 | 63 | 1 | 23 |
| Fluktuation | 4,3 % | 9,6 % | 6,4 % | 5,8 % | 1,8 % | 8,8 % |
| Wegzüge | 13 | 57 | 74 | 57 | 1 | 15 |
| Fluktuation | 4,4 % | 8,1 % | 5,8 % | 5,3 % | 1,7 % | 5,5 % |
| | Klein-Bieberau | Lützelbach | Neunkirchen | Neutsch | Webern | |
| Zuzüge | 23 | 54 | 17 | 11 | 1 | |
| Fluktuation | 6,6 % | 12,6 % | 9,9 % | 3,8 % | 0,6 % | |
| Wegzüge | 15 | 33 | 17 | 4 | 5 | |
| Fluktuation | 4,4 % | 8,2 % | 10,2 % | 1,4 % | 2,9 % | |



Tabelle 75: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Modautal

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Zuzüge 2021 | 49 13,9 % | 44 12,5 % | 54 15,3 % | 119 33,7 % | 60 17,0 % | 27 7,6 % |
| Wegzüge 2021 | 44 15,1 % | 52 17,9 % | 47 16,1 % | 94 32,3 % | 36 12,4 % | 18 6,2 % |
| Zuzüge 2020 | 44 13,4 % | 51 15,5 % | 42 12,8 % | 119 36,2 % | 36 10,9 % | 37 11,2 % |
| Wegzüge 2020 | 30 9,4 % | 63 19,7 % | 49 15,3 % | 118 36,9 % | 39 12,2 % | 21 6,5 % |

Tabelle 76: Zuzüge nach Modautal nach Quellgebieten

| Zuzüge nach Modautal | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|----------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 132 37,4 % | 31 8,8 % | 114 32,3 % | 70 19,8 % |
| 2020 | 107 32,5 % | 44 13,4 % | 118 35,9 % | 49 14,9 % |
| 2019 | 114 30,2 % | 49 13,0 % | 108 28,7 % | 97 25,7 % |
| 2018 | 122 31,1 % | 59 15,1 % | 123 31,4 % | 80 20,4 % |
| 2017 | 121 37,9 % | 35 11,0 % | 97 30,4 % | 54 16,0 % |

Tabelle 86: Wegzüge aus Modautal nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Modautal)

| Wegzüge aus Modautal | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|----------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 85 29,2 % | 24 8,3 % | 108 37,1 % | 48 16,5 % |
| 2020 | 84 26,3 % | 27 8,4 % | 123 38,4 % | 61 19,1 % |
| 2019 | 73 23,5 % | 37 11,9 % | 103 33,1 % | 90 28,9 % |
| 2018 | 97 33,2 % | 43 14,7 % | 102 34,9 % | 35 12,0 % |
| 2017 | 117 36,9 % | 40 12,6 % | 134 42,3 % | 21 6,6 % |



Tabelle 87: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Modautal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Modautal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|---|---|----------------------------------|
| Ober-Ramstadt 37 Personen, 10,5 % | Kreis Bergstraße 38 Personen, 10,8 % | Baden-Württemberg 11 Personen, 3,1 % | 15 Quell-Länder |
| Seeheim-Jugenheim 23 Personen, 6,5 % | Kreis Groß-Gerau 11 Personen, 3,1 % | | Mazedonien 29 Personen, 8,2 % |
| Groß-Bieberau 11 Personen, 3,1 % | Lautertal 13 Personen, 3,7 % | | Polen 20 Personen, 5,7 % |

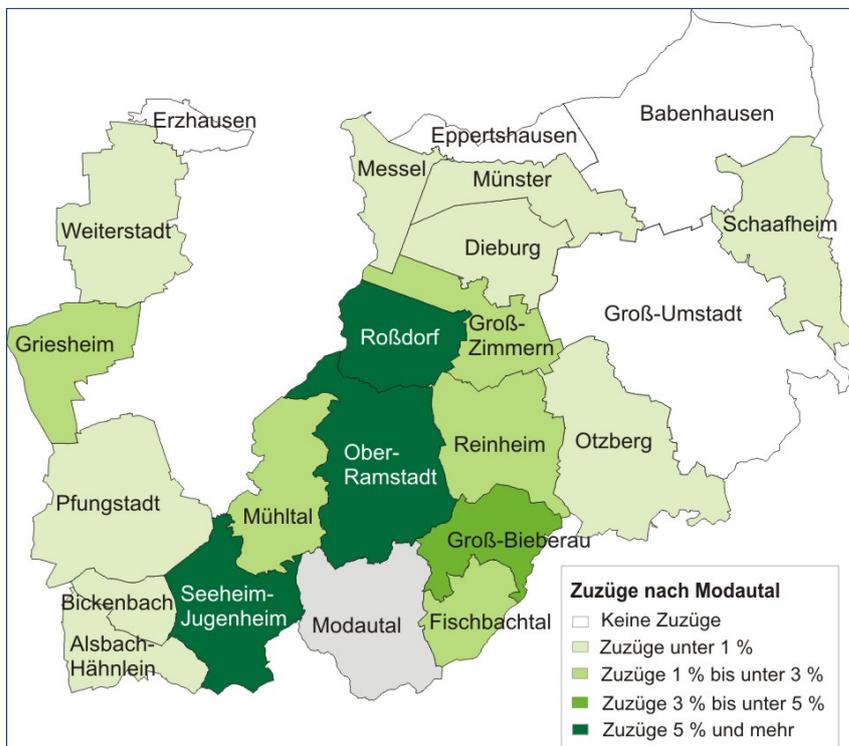


Abbildung 32: Zuzüge nach Modautal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 77: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Modautal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Modautal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|--|------------------------------|----------------------------------|
| Ober-Ramstadt 28 Personen, 9,6 % | Kreis Bergstraße 25 Personen, 8,6 % | Bayern 11 Personen, 3,8 % | 6 Ziel-Länder |
| Groß-Bieberau 11 Personen, 3,8 % | Odenwaldkreis 10 Personen, 3,4 % | | Mazedonien 17 Personen, 5,8 % |
| Pfungstadt 10 Personen, 3,4 % | Lautertal 11 Personen, 3,8 % | | Polen 13 Personen, 4,5 % |
| | | | Rumänien 11 Personen, 3,8 % |

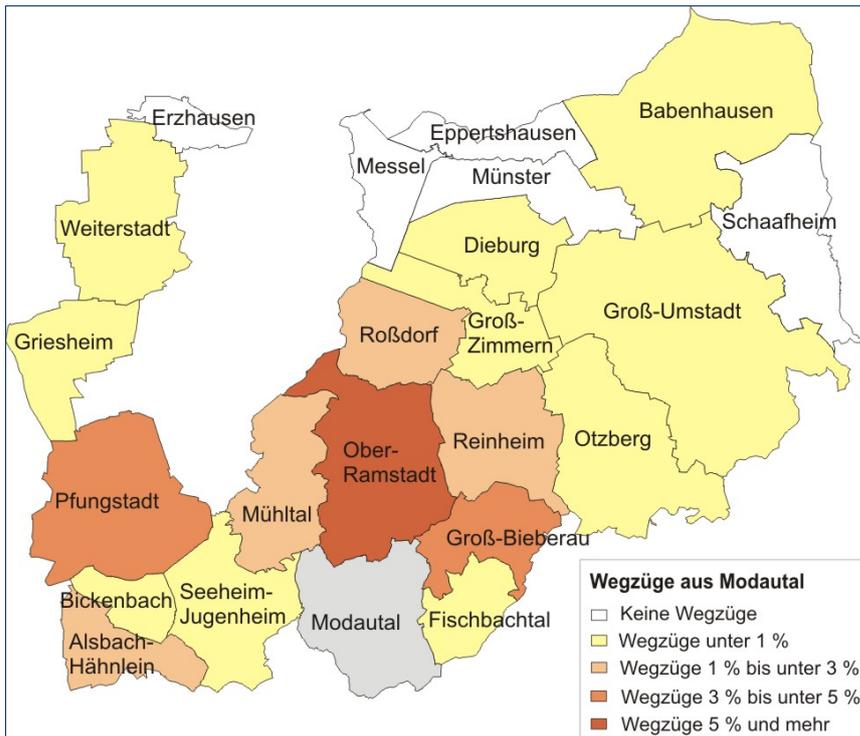


Abbildung 33: Wegzüge aus Modautal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.14. Mühltal

In Mühltal ereigneten sich im Jahr 2021 mehr Wegzüge als Zuzüge. Der Wanderungsverlust resultierte aus den negativen Wanderungsergebnissen der Ortsteile Nieder-Ramstadt, Traisa, Frankenhausen, Nieder-Beerbach und Waschenbach. Nur im Ortsteil Trautheim ereigneten sich etwas mehr Zuzüge als Wegzüge. Die Fluktuation war bei den Zuzügen recht gering und lag bei den Wegzügen im Mittelfeld: 5,6 % aller zum Jahresende in Mühltal wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,1 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Mühltal weggezogen. In Mühltal war der Anteil der Personen, die im selben Jahr zugezogen und wieder fortgezogen sind mit 9,1 % im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden besonders gering, es war der zweitniedrigste Anteil an Kurzwohnenden. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Mühltal 273 Personen umgezogen (1,9 % der Bevölkerung), 112 Personen wählten dafür einen der anderen Ortsteile, das war ein hoher Anteil von 41 %.

Bei der Betrachtung der absoluten Zahlen der Zuzüge und Wegzüge zeigte sich, dass es bei den meisten Altersgruppen einen Wanderungsverlust gab. Dieser fiel bei den 18- bis 25-Jährigen und bei den ab 65-Jährigen am höchsten aus. Nur bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und von 30 bis 50 Jahren gab es etwas mehr Zuzüge als Wegzüge. Unter den Zugezogenen waren vergleichsweise viele 50- bis unter 65-Jährige, kreisweit war es der dritthöchste Wert.

In Mühltal waren unter den Zuzügen und auch unter den Wegzügen prozentual mehr auf die Stadt Darmstadt bezogene Wanderungen als in allen anderen kreisangehörigen Kommunen. Mehr als jede vierte nach Mühltal zugezogene Person kam aus Darmstadt. Allerdings ging der Anteil der Zuzüge aus Darmstadt nach Mühltal gegenüber dem Jahr 2020 um rund 6 % zurück. Für Zugezogenen aus dem sonstigen Deutschland gab es hingegen einen Anstieg des Anteils um rund 7 %. Zuzüge aus der Stadt Darmstadt hatten für Mühltal eine etwas größere Bedeutung als Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg. Nach Mühltal zogen aus fast allen anderen Kommunen im



Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Messel. Wanderungen mit dem Ausland hatten für Mühlthal nur eine untergeordnete Bedeutung. Bei den Zuzügen lang mit nur 10 % der zweitniedrigste Anteil an Auslandszuzügen kreisweit vor.

Tabelle 78: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Mühlthal (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|------------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 791 | 5,6 % | 52,5 % | 47,5 % | 27,2 % | 33,5 |
| Wegzüge | 865 | 6,1 % | 51,6 % | 48,4 % | 25,9 % | 34,5 |
| | Nieder-Ramstadt | Traisa | Nieder-Beerbach | Trautheim | Frankenhausen | Waschenbach |
| Zuzüge | 334 | 148 | 91 | 173 | 21 | 24 |
| Fluktuation | 6,1 % | 4,9 % | 5,0 % | 6,9 % | 2,8 % | 4,0 % |
| Wegzüge | 352 | 170 | 112 | 156 | 45 | 30 |
| Fluktuation | 6,4 % | 5,6 % | 6,0 % | 6,2 % | 6,0 % | 4,9 % |

Tabelle 79: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Mühlthal

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 106 13,4 % | 132 16,7 % | 128 16,2 % | 285 36,0 % | 110 13,9 % | 30 3,8 % |
| Wegzüge 2021 | 100 11,5 % | 184 21,3 % | 134 15,5 % | 267 30,9 % | 120 13,9 % | 60 6,9 % |
| Zuzüge 2020 | 141 15,5 % | 122 13,4 % | 148 16,3 % | 338 37,2 % | 108 11,9 % | 52 5,7 % |
| Wegzüge 2020 | 96 11,9 % | 167 20,6 % | 146 18,1 % | 255 31,5 % | 101 12,5 % | 44 5,4 % |

Tabelle 80: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Mühlthal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Mühlthal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|---------------------------------|---|---|
| Ober-Ramstadt 51 Personen, 6,5 % | Frankfurt 27 Personen, 3,4 % | Baden-Württemberg 28 Personen, 3,5 % | 36 Quell-Länder |
| Griesheim 38 Personen, 4,8 % | | Bayern 24 Personen, 3,0 % | kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Seeheim-Jugenheim 25 Personen, 3,2 % | | | |



Tabelle 81: Zuzüge nach Mühltal nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Mühltal)

| Zuzüge nach Mühltal | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 205 25,9 % | 213 26,9 % | 272 34,4 % | 79 10,0 % |
| 2020 | 249 27,4 % | 295 32,5 % | 251 27,6 % | 87 9,6 % |
| 2019 | 199 21,6 % | 294 32,0 % | 277 30,1 % | 116 12,6 % |
| 2018 | 178 20,3 % | 275 31,4 % | 276 31,5 % | 120 13,7 % |
| 2017 | 211 21,0 % | 272 27,0 % | 341 33,9 % | 149 14,8 % |

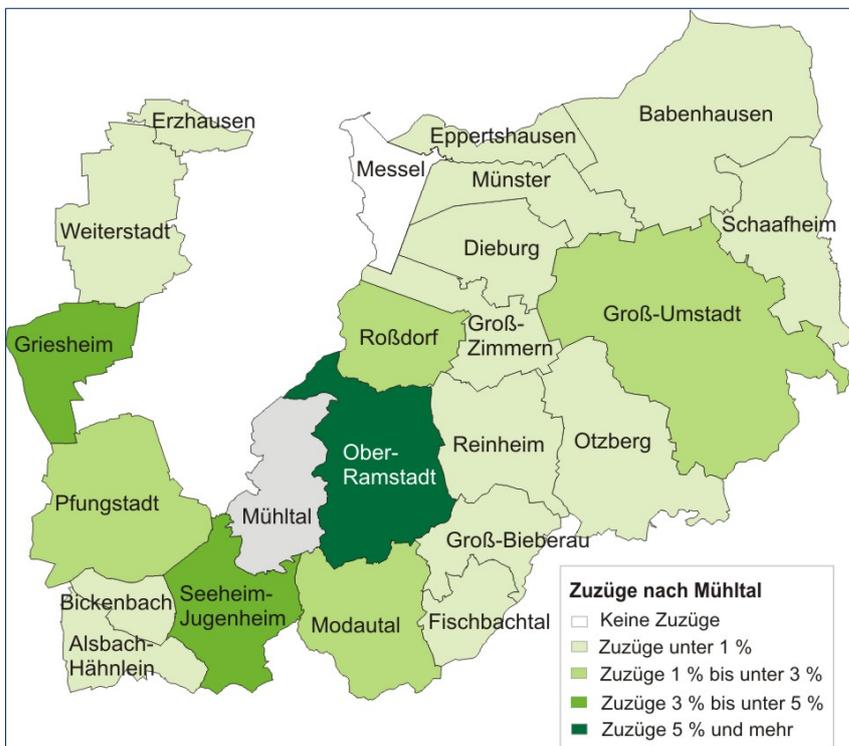


Abbildung 34: Zuzüge nach Mühltal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 82: Wegzüge aus Mühlthal nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Mühlthal)

| Wegzüge aus Mühlthal | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|----------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 225 26,0 % | 201 23,2 % | 342 39,5 % | 56 6,5 % |
| 2020 | 232 28,7 % | 166 20,5 % | 318 39,3 % | 49 6,1 % |
| 2019 | 263 29,6 % | 194 21,9 % | 320 36,0 % | 70 7,9 % |
| 2018 | 277 29,6 % | 174 18,6 % | 362 38,7 % | 94 10,1 % |
| 2017 | 258 29,8 % | 187 21,6 % | 332 38,3 % | 66 7,6 % |

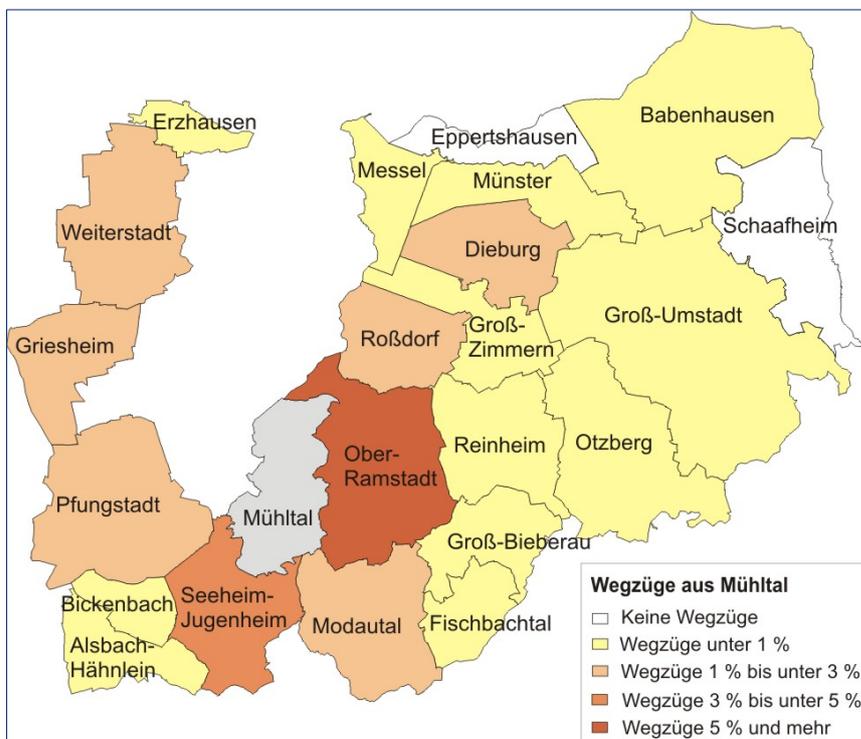


Abbildung 35: Wegzüge aus Mühlthal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 83: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Mühlthal je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Mühlthal)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|--|---|--|
| Ober-Ramstadt 43 Personen, 5,0 % | Odenwaldkreis 34 Personen, 3,9 % | Baden-Württemberg 30 Personen, 4,5 % | 23 Ziel-Länder |
| Seeheim-Jugenheim 27 Personen, 3,1 % | Kreis Bergstraße 29 Personen, 3,4 % | Rheinland-Pfalz 27 Personen, 3,1 % | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |



2.15. Münster

In Münster gab es im Jahr 2021 genau gleich viele Zuzüge und Wegzüge. In den Ortsteilen Münster und Altheim gab es zwar einen positiven Wanderungssaldo, im Ortsteil Breitefeld zogen aber deutlich mehr Personen fort als neu hinzukamen. An den Wanderungen in Münster waren mit rund 57 % der Zuzüge und der Wegzüge besonders viele Männer beteiligt, es waren kreisweit jeweils die dritthöchsten Anteile. Auffallend hoch waren in Münster zudem die sehr hohen Anteile von Menschen mit ausländischer erster Staatsbürgerschaft an den Zuzügen (50 %) und an den Wegzügen (45 %), die ebenfalls jeweils unter den höchsten Anteilen im Landkreis waren. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Münster 400 Personen umgezogen, das entsprach einem Anteil von 2,7 % der Bevölkerung. Darunter wählten nur 41 Personen einen anderen Ortsteil.

Die Fluktuation lag in Münster bei den Zuzügen im Mittelfeld, bei den Wegzügen war es die dritthöchste kreisweit: 6,8 % aller zum Jahresende in Münster wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und ebenfalls 6,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Münster weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 16,6 % aller Zuzüge. Wie auch in den Jahren zuvor war die Fluktuation der Bevölkerung im kleinen Ortsteil Breitefeld besonders hoch. 31 % der am Jahresende in Breitefeld lebenden Menschen zogen erst innerhalb des Jahres dort hin, von den zum Jahresbeginn dort lebenden Menschen haben im Lauf des Jahres 57 % Breitefeld verlassen. Alle 32 nach Breitefeld zugezogenen Personen hatten eine ausländische erste Staatsbürgerschaft, die meisten von ihnen zogen dabei direkt aus dem Ausland zu. 24 der in diesen Ortsteil zugezogenen Personen waren rumänischer oder polnischer Nationalität, was 75 % aller Zuzüge nach Breitefeld entsprach. Es handelte sich hierbei vermutlich um Arbeitsmigration. Es fällt auf, dass es im Jahr 2021 deutlich weniger Zuzüge und Wegzüge in Breitefeld gab als in den Jahren zuvor. 2020 gab es zwar noch 149 Zuzüge, aber mit 364 Wegzügen bereits ein deutlich negatives Wanderungsergebnis. Möglicherweise sind hier die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu sehen. Im Ortsteil Breitefeld leben viele ausländische Arbeitsmigranten. Die Arbeitsmigration nach Deutschland ging aber vor allem in den Jahren 2020 und 2021, unter anderem durch Reisebeschränkungen, stark zurück.

Die absoluten Zahlen der Zuzüge und Wegzüge in Münster wiesen einen negativen Wanderungssaldo bei den Altersgruppen von 18 bis unter 25 Jahren und ab 50 Jahren auf. Bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren sowie bei 25- bis unter 30-Jährigen gab es aber mehr Zuzüge als Wegzüge. Der Wanderungsgewinn war bei den Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren am höchsten. Die Beteiligung von unter 18-Jährigen an den Zuzügen war in Münster prozentual die dritthöchste im gesamten Landkreis. An den Zuzügen nach Münster waren dagegen im Vergleich mit den anderen Kommunen besonders wenige 50- bis unter 65-Jährige und ab 65-Jährige beteiligt. Bei den 50- bis unter 65-Jährigen war der Anteil an den Zuzügen um 6 % niedriger als an den Wegzügen. Die nach Münster zugezogenen Personen hatten kreisweit den geringsten Altersdurchschnitt von 30,4 Jahren. Sie waren damit um 3,5 Jahre jünger als die aus Münster fortgezogenen Personen, dies war einer der größten Altersunterschiede zwischen den Wanderungsrichtungen.

Für Zuzüge und Wegzüge haben sich in Münster die Anteile der Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland um je etwa 5 % erhöht. Hierbei zeigte sich in beiden Wanderungsrichtungen ein starker Bezug zum Kreis Offenbach, der im Jahr 2021 in Münster zu einem leichten Wanderungsverlust gegenüber dem Nachbarkreis führte. Der auf den Kreis Offenbach entfallende Anteil der Wegzüge stieg im Vergleich mit dem Vorjahr um fast 6 % an. Wanderungen mit Darmstadt hatten hingegen in beiden Wanderungsrichtungen nur eine sehr geringe Bedeutung für Münster, bei den Zuzügen war es mit 4,6 % der drittniedrigste Wert kreisweit. Zuzüge aus dem Ausland gingen in Münster gegenüber dem Jahr 2020 nochmals um 5 % zurück und lagen mit nur noch 18,9 % deutlich unter den Werten der Jahre zuvor.



Tabelle 84: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Münster (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|----------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.012 | 6,8 % | 56,8 % | 43,2 % | 50,0 % | 30,4 |
| Wegzüge | 1.012 | 6,8 % | 57,0 % | 43,0 % | 45,3 % | 33,9 |
| | Münster | Altheim | Breitefeld | | | |
| Zuzüge | 847 | 133 | 32 | | | |
| Fluktuation | 7,0 % | 5,1 % | 31,1 % | | | |
| Wegzüge | 802 | 121 | 89 | | | |
| Fluktuation | 6,6 % | 4,6 % | 57,4 % | | | |

Tabelle 85: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Münster

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 185 18,3 % | 173 17,1 % | 185 18,3 % | 351 34,7 % | 82 8,1 % | 36 3,6 % |
| Wegzüge 2021 | 133 13,1 % | 206 20,4 % | 158 15,6 % | 321 31,7 % | 143 14,1 % | 51 5,0 % |
| Zuzüge 2020 | 150 14,1 % | 210 19,7 % | 164 15,4 % | 403 37,9 % | 95 8,9 % | 42 4,0 % |
| Wegzüge 2020 | 164 13,1 % | 223 17,7 % | 200 15,9 % | 482 38,4 % | 145 11,5 % | 43 3,4 % |

Tabelle 86: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Münster je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Münster)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|---------------------------------------|---|---|
| Dieburg 85 Personen, 8,4 % | Kreis Offenbach 99 Personen, 9,8 % | Kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Zuzüge | 36 Quell-Länder Rumänien 35 Personen, 3,5 % |
| Groß-Zimmern 44 Personen, 4,4 % | Frankfurt 36 Personen, 3,6 % | | |
| Groß-Umstadt 42 Personen, 4,2 % | | | |
| Eppertshausen 38 Personen, 3,8 % | | | |

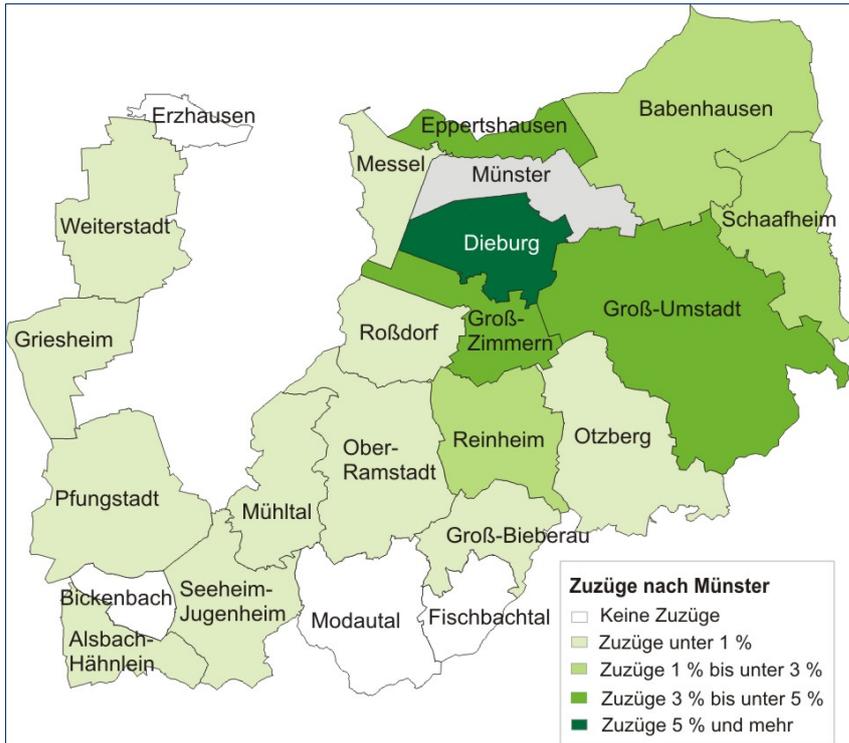


Abbildung 36: Zuzüge nach Münster aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 87: Zuzüge nach Münster nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Münster)

| Zuzüge nach Münster | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 327 32,3 % | 47 4,6 % | 417 41,2 % | 191 18,9 % |
| 2020 | 256 33,5 % | 35 3,3 % | 384 36,1 % | 256 24,1 % |
| 2019 | 367 27,4 % | 40 3,0 % | 421 31,5 % | 473 35,4 % |
| 2018 | 388 26,5 % | 69 4,7 % | 459 31,4 % | 502 34,3 % |
| 2017 | 365 29,6 % | 33 2,7 % | 360 29,2 % | 437 35,4 % |



Tabelle 99: Wegzüge aus Münster nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Münster)

| Wegzüge aus Münster | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 348 34,4 % | 43 4,3 % | 389 38,4 % | 128 12,7 % |
| 2020 | 389 31,0 % | 34 2,7 % | 416 33,1 % | 166 13,2 % |
| 2019 | 385 29,5 % | 55 4,2 % | 437 33,5 % | 374 28,6 % |
| 2018 | 333 29,2 % | 42 3,7 % | 383 33,6 % | 323 28,3 % |
| 2017 | 421 34,3 % | 60 4,9 % | 380 30,9 % | 282 23,0 % |

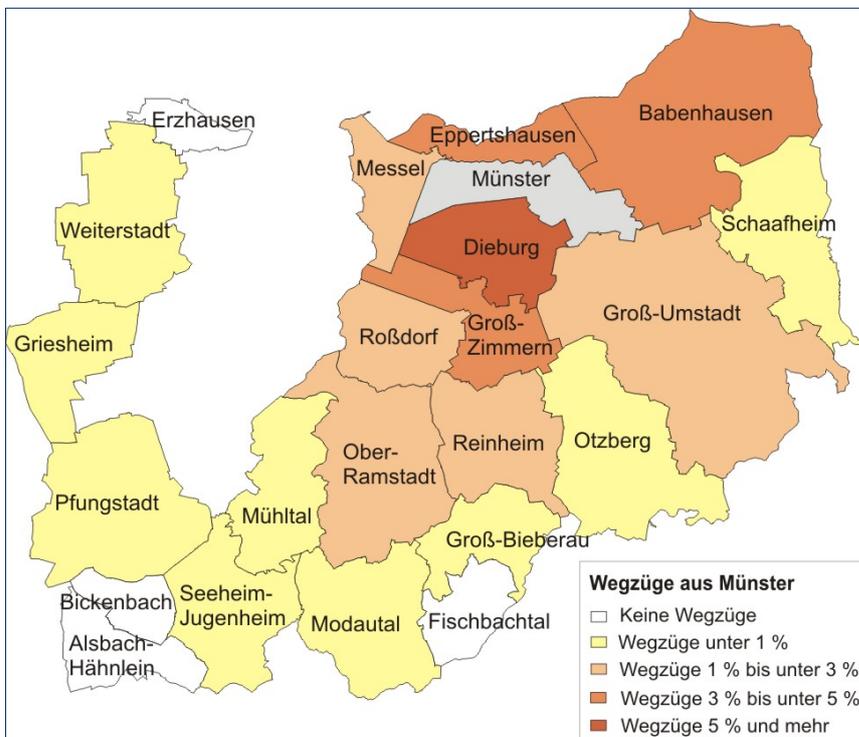


Abbildung 37: Wegzüge aus Münster in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 100: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Münster je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Münster)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|---|------------------------------|--------------------------------|
| Dieburg 89 Personen, 8,8 % | Kreis Offenbach 139 Personen, 13,7 % | Bayern 46 Personen, 4,6 % | 22 Ziel-Länder |
| Babenhausen 50 Personen, 4,9 % | Neu-Isenburg 52 Personen, 5,1 % | | Rumänien 31 Personen, 4,6 % |
| Eppertshausen 48 Personen, 4,7 % | Rödermark 37 Personen, 3,7 % | | |
| Groß-Zimmern 41 Personen, 4,1 % | | | |

2.16. Ober-Ramstadt

Im Jahr 2021 ergab sich für Ober-Ramstadt insgesamt ein Wanderungsverlust, der durch mehr Wegzüge als Zuzüge in den Ortsteilen Ober-Ramstadt und Modau bedingt war. In Rohrbach und Wembach-Hahn gab es hingegen einen positiven Wanderungssaldo. Die Fluktuation bewegte sich im mittleren Bereich: 6,0 % aller zum Jahresende in Ober-Ramstadt wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,4 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Ober-Ramstadt weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 10,9 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Ober-Ramstadt 417 Personen umgezogen (2,7 % der Einwohnenden). Davon wechselten 117 Personen zugleich auch den Ortsteil.

Bei den Zuzügen nach Ober-Ramstadt war der Männeranteil mit 51 % im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden der drittniedrigste. Der Altersdurchschnitt der wandernden Personen war in Ober-Ramstadt sowohl bei den Zugezogenen (32,0 Jahre), als auch bei den Weggezogenen (31,2 Jahre) der drittjüngste im Landkreis. Die absoluten Zahlen der Zu- und Wegzüge zeigten nur bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und von 30 bis unter 50 Jahren einen leicht positiven Wanderungssaldo. In allen anderen Altersgruppen gab es mehr Wegzüge als Zuzüge.

Zuzüge und Wegzüge mit dem übrigen Landkreis hatten für Ober-Ramstadt eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. In den meisten anderen Städten und Gemeinden entfiel auf das sonstige Deutschland der Großteil der Wanderungsbewegungen. Bei den Wegzügen in das sonstige Deutschland ging der Anteil gegenüber dem Jahr zuvor um 7 % zurück. Mit nur noch 30,5% der Wegzüge war dies in Ober-Ramstadt kreisweit der zweittniedrigste Wert für Wegzüge in das sonstige Deutschland. Auch an den Zuzügen waren in Ober-Ramstadt besonders wenige Personen aus dem sonstigen Deutschland beteiligt. Eine eher geringe Bedeutung für die Wanderungen in Ober-Ramstadt hatte außerdem das Ausland. Bei den Zuzügen und bei den Wegzügen erreichte das Ausland im kreisweiten Vergleich jeweils nur den drittniedrigsten Anteil.



Tabelle 88: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Ober-Ramstadt (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|----------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 918 | 6,0 % | 51,2 % | 48,8 % | 33,2 % | 31,2 |
| Wegzüge | 985 | 6,4 % | 52,3 % | 47,7 % | 37,4 % | 32,0 |
| | Ober-Ramstadt | Rohrbach | Wembach-Hahn | Modau | | |
| Zuzüge | 626 | 96 | 73 | 123 | | |
| Fluktuation | 6,0 % | 6,7 % | 7,2 % | 5,0 % | | |
| Wegzüge | 712 | 83 | 48 | 142 | | |
| Fluktuation | 6,7 % | 5,9 % | 4,8 % | 5,7 % | | |

Tabelle 89: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Ober-Ramstadt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 165 18,0 % | 161 17,5 % | 145 15,8 % | 328 35,7 % | 82 8,9 % | 37 4,0 % |
| Wegzüge 2021 | 161 16,3 % | 188 19,1 % | 169 17,2 % | 314 31,9 % | 102 10,3 % | 51 5,2 % |
| Zuzüge 2020 | 163 18,0 % | 151 16,6 % | 140 15,4 % | 323 35,6 % | 89 9,8 % | 42 4,6 % |
| Wegzüge 2020 | 112 12,7 % | 193 21,9 % | 150 17,1 % | 290 33,0 % | 88 10,0 % | 47 5,3 % |

Tabelle 90: Zuzüge nach Ober-Ramstadt nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Ober-Ramstadt)

| Zuzüge nach Ober-Ramstadt | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|----------------------------------|--------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|------------------------|
| 2021 | 325 35,4 % | 175 19,1 % | 283 30,8 % | 108 11,8 % |
| 2020 | 323 35,6 % | 156 17,2 % | 296 32,6 % | 103 11,3 % |
| 2019 | 344 35,1 % | 146 14,9 % | 294 30,0 % | 171 17,4 % |
| 2018 | 365 34,4 % | 168 15,8 % | 274 25,8 % | 205 19,3 % |
| 2017 | 322 30,8 % | 175 16,8 % | 296 28,4 % | 200 19,2 % |

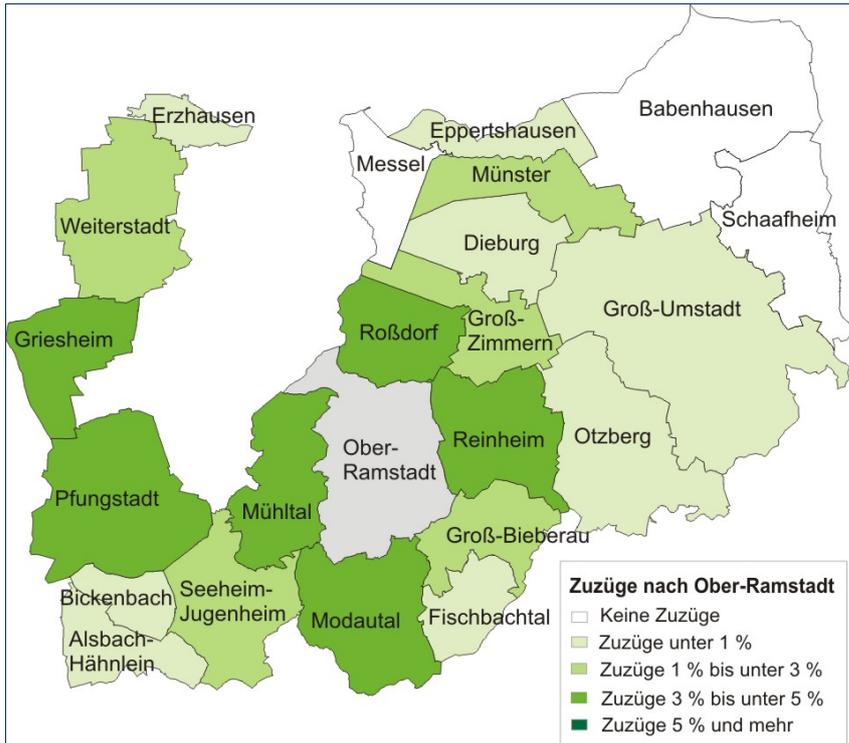


Abbildung 38: Zuzüge nach Ober-Ramstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 91: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Ober-Ramstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Ober-Ramstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---------------------------------|--|---|---|
| Griesheim 44 Personen, 4,8 % | Kreis Groß-Gerau 34 Personen, 3,7 % | Baden-Württemberg 28 Personen, 3,1 % | 35 Quell-Länder |
| Mühltal 44 Personen, 4,8 % | | | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Roßdorf 38 Personen, 4,1 % | | | |
| Reinheim 32 Personen, 3,5 % | | | |



Tabelle 92: Wegzüge aus Ober-Ramstadt nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Ober-Ramstadt)

| Wegzüge aus Ober-Ramstadt | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 317 32,2 % | 151 15,3 % | 300 30,5 % | 59 6,0 % |
| 2020 | 309 35,1 % | 129 14,7 % | 331 37,6 % | 55 6,3 % |
| 2019 | 329 34,4 % | 146 15,3 % | 319 33,3 % | 96 10,0 % |
| 2018 | 338 32,1 % | 143 13,6 % | 357 33,9 % | 84 8,0 % |
| 2017 | 331 34,6 % | 137 14,3 % | 347 36,3 % | 72 7,5 % |

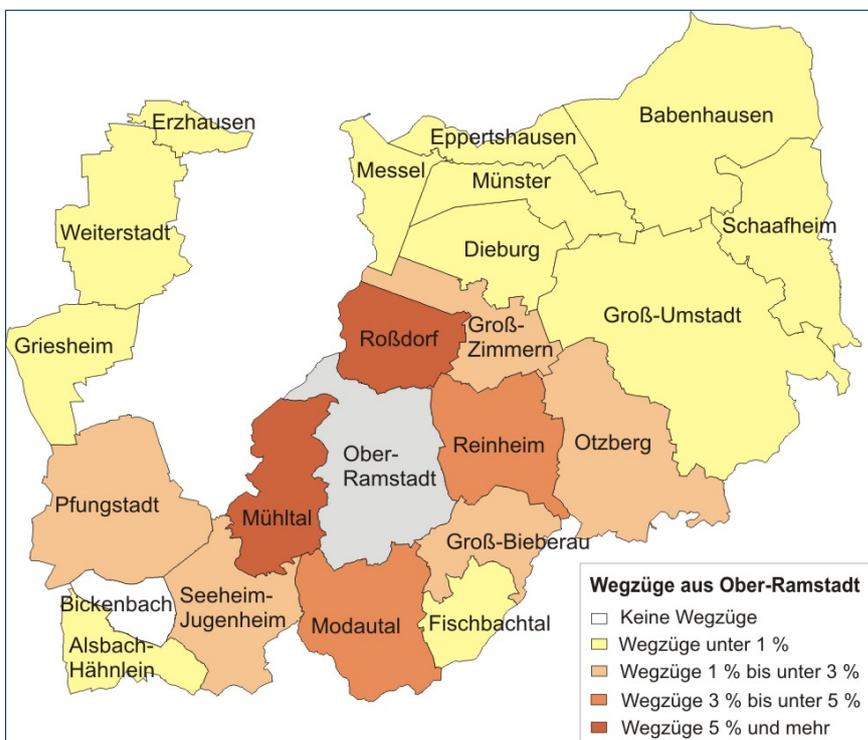


Abbildung 39: Wegzüge aus Ober-Ramstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 93: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Ober-Ramstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Ober-Ramstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--------------------------------|-------------------------------------|---|--|
| Roßdorf 64 Personen, 6,5 % | Odenwaldkreis 31 Personen, 3,2 % | Baden-Württemberg 32 Personen, 3,3 % | 19 Ziel-Länder |
| Mühltal 50 Personen, 5,1 % | | | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Modautal 36 Personen, 3,7 % | | | |
| Reinheim 31 Personen, 3,2 % | | | |

2.17. Otzberg

In Otzberg gab es im Jahr 2021 einen Wanderungsgewinn. Daran waren die Ortsteile Lengfeld, Habitzheim, Hering und Ober-Nauses beteiligt. Den größten Wanderungsgewinn verzeichnete dabei Hering. In Ober-Klingen und Nieder-Klingen gab es hingegen einen leichten Wanderungsverlust. Die Fluktuation lag bei den Zuzügen im Mittelfeld und war bei den Wegzügen die drittgeringste kreisweit: 5,7 % aller zum Jahresende in Otzberg wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und nur 4,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Otzberg weggezogen. 12,8 % aller Zugezogenen sind bereits im Jahr 2021 wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen zogen innerhalb der Gemeinde Otzberg 84 Personen um, das war ein vergleichsweise geringer Anteil von nur 1,3 % der Einwohnerinnen und Einwohner. 42 dieser Personen wechselten zugleich den Ortsteil, dies entsprach der Hälfte aller Umzüge innerhalb der Gemeinde. An den Wegzügen aus Otzberg waren Männer und Frauen ziemlich gleichmäßig zu je rund 50 % beteiligt. In den meisten anderen Städten und Gemeinden zogen mehr Männer als Frauen fort.

Anhand der absoluten Zahlen zeigt sich ein Wanderungsgewinn bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren sowie bei den 25- bis unter 30-Jährigen und den ab 65-Jährigen. Mehr Wegzüge als Zuzüge gab es hingegen bei den jungen Erwachsenen von 18 bis unter 25 Jahren und bei den 50- bis unter 65-Jährigen. Ausgesprochen hoch war die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren an den Zuzügen: mit 20,3 % war hier mehr als jede fünfte zugezogene Person in diesem Alter, dies war der zweithöchste Anteil kreisweit. Im Vergleich mit den anderen Kommunen waren hingegen besonders wenige 25- bis unter 30-Jährige unter den Zu- und Fortgezogenen in Otzberg. Bei den Zuzügen galt dies auch für die 30- bis unter 50-Jährigen. 50- bis unter 65-Jährige waren in Otzberg prozentual stärker an den Wegzügen beteiligt als in allen anderen Städten und Gemeinden. Ab 65 Jahre alte Personen hatten bei den Zuzügen in Otzberg den dritthöchsten Anteil im Vergleich mit den anderen Kommunen, während bei den Wegzügen für diese Altersgruppe der niedrigste Wert vorlag.

In Otzberg bestand eine ausgesprochen starke Wanderungsbeziehung zu Groß-Umstadt, woher fast 16 % der Zuzüge kamen und rund 15 % der Wegzüge gingen. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis erreichten in Otzberg bei den Zuzügen mit insgesamt 45,2 % den höchsten und bei den Wegzügen mit 42,0 % den zweithöchsten Prozentwert kreisweit und hatten zudem in beiden Wanderungsrichtungen eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. In den meisten anderen Städten und Gemeinden entfiel auf das sonstige Deutschland der Großteil der Wanderungen. In Otzberg erreichten Wegzüge in das sonstige Deutschland hingegen den kreisweit niedrigsten Anteil von nur 28,2 %. Wegzüge aus Otzberg in den Landkreis Darmstadt-Dieburg gingen gegenüber dem Vorjahr um rund 5 % zurück. Wegzüge nach Darmstadt steigerten ihren



Anteil hingegen um fast 6 %. Die Beteiligung des sonstigen Deutschlands an den Zu- und Wegzügen in Otzberg waren noch niedriger als im Jahr 2020. Bei den Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland zeigten sich deutliche Verbindungen mit dem Odenwaldkreis.

Tabelle 94: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Otzberg (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|-----------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 374 | 5,7 % | 52,7 % | 47,3 % | 32,6 % | 34,0 |
| Wegzüge | 312 | 4,8 % | 50,3 % | 49,7 % | 42,3 % | 33,0 |
| | Lengfeld | Habitzheim | Hering | Ober-Klingen | Nieder-Klingen | Ober-Nauses |
| Zuzüge | 114 | 82 | 77 | 52 | 25 | 24 |
| Fluktuation | 5,1 % | 5,6 % | 8,0 % | 5,9 % | 3,2 % | 10,9 % |
| Wegzüge | 95 | 62 | 47 | 63 | 29 | 16 |
| Fluktuation | 4,2 % | 4,3 % | 5,0 % | 7,1 % | 3,6 % | 7,5 % |

Tabelle 95: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Otzberg

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 76 20,3 % | 60 16,0 % | 47 12,6 % | 116 31,0 % | 45 12,0 % | 30 8,0 % |
| Wegzüge 2021 | 45 14,4 % | 66 21,2 % | 41 13,1 % | 97 31,1 % | 54 17,3 % | 9 2,9 % |
| Zuzüge 2020 | 86 21,3 % | 56 13,9 % | 44 10,9 % | 150 37,1 % | 39 9,6 % | 29 7,2 % |
| Wegzüge 2020 | 48 14,7 % | 62 19,0 % | 62 19,0 % | 92 28,1 % | 47 14,3 % | 16 4,9 % |



Tabelle 96: Zuzüge nach Otzberg nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Otzberg)

| Zuzüge nach Otzberg | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 169 45,2 % | 25 6,7 % | 119 31,8 % | 56 15,0 % |
| 2020 | 171 42,3 % | 21 5,2 % | 148 36,6 % | 60 14,9 % |
| 2019 | 180 39,9 % | 24 5,3 % | 135 29,9 % | 101 22,4 % |
| 2018 | 194 46,5 % | 7 1,7 % | 129 30,9 % | 73 17,5 % |
| 2017 | 155 42,2 % | 18 4,9 % | 114 31,1 % | 70 19,1 % |

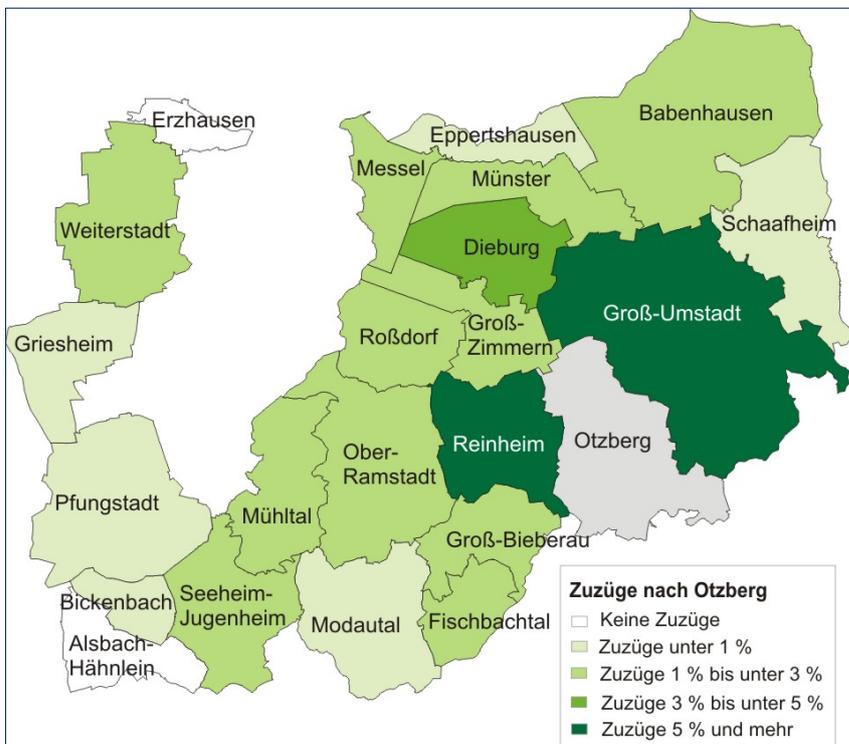


Abbildung 40: Zuzüge nach Otzberg aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 97: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Otzberg je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Otzberg)
(Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Otzberg)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|--|---|---|
| Groß-Umstadt 59 Personen, 15,8 % | Odenwaldkreis 27 Personen, 7,2 % | Kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Zuzüge | 16 Quell-Länder Rumänien 16 Personen, 4,3 % |
| Reinheim 19 Personen, 5,1 % | Kreis Offenbach 15 Personen, 4,0 % | | |
| Dieburg 14 Personen, 3,7 % | Kreis Groß-Gerau 14 Personen, 3,7 % | | |
| | Höchst 16 Personen, 4,3 % | | |

Tabelle 111: Wegzüge aus Otzberg nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Otzberg)

| Wegzüge aus Otzberg | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 131 42,0 % | 29 9,3 % | 88 28,2 % | 32 10,3 % |
| 2020 | 153 46,8 % | 11 3,4 % | 106 32,4 % | 36 11,0 % |
| 2019 | 176 41,6 % | 21 5,0 % | 139 32,9 % | 70 16,6 % |
| 2018 | 155 40,3 % | 20 5,2 % | 146 37,9 % | 52 13,5 % |
| 2017 | 136 38,6 % | 16 4,6 % | 150 42,6 % | 37 10,5 % |

Tabelle 112: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Otzberg je Kategorie

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|--|--|--|
| Groß-Umstadt 47 Personen, 15,1 % | Odenwaldkreis 26 Personen, 8,3 % | Kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Wegzüge | 8 Ziel-Länder Polen 13 Personen, 4,2 % |
| Reinheim 13 Personen, 4,2 % | Höchst i. Odenwald 11 Personen, 3,5 % | | |
| Schaafheim 12 Personen, 3,9 % | Brensbach 10 Personen, 3,2 % | | |
| Roßdorf 11 Personen, 3,5 % | | | |

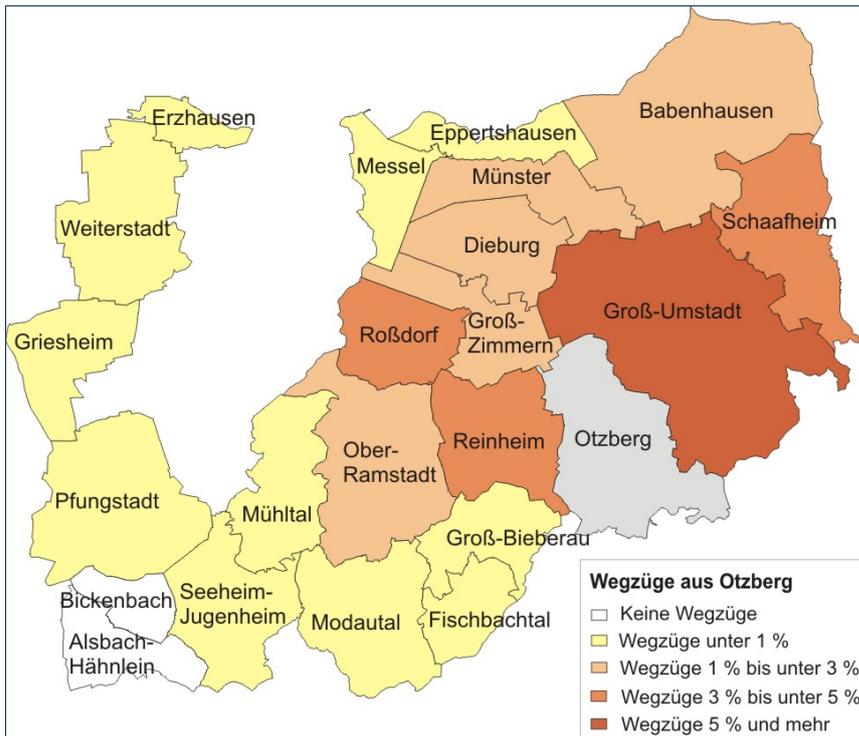


Abbildung 41: Wegzüge aus Otzberg in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.18. Pfungstadt

Im Jahr 2021 gab es in Pfungstadt einen leichten Wanderungsverlust. Dieser setzte sich aus den negativen Wanderungssalden der Ortsteile Pfungstadt und Hahn zusammen. In Eschollbrücken gab es dagegen geringfügig mehr Zuzüge als Wegzüge. Die Fluktuation bewegte sich im mittleren Bereich: 5,6 % aller zum Jahresende in Pfungstadt wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,7 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Pfungstadt weggezogen. Der Anteil an Personen, die im gleichen Jahr zugezogen und auch wieder weggezogen sind, lag bei 16,5 % aller Zuzüge. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Pfungstadt 773 Personen umgezogen, das entspricht 3,0 % der Bevölkerung Pfungstadts. Damit ereigneten sich in Pfungstadt im Vergleich mit den anderen kreisangehörigen Städten und Gemeinden prozentual besonders viele interne Umzüge. Bei 199 der internen Umzüge war ein anderer Ortsteil das Ziel.

Beim Vergleich der absoluten Zahlen der Zugezogenen und Fortgezogenen nach Altersgruppen zeigten sich Wanderungsgewinne bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren sowie bei den 25- bis unter 30-Jährigen. In den anderen drei Altersgruppen fiel der Saldo negativ aus. Den größten Zugewinn hatte die Altersgruppe der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Bei den Quellen und Zielen der Wanderungen war die Aufteilung recht ähnlich wie im Jahr zuvor. Das sonstige Deutschland hatte für die Wegzüge nach Pfungstadt eine noch größere Bedeutung als für die Zuzüge, ihr Anteil lag bei den Wegzügen um fast 8 % höher. Bei den Wanderungen mit dem Ausland lag hingegen der Anteil bei den Zuzügen um 9 % höher als bei den Wegzügen. Nach Pfungstadt zogen aus fast allen anderen Kommunen im Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Fischbachtal.



Tabelle 98: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Pfungstadt (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|-------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.441 | 5,6 % | 56,1 % | 43,9 % | 46,2 % | 31,8 |
| Wegzüge | 1.467 | 5,7 % | 55,8 % | 44,2 % | 37,6 % | 33,0 |
| | Pfungstadt | Hahn | Eschollbrücken | | | |
| Zuzüge | 1.148 | 112 | 181 | | | |
| Fluktuation | 5,9 % | 3,7 % | 5,9 % | | | |
| Wegzüge | 1.164 | 126 | 177 | | | |
| Fluktuation | 5,9 % | 4,2 % | 5,7 % | | | |

Tabelle 99: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Pfungstadt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 245 17,0 % | 268 18,6 % | 227 15,7 % | 496 34,4 % | 135 9,4 % | 70 4,9 % |
| Wegzüge 2021 | 212 14,5 % | 293 20,0 % | 216 14,7 % | 493 33,6 % | 175 11,9 % | 78 5,3 % |
| Zuzüge 2020 | 223 14,6 % | 281 18,4 % | 248 16,2 % | 553 36,2 % | 148 9,7 % | 76 5,0 % |
| Wegzüge 2020 | 226 15,1 % | 281 18,7 % | 247 16,5 % | 506 33,7 % | 158 10,5 % | 82 5,5 % |

Tabelle 100: Zuzüge nach Pfungstadt nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Pfungstadt)

| Zuzüge nach Pfungstadt | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-------------------------------|--------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|------------------------|
| 2021 | 313 21,7 % | 272 18,9 % | 516 35,8 % | 301 20,9 % |
| 2020 | 323 21,1 % | 322 21,1 % | 555 36,3 % | 271 17,7 % |
| 2019 | 294 18,9 % | 304 19,5 % | 541 34,7 % | 361 23,2 % |
| 2018 | 330 19,3 % | 332 19,4 % | 589 34,5 % | 411 24,1 % |
| 2017 | 443 23,4 % | 354 18,7 % | 658 34,7 % | 370 19,5 % |

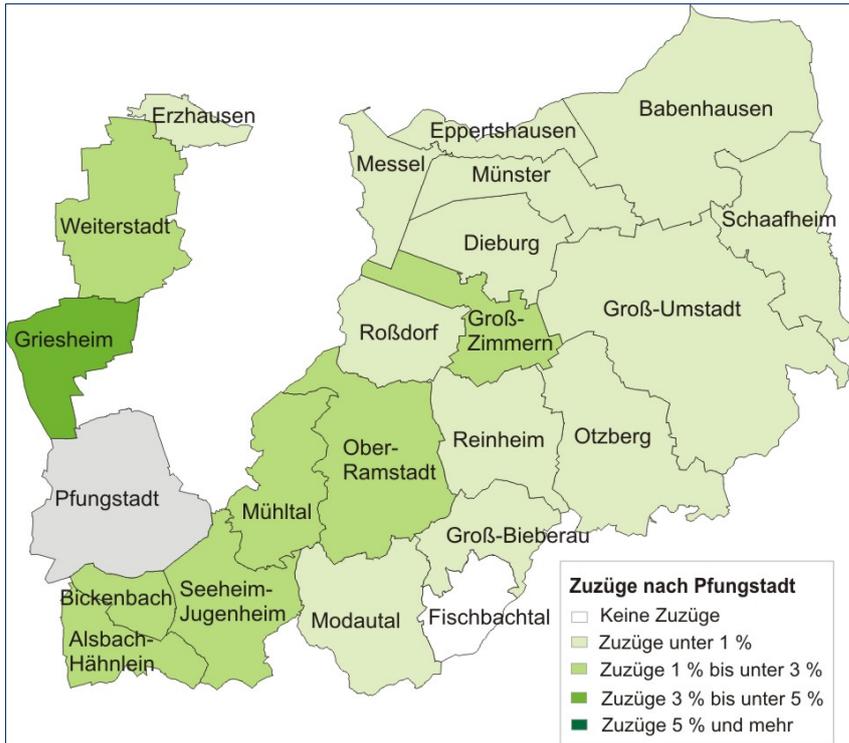


Abbildung 42: Zuzüge nach Pfungstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 101: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Pfungstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Pfungstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---------------------------------|--|---|--|
| Griesheim 70 Personen, 4,9 % | Kreis Groß-Gerau 96 Personen, 6,7 % Kreis Bergstraße 54 Personen, 3,8 % | Baden-Württemberg 50 Personen, 3,5 % | 49 Quell-Länder Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |

Tabelle 102: Wegzüge aus Pfungstadt nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Pfungstadt)

| Wegzüge aus Pfungstadt | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 337 23,0 % | 220 15,0 % | 630 42,9 % | 173 11,8 % |
| 2020 | 367 24,5 % | 222 14,8 % | 619 41,3 % | 153 10,2 % |
| 2019 | 345 22,7 % | 262 17,2 % | 613 40,3 % | 227 14,9 % |
| 2018 | 327 20,6 % | 216 13,6 % | 670 42,2 % | 260 16,4 % |
| 2017 | 341 23,7 % | 200 13,9 % | 657 45,6 % | 170 11,8 % |



Tabelle 103: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Pfungstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Pfungstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---|---|---|--|
| Griesheim 75 Personen, 5,1 % | Kreis Groß-Gerau 124 Personen, 8,5 % | Rheinland-Pfalz 62 Personen, 4,2 % | 36 Ziel-Länder |
| Seeheim-Jugenheim 48 Personen, 3,3 % | Kreis Bergstraße 77 Personen, 5,3 % | Baden-Württemberg 55 Personen, 3,8 % | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| | | Nordrhein-Westfalen 45 Personen, 3,1 % | |

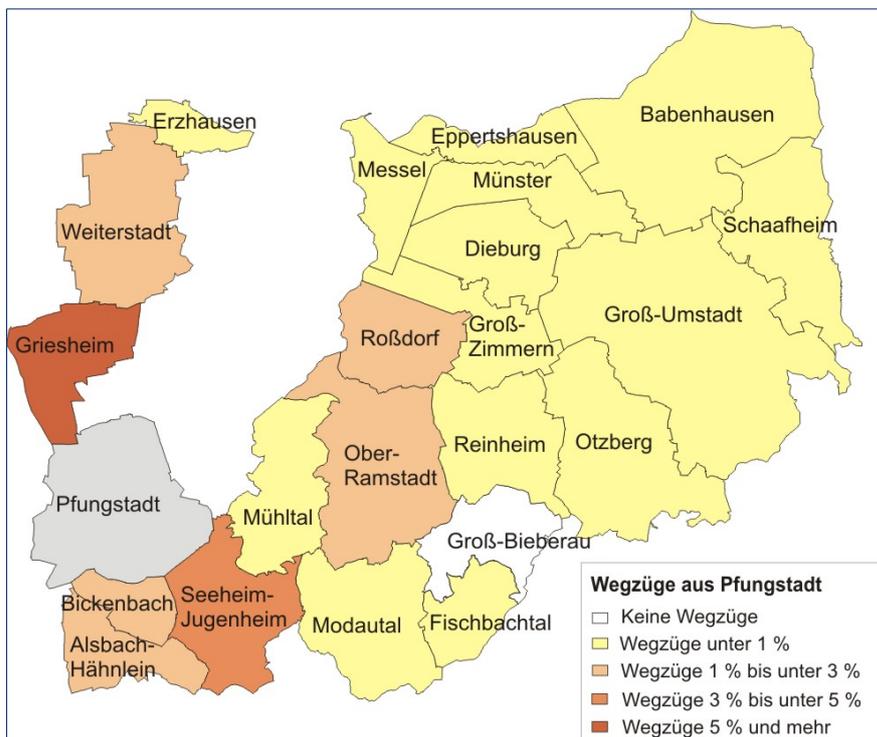


Abbildung 43: Wegzüge aus Pfungstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.19. Reinheim

In Reinheim ergab sich im Jahr 2021 ein Wanderungsgewinn. Dieser verteilte sich auf die Ortsteile Reinheim, Ueberau, und Georgenhausen. Die Ortsteile Reinheim und Georgenhausen hatten dabei die größten Zugewinne. In Zeilhard und Spachbrücken gab es hingegen etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Die Fluktuation fiel ziemlich niedrig aus: 5,4 % aller zum Jahresende in Reinheim wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und nur 5,0 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Reinheim weggezogen. An den Wanderungen in Reinheim waren mit rund 52 % der Zuzüge und 51 % der Wegzüge prozentual wenige Männer beteiligt als in den meisten anderen Kommunen. Außerdem ereigneten sich relativ wenige Zuzüge von Personen, die im selben Jahr wieder fortzogen: mit 9,3 % war dies der drittniedrigste Anteil kreisweit. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Reinheim 371 Personen umgezogen (2,2 % der Bevölkerung). 161 der intern umgezogenen Personen wechselten dabei in einen anderen Ortsteil, das entsprach einem hohen Anteil von 43 %.



Die absoluten Zahlen der Zugezogenen und Fortgezogenen nach Altersgruppen wiesen einen Zuwachs bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren sowie bei den 25- bis unter 30-Jährigen auf. Bei den anderen drei Altersgruppen gab es jeweils etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Unter den Wegzügen aus Reinheim waren vergleichsweise wenige 25- bis unter 30-Jährige, hier lag der zweitniedrigste Wert kreisweit vor.

Wanderungen mit dem übrigen Landkreis hatten in Reinheim eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. Bei den Zuzügen lag in Reinheim der kreisweit dritthöchste Anteil von Zuzügen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vor. In vielen anderen Städten und Gemeinden entfielen auf das sonstige Deutschland die meisten Zuzüge.

Tabelle 104: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Reinheim (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|-----------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 915 | 5,4 % | 51,7 % | 48,3 % | 33,8 % | 32,7 |
| Wegzüge | 849 | 5,0 % | 51,2 % | 48,8 % | 27,6 % | 34,2 |
| | Reinheim | Ueberau | Spachbrücken | Georgenhausen | Zeilhard | |
| Zuzüge | 504 | 84 | 133 | 103 | 91 | |
| Fluktuation | 5,8 % | 4,2 % | 5,7 % | 5,0 % | 4,5 % | |
| Wegzüge | 444 | 82 | 147 | 76 | 100 | |
| Fluktuation | 5,2 % | 4,1 % | 6,3 % | 3,7 % | 4,9 % | |

Tabelle 105: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Reinheim

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 130 14,2 % | 174 19,0 % | 157 17,2 % | 301 32,9 % | 106 11,6 % | 47 5,1 % |
| Wegzüge 2021 | 111 13,1 % | 190 22,4 % | 139 16,4 % | 235 27,7 % | 115 13,5 % | 59 6,9 % |
| Zuzüge 2020 | 157 16,5 % | 183 19,2 % | 155 16,3 % | 297 31,2 % | 110 11,6 % | 49 5,2 % |
| Wegzüge 2020 | 117 13,6 % | 181 21,0 % | 140 16,3 % | 262 30,4 % | 93 10,8 % | 68 7,9 % |



Tabelle 106: Zuzüge nach Reinheim nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Reinheim)

| Zuzüge nach Reinheim | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|----------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 360 39,3 % | 125 13,7 % | 284 31,0 % | 124 13,6 % |
| 2020 | 369 38,8 % | 96 10,1 % | 337 35,4 % | 119 12,5 % |
| 2019 | 419 39,7 % | 145 13,7 % | 318 30,1 % | 137 13,0 % |
| 2018 | 389 39,5 % | 120 12,2 % | 305 30,9 % | 144 14,6 % |
| 2017 | 350 36,2 % | 147 15,2 % | 303 31,3 % | 145 15,0 % |

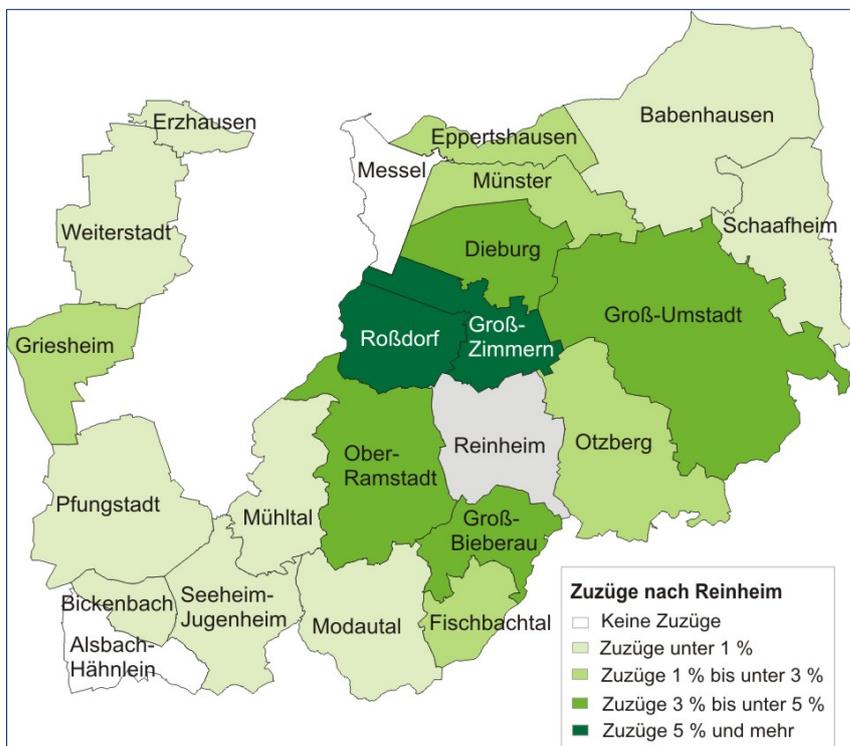


Abbildung 44: Zuzüge nach Reinheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 107: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Reinheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Reinheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|---|
| Groß-Zimmern 64 Personen, 7,0 % | Odenwaldkreis 53 Personen, 5,8 % | kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Zuzüge | 37 Quell-Länder Rumänien 31 Personen, 3,4 % |
| Roßdorf 50 Personen, 5,5 % | | | |
| Groß-Umstadt 42 Personen, 4,6 % | | | |
| Groß-Bieberau 40 Personen, 4,4 % | | | |

Tabelle 123: Wegzüge aus Reinheim nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Reinheim)

| Wegzüge aus Reinheim | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|----------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 314 37,0 % | 100 11,8 % | 304 35,8 % | 63 7,4 % |
| 2020 | 327 38,0 % | 126 14,6 % | 303 35,2 % | 56 6,5 % |
| 2019 | 362 39,4 % | 83 9,0 % | 354 38,5 % | 78 8,5 % |
| 2018 | 308 35,9 % | 82 9,6 % | 330 38,5 % | 90 10,5 % |
| 2017 | 296 36,9 % | 70 8,7 % | 322 40,2 % | 74 9,2 % |

Tabelle 124: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Reinheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Reinheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|--|
| Roßdorf 53 Personen, 6,2 % | Odenwaldkreis 60 Personen, 7,1 % | Bayern 36 Personen, 4,2 % | 18 Ziel-Länder kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Groß-Zimmern 42 Personen, 4,9 % | | Baden-Württemberg 31 Personen, 3,7 % | |
| Ober-Ramstadt 32 Personen, 3,8 % | | | |
| Groß-Bieberau 29 Personen, 3,4 % | | | |

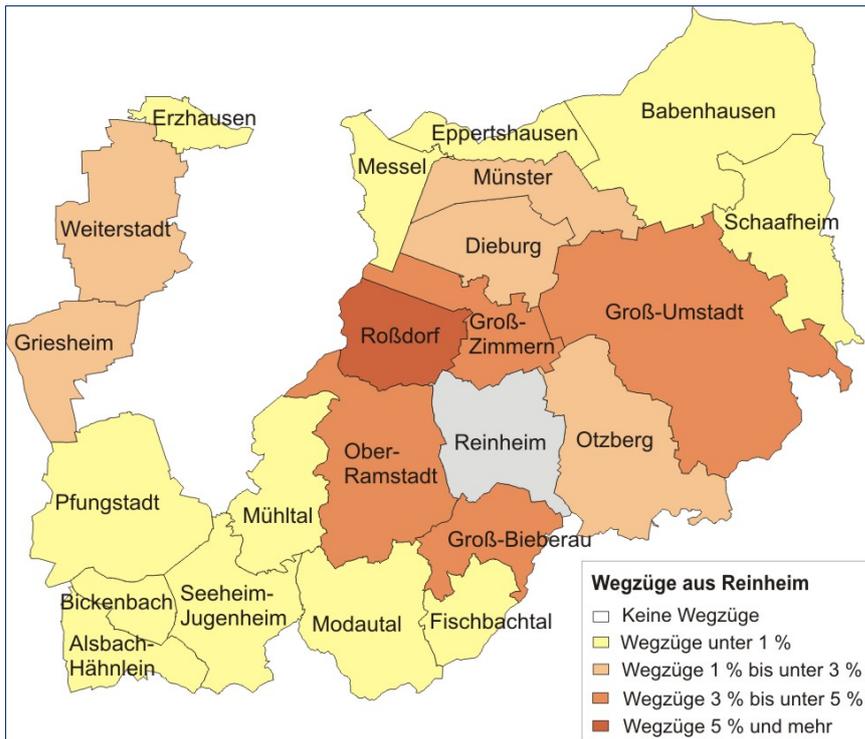


Abbildung 45: Wegzüge aus Reinheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.20. Roßdorf

In Roßdorf gab es im Jahr 2021 einen deutlichen Wanderungsgewinn, der sich auf beide Ortsteile verteilte. Im Ortsteil Roßdorf war der Zugewinn allerdings deutlich größer als in Gundernhausen. Die Fluktuation bewegte sich im mittleren Bereich: 6,9 % aller zum Jahresende in Roßdorf wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Roßdorf weggezogen. 10,4 % aller im Jahr 2021 zugezogenen Personen sind bereits im selben Jahr wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Gemeinde Roßdorf 284 Personen umgezogen, das waren 2,2 % aller Einwohnerinnen und Einwohner. Davon wechselten 61 Personen in den anderen Ortsteil.

Besonders große Wanderungsgewinne ergaben sich bei der Betrachtung der absoluten Zahlen für die Altersgruppen der Familienwandernden unter 18 Jahren und zwischen 30 und 50 Jahren. Etwas mehr Zuzüge als Wegzüge ergaben sich außerdem für 25- bis unter 30-Jährige und 50- bis unter 65-Jährige. Einen Wanderungsverlust gab es hingegen bei den Bildungswandernden zwischen 18 und 25 Jahren und bei den ab 65-Jährigen. Der Anteil der Altersgruppe von 18 bis unter 25 Jahren lag bei den Wegzügen um 8 % höher als bei den Zuzügen. Diese Altersgruppe und auch junge Erwachsene zwischen 25 und 30 Jahren waren besonders häufig unter den Wegzügen aus Roßdorf: es lagen hier der zweithöchste, beziehungsweise höchste Wert kreisweit vor. Besonders gering fiel hingegen die Beteiligung der beiden Altersgruppen zwischen 30 und 65 Jahren an den Wegzügen aus Roßdorf aus.

Nach Roßdorf zogen aus allen anderen Städten und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg Menschen zu, dies war die einzige Kommune auf die das im Jahr 2021 zutraf. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis hatten für Roßdorf in beiden Wanderungsrichtungen eine größere Bedeutung als Wanderungen mit dem sonstigen Deutschland. In den meisten anderen Städten und Gemeinden entfiel der Großteil der Wanderungen auf das sonstige Deutschland. Der Anteil der Zuzüge aus dem sonstigen Deutschland ging in Roßdorf um 6 % auf nur noch 20,3 % zurück und



war damit niedriger als in allen anderen Städten und Gemeinden. Er lag damit bei den Zuzügen um 11 % niedriger als bei den Wegzügen. Der Anteil der Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg stieg hingegen um 9 % auf fast 39 %.

Tabelle 108: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Roßdorf (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|---------|---------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 900 | 6,9 % | 54,9 % | 45,1 % | 41,3 % | 32,2 |
| Wegzüge | 758 | 5,8 % | 56,7 % | 43,3 % | 36,9 % | 32,7 |

| | Roßdorf | Gundernhausen |
|-------------|----------------|----------------------|
| Zuzüge | 703 | 197 |
| Fluktuation | 7,4 % | 5,4 % |
| Wegzüge | 571 | 187 |
| Fluktuation | 6,1 % | 5,2 % |

Tabelle 109: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Roßdorf

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 144 16,0 % | 158 17,6 % | 162 18,0 % | 303 33,7 % | 84 9,3 % | 49 5,4 % |
| Wegzüge 2021 | 87 11,5 % | 194 25,6 % | 141 18,6 % | 212 28,0 % | 70 9,2 % | 84 7,1 % |
| Zuzüge 2020 | 129 15,2 % | 156 18,4 % | 159 18,8 % | 285 33,7 % | 86 10,1 % | 32 3,8 % |
| Wegzüge 2020 | 105 13,5 % | 159 20,4 % | 161 20,6 % | 237 30,4 % | 64 8,2 % | 54 6,9 % |

Tabelle 127: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Roßdorf je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Roßdorf)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|---------------------------------|---|--|
| Ober-Ramstadt 63 Personen, 7,0 % | Frankfurt 33 Personen, 3,7 % | Kein anderes Bundesland erreichte mindestens 3 % der Zuzüge | 39 Quell-Länder Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Reinheim 54 Personen, 6,0 % | | | |
| Groß-Zimmern 42 Personen, 4,7 % | | | |

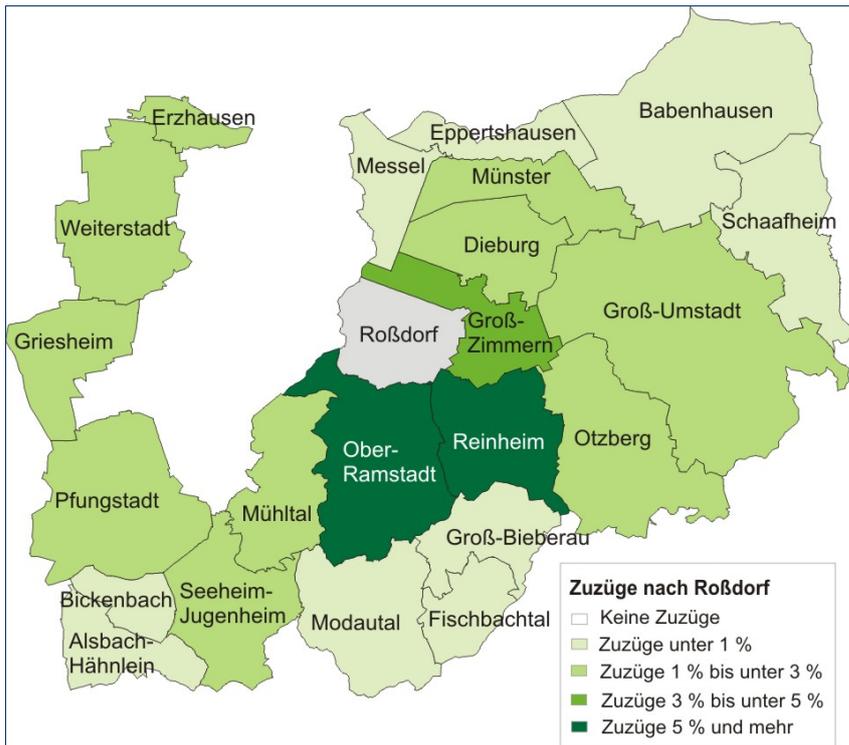


Abbildung 46: Zuzüge nach Roßdorf aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 128: Zuzüge nach Roßdorf nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Roßdorf)

| Zuzüge nach Roßdorf | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|---------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 347 38,6 % | 175 19,4 % | 201 22,3 % | 145 16,1 % |
| 2020 | 248 29,3 % | 169 22,3 % | 237 28,0 % | 137 16,2 % |
| 2019 | 261 30,7 % | 197 23,2 % | 238 28,0 % | 129 15,2 % |
| 2018 | 285 30,2 % | 220 23,3 % | 253 26,8 % | 154 16,3 % |
| 2017 | 247 28,2 % | 222 25,4 % | 260 29,7 % | 120 13,7 % |



Tabelle 110: Wegzüge aus Roßdorf nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Roßdorf)

| Wegzüge aus Roßdorf | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|---------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 265 35,0 % | 118 15,6 % | 254 33,5 % | 55 7,3 % |
| 2020 | 262 33,6 % | 151 19,4 % | 232 29,7 % | 56 7,2 % |
| 2019 | 282 34,0 % | 140 16,9 % | 313 37,7 % | 59 7,1 % |
| 2018 | 262 38,1 % | 143 20,8 % | 190 27,6 % | 54 7,9 % |
| 2017 | 276 34,2 % | 164 20,4 % | 250 31,0 % | 65 8,1 % |

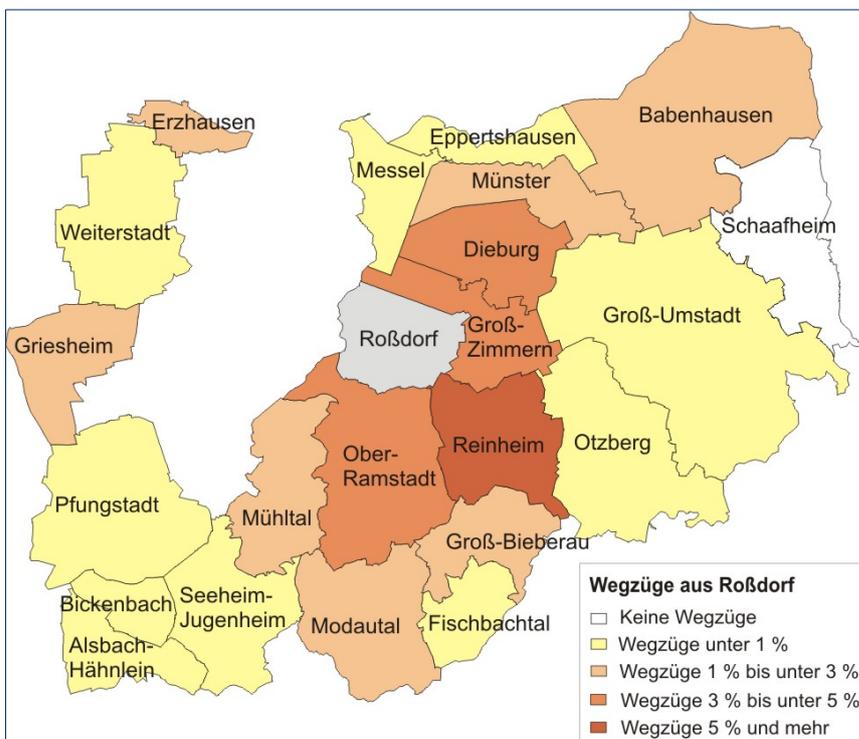


Abbildung 47: Wegzüge aus Roßdorf in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 111: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Roßdorf je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Roßdorf)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-------------------------------------|---------------------------------------|---|--|
| Reinheim 52 Personen, 6,9 % | Kreis Offenbach 23 Personen, 3,0 % | Bayern 30 Personen 4,0 % | 23 Ziel-Länder |
| Ober-Ramstadt 37 Personen, 4,9 % | | Rheinland-Pfalz 30 Personen 4,0 % | kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| Groß-Zimmern 32 Personen, 4,2 % | | Baden-Württemberg 24 Personen, 3,2 % | |
| Dieburg 26 Personen, 3,4 % | | | |

2.21. Schaafheim

In Schaafheim ereigneten sich im Jahr 2021 mehr Zuzüge als Wegzüge. Am Wanderungsgewinn waren die Ortsteile Schaafheim, Schlierbach und Radheim beteiligt. Dabei war der Zugewinn in Schlierbach besonders groß. In Mosbach gab es jedoch etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Die Fluktuation lag im mittleren Bereich: 6,9 % aller zum Jahresende in Schaafheim wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Schaafheim weggezogen. Bei den Zuzügen war der Männeranteil in Schaafheim mit 57 % vergleichsweise hoch. Es ereigneten sich außerdem vergleichsweise viele Zuzüge von Personen, die 2021 hinzukamen und Schaafheim im selben Jahr wieder verlassen haben: mit 19,5 % entfiel fast jeder fünfte Zuzug auf solche Kurzwohnenden, dies war der zweithöchste Wert kreisweit. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen zogen innerhalb von Schaafheim 184 Personen um (2,0 % der Bevölkerung), 49 von ihnen gingen dabei in einen anderen Ortsteil.

Das Durchschnittsalter lag in Schaafheim zwischen den Zuzügen und den Wegzügen nur um 0,1 Jahr auseinander, die Differenz war nirgendwo im Landkreis geringer. Fast alle Altersgruppen hatten in absoluten Zahlen einen Wanderungsgewinn, einzige Ausnahme mit etwas mehr Wegzügen als Zuzügen waren ab 65-Jährige. Bei den Zuzügen ergab sich eine besonders große Beteiligung von 18- bis unter 25-Jährigen. Mit 21,4 % war mehr als jede fünfte zugezogene Person in diesem Alter, das war der zweithöchste Wert im Landkreis.

Das sonstige Deutschland war besonders stark an den Wanderungen in Schaafheim beteiligt. Sowohl bei den Zuzügen (49,4 %) als auch bei den Wegzügen (50,0 %) betraf dies etwa jeden zweiten Umzug. Bei den Zuzügen war dies der zweithöchste und bei den Wegzügen der dritthöchste Anteil im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden. Dies lag vor allem an den stark ausgeprägten Wanderungsbeziehungen mit Bayern. Die bayerische Nachbarkommune Großostheim war an den Wegzügen aus Schaafheim deutlich stärker beteiligt als die Nachbarkommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg, bei den Zuzügen waren Babenhausen und Großostheim gleichauf. Der Anteil der Zuzüge aus dem sonstigen Deutschland ging gegenüber dem Jahr 2020 allerdings deutlich zurück um 8 %. Zuzüge aus dem Ausland an den Zuzügen nach Schaafheim insgesamt steigerten ihre Bedeutung zugleich um 8 %. Obwohl auch bei den Wegzügen in das Ausland der Prozentwert um 9 % angestiegen ist, lag dieser Anteil bei den Zuzügen um rund 9 % höher als bei den Wegzügen. Zuzüge aus dem Ausland hatten in Schaafheim mit 30,2 % und Wegzüge in das Ausland mit 20,8 % jeweils den zweithöchsten Prozentwert im kreisweite Vergleich, nur in Babenhausen waren die Anteile jeweils noch geringfügig höher.

Die Anteile der Wegzüge in den Landkreis Darmstadt-Dieburg und in das sonstige Deutschland gingen gegenüber dem Jahr zuvor jeweils um etwa 6 % zurück. Auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt entfielen zusammen weniger als ein Fünftel aller Zuzüge und aller



Wegzüge, womit in Schaafheim im Vergleich jeweils der niedrigste Prozentwert hierfür vorlag. In Schaafheim war der Anteil an aus Darmstadt Zugezogenen geringer als in allen anderen Städten und Gemeinden, bei den Wegzügen war es der zweitniedrigste Wert. Wanderungen mit dem übrigen Landkreis Darmstadt-Dieburg erreichten in Schaafheim jeweils nur die kreisweit drittniedrigsten Anteile. Nur aus zwölf der anderen 22 kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg wurde nach Schaafheim umgezogen.

Tabelle 112: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Schaafheim (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|-------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 636 | 6,9 % | 56,6 % | 43,4 % | 49,1 % | 33,0 |
| Wegzüge | 538 | 5,8 % | 55,2 % | 44,8 % | 45,7 % | 32,9 |
| | Schaafheim | Schlierbach | Mosbach | Radheim | | |
| Zuzüge | 423 | 88 | 91 | 34 | | |
| Fluktuation | 7,4 % | 13,4 % | 4,7 % | 3,7 % | | |
| Wegzüge | 364 | 42 | 100 | 32 | | |
| Fluktuation | 6,4 % | 6,8 % | 5,1 % | 3,4 % | | |

Tabelle 113: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Schaafheim

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 93 14,6 % | 136 21,4 % | 81 12,7 % | 221 34,8 % | 75 11,8 % | 30 4,7 % |
| Wegzüge 2021 | 76 14,1 % | 119 22,1 % | 80 14,9 % | 171 31,8 % | 57 10,6 % | 35 6,5 % |
| Zuzüge 2020 | 82 16,1 % | 89 17,5 % | 83 16,3 % | 167 32,8 % | 69 13,6 % | 19 3,7 % |
| Wegzüge 2020 | 64 13,3 % | 95 19,7 % | 72 14,9 % | 157 32,6 % | 62 12,9 % | 32 6,6 % |

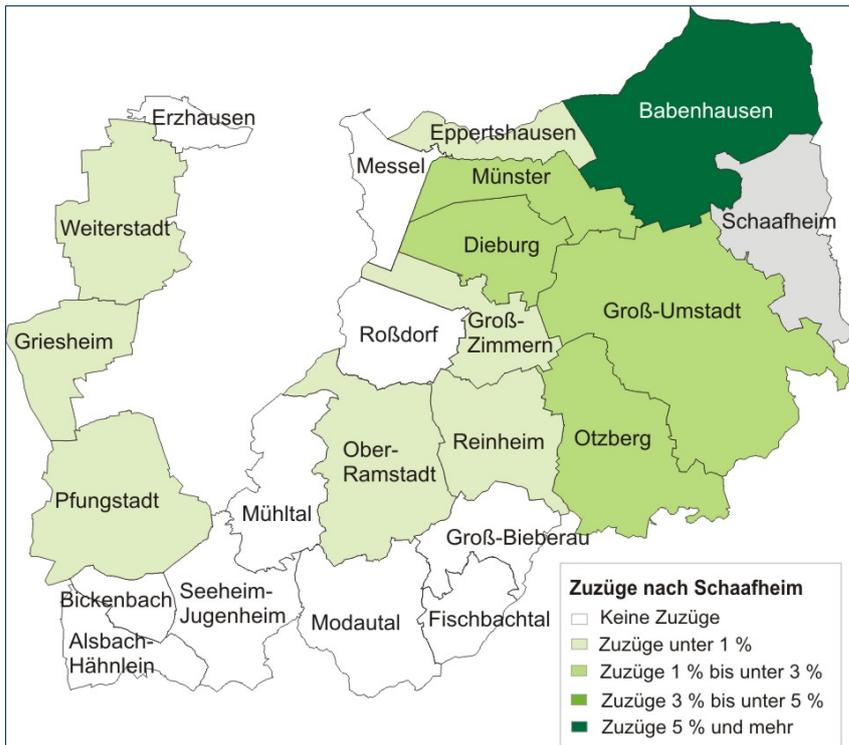


Abbildung 48: Zuzüge nach Schaafheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 114: Zuzüge nach Schaafheim nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Schaafheim)

| Zuzüge nach Schaafheim | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 103 16,2 % | 10 1,6 % | 314 49,4 % | 192 30,2 % |
| 2020 | 88 17,3 % | 6 1,2 % | 293 57,6 % | 112 22,0 % |
| 2019 | 131 22,9 % | 6 1,1 % | 242 42,2 % | 166 29,0 % |
| 2018 | 115 20,8 % | 7 1,3 % | 235 42,6 % | 180 32,6 % |
| 2017 | 131 24,3 % | 2 0,4 % | 287 53,2 % | 110 20,4 % |



Tabelle 115: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Schaafheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Schaafheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|-----------------------------------|--|--|---------------------------------|
| Babenhausen 42 Personen, 6,6 % | Kreis Offenbach 67 Personen, 10,5 % | Bayern 116 Personen, 18,2 % | 18 Quell-Länder |
| | Rodgau 19 Personen, 3,0 % | Kreis Aschaffenburg 86 Personen, 13,5 % | Rumänien 81 Personen, 12,7 % |
| | | Großostheim 42 Personen, 6,6 % | Polen 37 Personen, 5,8 % |
| | | Stadt Aschaffenburg 19 Personen, 3,0 % | Kroatien 32 Personen, 5,0 % |

Tabelle 135: Wegzüge aus Schaafheim nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Schaafheim)

| Wegzüge aus Schaafheim | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 90 16,7 % | 16 3,0 % | 269 50,0 % | 112 20,8 % |
| 2020 | 111 23,0 % | 9 1,9 % | 269 55,8 % | 56 11,6 % |
| 2019 | 87 17,0 % | 11 2,1 % | 269 52,4 % | 129 25,2 % |
| 2018 | 101 19,5 % | 6 1,2 % | 265 51,2 % | 128 24,7 % |
| 2017 | 107 23,5 % | 11 2,4 % | 238 52,3 % | 89 19,6 % |

Tabelle 136: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Schaafheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Schaafheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|------------------------------------|---------------------------------------|--|--------------------------------|
| Babenhausen 18 Personen, 3,4 % | Kreis Offenbach 16 Personen, 3,0 % | Bayern 138 Personen, 25,7 % | 19 Ziel-Länder |
| Groß-Umstadt 16 Personen, 3,0 % | | Kreis Aschaffenburg 80 Personen, 14,9 % | Rumänien 47 Personen, 8,7 % |
| | | Großostheim 53 Personen, 9,9 % | Polen 31 Personen, 5,8 % |
| | | Stadt Aschaffenburg 19 Personen, 3,5 % | |

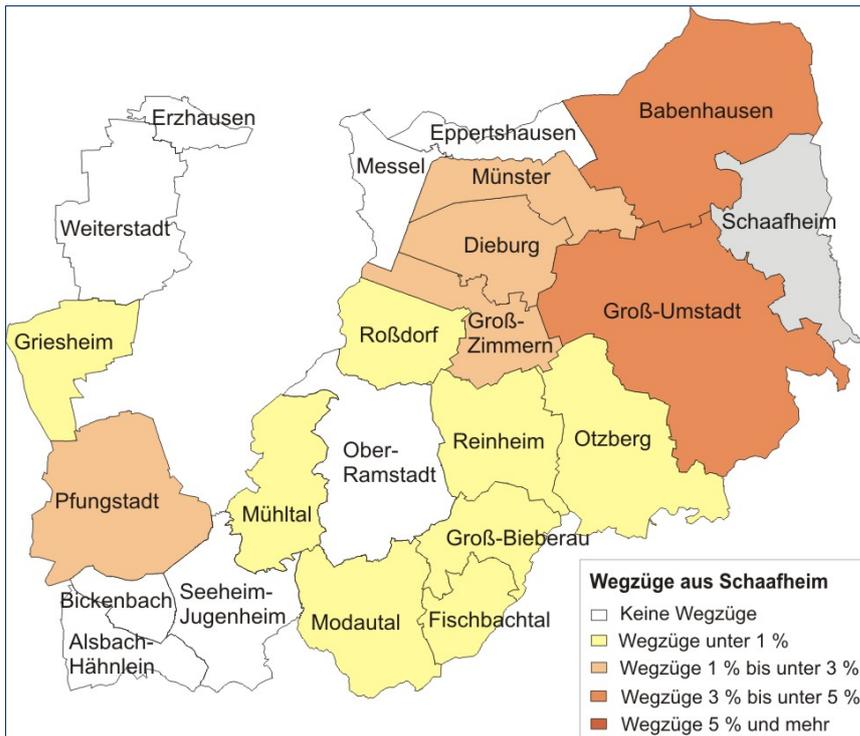


Abbildung 49: Wegzüge aus Schaafheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.22. Seeheim-Jugenheim

Der in Seeheim-Jugenheim im Jahr 2021 eingetretene Wanderungsgewinn beruhte vor allem auf dem Zuwachs in den Ortsteilen Seeheim und Jugenheim. Einen leichten Zugewinn gab es außerdem in Ober-Beerbach. In Stettbach, Steigerts, Malchen und Balkhausen ereigneten sich hingegen etwas mehr Wegzüge als Zuzüge. Auffallend gleichmäßig war, wie schon im Jahr zuvor, in Seeheim-Jugenheim die Beteiligung der beiden Geschlechter an den Wanderungen. Bei den Zuzügen lag der Anteil der Männer bei 51 % und bei den Wegzügen war Seeheim-Jugenheim die einzige Kommune im Landkreis aus der sogar etwas mehr Frauen als Männer (49 %) fortzogen.

Die Fluktuation bewegte sich im Mittelfeld: 6,5 % aller zum Jahresende in Seeheim-Jugenheim wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 5,9 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Seeheim-Jugenheim weggezogen. Außerdem ereigneten sich im Vergleich mit den anderen Städten und Gemeinden sehr wenige Zuzüge von Personen, die im selben Jahr wieder fortzogen: mit 7,8 % war dies der geringste Anteil kreisweit. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb von Seeheim-Jugenheim 311 Personen umgezogen (1,9 % der Einwohnenden), davon wählten 129 für den Umzug einen anderen Ortsteil, was einem hohen Anteil von 42 % entsprach.

Die absoluten Zahlen, untergliedert nach Altersgruppen, zeigten besonders große Wanderungsgewinne bei den Familienwandernden unter 18 Jahren und von 30 bis unter 50 Jahren. Etwas mehr Zuzüge als Wegzüge gab es außerdem bei den 25- bis unter 30-Jährigen sowie bei ab 65-Jährigen. Wanderungsverluste ergaben sich hingegen für Bildungswandernde von 18 bis unter 25 Jahren und für Personen zwischen 50 und 65 Jahren. In Seeheim-Jugenheim waren besonders viele unter 18-Jährige an den Wanderungsbewegungen beteiligt. Bei den Zuzügen war mit 22,3 % mehr als jede fünfte zugezogene Person unter 18 Jahre alt, das war der höchste Wert kreisweit. Bei den Wegzügen war die Beteiligung der unter 18-Jährigen zwar mit 16,5 % deutlich niedriger als bei den Zuzügen, es war dennoch der dritthöchste Anteil im Vergleich mit den anderen Kommunen. Prozentual



machten unter 18-Jährige an den Zuzügen fast 6 % mehr aus als an den Wegzügen aus Seeheim-Jugenheim. Der Anteil der 18- bis unter 25-Jährigen war hingegen bei den Zuzügen um 7 % geringer als bei den Wegzügen, damit wurde der kreisweit geringste Prozentwert für die Altersgruppe der Bildungswandernden von nur 11,5 % der Zuzüge erreicht.

Gegenüber dem Jahr zuvor steigerten Zuzüge aus Darmstadt ihre Bedeutung um mehr als 5 % und lagen nun mit 25,8 % um 10 % höher als der Anteil der Wegzüge nach Darmstadt. Kreisweit war dies der zweithöchste Anteil von Zuzügen aus Darmstadt. Zuzüge aus der Stadt Darmstadt hatten damit für Seeheim-Jugenheim eine größere Bedeutung als Zuzüge aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg. Seeheim-Jugenheim war im Jahr 2021 die Kommune im Landkreis Darmstadt-Dieburg mit dem höchsten Wanderungsgewinn aus der Stadt Darmstadt. Es zogen 127 mehr Personen aus Darmstadt zu, als aus Seeheim-Jugenheim nach Darmstadt fortzogen. Die meisten Wanderungen fanden dennoch mit dem sonstigen Deutschland statt. Vor allem bei den Wegzügen gab es hierbei einen deutlichen Bezug zum Kreis Bergstraße. Der Anteil der Zuzüge aus dem sonstigen Deutschland war um 8 % geringer als die Beteiligung des sonstigen Deutschlands an den Wegzügen aus Seeheim-Jugenheim.

Tabelle 116: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Seeheim-Jugenheim (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|----------------|--------------------|------------------------|------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.080 | 6,5 % | 51,2 % | 48,8 % | 33,5 % | 33,3 |
| Wegzüge | 977 | 5,9 % | 48,7 % | 51,3 % | 33,4 % | 34,4 |
| | Seeheim | Malchen | Ober-Beerbach | Steigerts + Stettbach | Jugenheim | Balkhausen |
| Zuzüge | 578 | 69 | 47 | 6 | 364 | 16 |
| Fluktuation | 6,4 % | 6,7 % | 4,0 % | 2,7 % | 8,1 % | 3,2 % |
| Wegzüge | 512 | 99 | 43 | 20 | 268 | 35 |
| Fluktuation | 5,6 % | 9,2 % | 3,7 % | 8,4 % | 6,0 % | 5,6 % |

Tabelle 117: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Seeheim-Jugenheim

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 241 22,3 % | 124 11,5 % | 140 13,0 % | 372 34,4 % | 119 11,0 % | 84 7,8 % |
| Wegzüge 2021 | 161 16,5 % | 182 18,6 % | 130 13,3 % | 290 29,7 % | 138 14,1 % | 76 7,8 % |
| Zuzüge 2020 | 203 20,0 % | 122 12,0 % | 137 13,5 % | 360 35,4 % | 123 12,1 % | 71 7,0 % |
| Wegzüge 2020 | 156 16,9 % | 178 19,2 % | 132 14,2 % | 259 28,0 % | 120 13,0 % | 81 8,7 % |

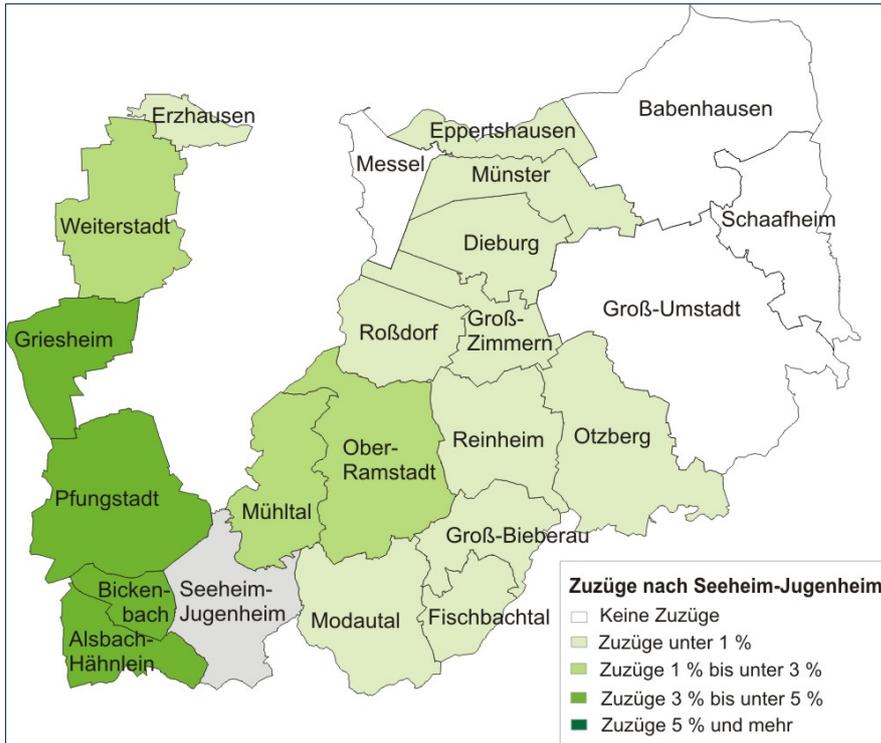


Abbildung 50: Zuzüge nach Seeheim-Jugenheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

Tabelle 118: Zuzüge nach Seeheim-Jugenheim nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Seeheim-Jugenheim)

| Zuzüge nach Seeheim-Jugenheim | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-------------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 254 23,5 % | 279 25,8 % | 387 35,8 % | 147 13,6 % |
| 2020 | 276 27,2 % | 237 23,3 % | 355 34,9 % | 128 12,6 % |
| 2019 | 247 21,5 % | 260 22,6 % | 390 33,9 % | 234 20,4 % |
| 2018 | 236 20,3 % | 259 22,3 % | 452 38,9 % | 193 16,6 % |
| 2017 | 254 21,3 % | 225 18,9 % | 421 35,4 % | 215 18,1 % |



Tabelle 119: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Seeheim-Jugenheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Seeheim-Jugenheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|--|--|---|---|
| Pfungstadt 52 Personen, 4,8 % | Kreis Bergstraße 55 Personen, 5,1 % | Baden-Württemberg 46 Personen, 4,3 % | 44 Quell-Länder |
| Alsbach-Hähnlein 42 Personen, 3,9 % | | Rheinland-Pfalz 32 Personen, 3,0 % | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Zuzüge |
| Griesheim 35 Personen, 3,2 % | | | |
| Bickenbach 33 Personen, 3,1 % | | | |

Tabelle 141: Wegzüge aus Seeheim-Jugenheim nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Seeheim-Jugenheim)

| Wegzüge aus Seeheim-Jugenheim | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|-------------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 226 23,1 % | 152 15,6 % | 424 43,4 % | 104 10,6 % |
| 2020 | 243 26,2 % | 136 14,7 % | 418 45,1 % | 84 9,1 % |
| 2019 | 286 28,7 % | 137 13,7 % | 419 42,0 % | 113 11,3 % |
| 2018 | 255 26,5 % | 135 14,0 % | 427 44,3 % | 99 10,3 % |
| 2017 | 291 26,2 % | 175 15,8 % | 452 40,8 % | 137 12,4 % |

Tabelle 142: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Seeheim-Jugenheim je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Seeheim-Jugenheim)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|----------------------------------|--|---|--|
| Bickenbach 45 Personen, 4,6 % | Kreis Bergstraße 90 Personen, 9,2 % | Baden-Württemberg 49 Personen, 5,0 % | 29 Quell-Länder |
| Pfungstadt 36 Personen, 3,7 % | Kreis Groß-Gerau 36 Personen, 3,7 % | Rheinland-Pfalz 42 Personen, 4,3 % | Kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| | Frankfurt 32 Personen, 3,3 % | Bayern 29 Personen, 3,0 % | |
| | Bensheim 29 Personen, 3,0 % | | |

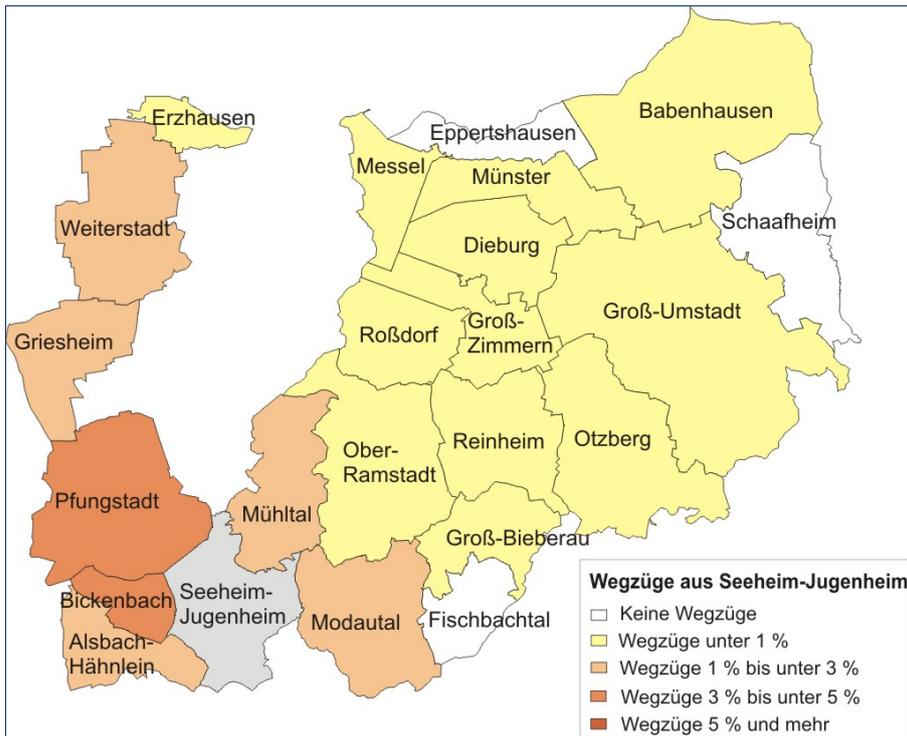


Abbildung 51: Wegzüge aus Seeheim-Jugenheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)

2.23. Weiterstadt

In Weiterstadt ereigneten sich im Jahr 2021 weniger Zuzüge als Wegzüge. Der Wanderungsverlust resultierte aus negativen Wanderungssalden in den Ortsteilen Weiterstadt und Braunshardt. In Gräfenhausen und Schneppenhausen waren es etwas mehr Zuzüge als Wegzüge. Einen großen Zugewinn verzeichnete hingegen der Ortsteil Riedbahn.

Die Fluktuation lag im mittleren Bereich: 6,6 % aller zum Jahresende in Weiterstadt wohnenden Menschen sind erst im Jahr 2021 zugezogen und 6,8 % aller zum Jahresanfang dort lebenden Personen sind im Jahr 2021 aus Weiterstadt weggezogen. 11,6 % aller zugezogenen Personensind bereits auch im Jahr 2021 wieder weggezogen. Zusätzlich zu den hier dargestellten externen Umzügen sind innerhalb der Stadt Weiterstadt 759 Personen umgezogen, das war ein vergleichsweise hoher Anteil von 2,9 % der gesamten Bevölkerung. 412 Personen zogen dabei in einen anderen Ortsteil von Weiterstadt, was mit 54 % mehr als jedem zweiten der internen Umzüge entsprach.

Die absoluten Zahlen zeigten in Weiterstadt Wanderungsgewinne für die drei Altersgruppen unter 30 Jahren, während die drei Altersgruppen ab 30 Jahren jeweils einen Wanderungsverlust aufwiesen. Der Altersdurchschnitt der nach Weiterstadt zugezogenen Personen war mit 31,1 Jahren der zweitniedrigste im Landkreis. 18- bis unter 25-Jährigen waren prozentual geringer an den Wegzügen aus Weiterstadt beteiligt als in allen anderen Kommunen. Unter den Zuzügen nach Weiterstadt waren hingegen vergleichsweise viele 25- bis unter 30-Jährige. Bei den Wegzügen fiel der Anteil der 30- bis unter 50-Jährigen mit 36,4 % höher aus als in allen anderen Städten und Gemeinden. An den Zuzügen war die Beteiligung von Menschen zwischen 50 und 65 Jahren vergleichsweise gering, sie erreichte den kreisweit zweitniedrigste Prozentwert für diese Altersgruppe.

Die Stadt Darmstadt hatte für die Zuzüge nach Weiterstadt eine größere Bedeutung als der Landkreis Darmstadt-Dieburg. Rund jede fünfte zugezogene Person kam aus Darmstadt. Zu- und Wegzügen mit den anderen Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg hatten in Weiterstadt jeweils



den geringsten Anteil im kreisweiten Vergleich. Dennoch zogen nach Weiterstadt aus fast allen anderen Kommunen im Landkreis Menschen zu, die einzige Ausnahme war Schaafheim.

Tabelle 120: Externe Wanderungsbewegungen und Fluktuation in Weiterstadt (Fluktuation: gemessen an der jeweiligen Einwohnerzahl Anfang (Wegzüge) und Ende (Zuzüge) des Jahres)

| | Gesamt | Fluktuation | darunter Männer | darunter Frauen | darunter Ausländer/-innen | Altersdurchschnitt in Jahren |
|-------------|--------------------|--------------------|------------------------|------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| Zuzüge | 1.736 | 6,6 % | 55,6 % | 44,4 % | 45,5 % | 31,1 |
| Wegzüge | 1.806 | 6,8 % | 56,4 % | 43,6 % | 38,4 % | 32,8 |
| | Weiterstadt | Braunshardt | Schneppenhäuser | Gräfenhäuser | Riedbahn | |
| Zuzüge | 676 | 295 | 138 | 401 | 226 | |
| Fluktuation | 6,3 % | 5,3 % | 6,7 % | 6,5 % | 12,2 % | |
| Wegzüge | 743 | 380 | 123 | 397 | 163 | |
| Fluktuation | 6,9 % | 6,7 % | 5,9 % | 6,4 % | 8,8 % | |

Tabelle 121: Externe Wanderungen nach Altersgruppen in Weiterstadt

| | < 18 Jahre | 18 bis < 25 Jahre | 25 bis < 30 Jahre | 30 bis < 50 Jahre | 50 bis < 65 Jahre | 65 Jahre und älter |
|--------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| Zuzüge 2021 | 288 16,6 % | 294 16,9 % | 320 18,4 % | 625 36,0 % | 144 8,3 % | 65 3,7 % |
| Wegzüge 2021 | 272 15,0 % | 284 15,7 % | 307 17,0 % | 657 36,4 % | 198 11,0 % | 88 4,9 % |
| Zuzüge 2020 | 310 15,9 % | 348 17,9 % | 323 16,5 % | 713 35,6 % | 177 9,1 % | 79 4,0 % |
| Wegzüge 2020 | 277 14,2 % | 348 17,8 % | 338 17,3 % | 686 35,2 % | 229 11,7 % | 74 3,8 % |



Tabelle 122: Zuzüge nach Weiterstadt nach Quellgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Zuzügen nach Weiterstadt)

| Zuzüge nach Weiterstadt | Aus dem Landkreis | Aus der Stadt Darmstadt | Aus dem sonstigen Deutschland | Aus dem Ausland |
|-------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2021 | 261 15,0 % | 365 21,0 % | 750 43,2 % | 302 17,4 % |
| 2020 | 306 15,7 % | 348 17,8 % | 842 43,2 % | 389 20,0 % |
| 2019 | 280 15,7 % | 326 18,3 % | 708 39,8 % | 379 21,3 % |
| 2018 | 314 15,8 % | 374 18,8 % | 779 39,2 % | 460 23,1 % |
| 2017 | 259 13,1 % | 384 19,5 % | 716 36,3 % | 476 24,1 % |

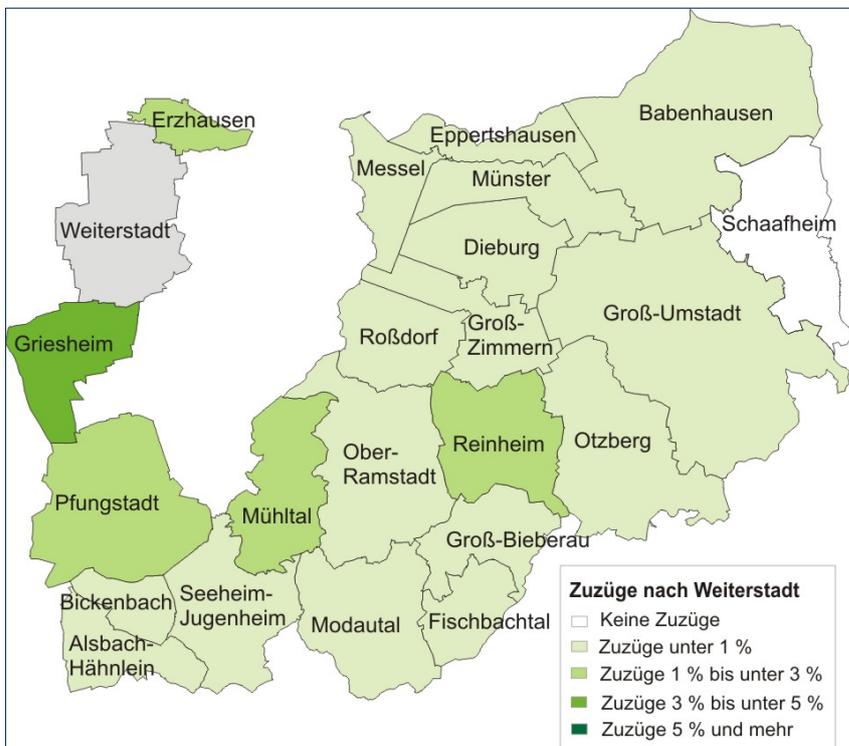


Abbildung 52: Zuzüge nach Weiterstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Tabelle 123: Wichtigste Quellen der Zuzüge nach Weiterstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Weiterstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---------------------------------|--|---|---|
| Griesheim 78 Personen, 4,5 % | Kreis Groß-Gerau 177 Personen, 10,2 % | Baden-Württemberg 62 Personen, 3,6 % | 50 Quell-Länder Rumänien 64 Personen, 3,7 % |
| | Kreis Offenbach 81 Personen, 4,7 % | | |
| | Frankfurt 68 Personen, 3,9 % | | |
| | Büttelborn 65 Personen, 3,7 % | | |

Tabelle 147: Wegzüge aus Weiterstadt nach Zielgebieten (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Weiterstadt)

| Wegzüge aus Weiterstadt | In den Landkreis | In die Stadt Darmstadt | In das sonstige Deutschland | In das Ausland |
|-------------------------|------------------|------------------------|-----------------------------|----------------|
| 2021 | 280 15,5 % | 320 17,7 % | 863 47,8 % | 201 11,1 % |
| 2020 | 359 18,4 % | 296 15,2 % | 900 46,1 % | 267 13,7 % |
| 2019 | 297 17,5 % | 275 16,2 % | 826 48,7 % | 239 14,1 % |
| 2018 | 346 18,8 % | 244 13,3 % | 912 49,5 % | 283 15,4 % |
| 2017 | 295 17,4 % | 319 18,8 % | 737 43,5 % | 275 16,2 % |

Tabelle 148: Wichtigste Ziele der Wegzüge aus Weiterstadt je Kategorie (Prozentangaben: Anteil an allen Wegzügen aus Weiterstadt)

| Darmstadt-Dieburg | Hessen | andere Bundesländer | Ausland |
|---------------------------------|--|---|--|
| Griesheim 63 Personen, 3,5 % | Kreis Groß-Gerau 216 Personen, 12,0 % | Baden-Württemberg 71 Personen, 3,9 % | 39 Ziel-Länder Kein Land erreichte mindestens 3 % der Wegzüge |
| | Büttelborn 87 Personen, 4,8 % | Bayern 67 Personen, 3,7 % | |
| | | Rheinland-Pfalz 65 Personen, 3,6 % | |

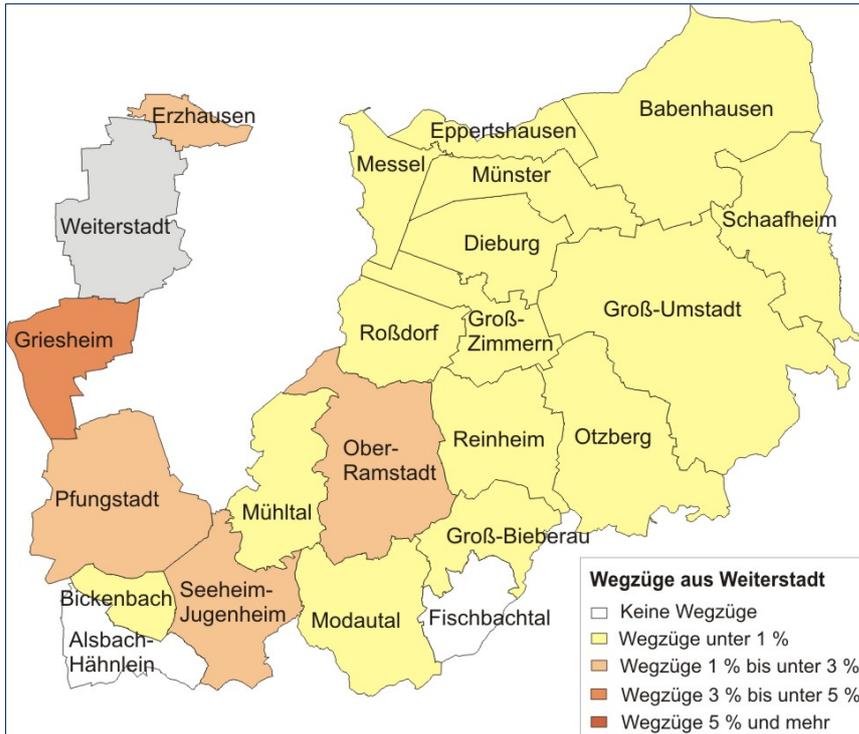


Abbildung 53: Wegzüge aus Weiterstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kartengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation)



Abbildungsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| Abbildung 1: Aufteilung der Zuzüge und Wegzüge im Landkreis auf Quellen und Ziele 2021 | 3 |
| Abbildung 2: Verteilung aller Zuzüge aus Darmstadt auf die Städte und Gemeinden im Landkreis | 7 |
| Abbildung 3: Wanderungsbewegungen zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Region Rhein-Main | 10 |
| Abbildung 4: Anteile der einzelnen Bundesländern an den Zu- und Wegzügen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 11 |
| Abbildung 5: Verteilung der im Jahr 2021 aus Rumänien Zugezogenen | 13 |
| Abbildung 6: Verteilung der im Jahr 2021 aus Polen Zugezogenen | 14 |
| Abbildung 7: Verteilung der im Jahr 2021 aus Bulgarien Zugezogenen | 14 |
| Abbildung 8: Zuzüge nach Alsbach-Hähnlein aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 22 |
| Abbildung 9: Wegzüge aus Alsbach-Hähnlein in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 23 |
| Abbildung 10: Zuzüge nach Babenhausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 25 |
| Abbildung 11: Wegzüge aus Babenhausen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 27 |
| Abbildung 12: Zuzüge nach Bickenbach aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 29 |
| Abbildung 13: Wegzüge aus Bickenbach in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 31 |
| Abbildung 14: Zuzüge nach Dieburg aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 33 |
| Abbildung 15: Wegzüge aus Dieburg in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 34 |
| Abbildung 16: Zuzüge nach Eppertshausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 37 |
| Abbildung 17: Wegzüge aus Eppertshausen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 38 |
| Abbildung 18: Zuzüge nach Erzhausen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 40 |
| Abbildung 19: Wegzüge aus Erzhausen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 42 |
| Abbildung 20: Zuzüge nach Fischbachtal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 45 |
| Abbildung 21: Wegzüge aus Fischbachtal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 46 |
| Abbildung 22: Zuzüge nach Griesheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 48 |
| Abbildung 23: Wegzüge aus Griesheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 49 |
| Abbildung 24: Zuzüge nach Groß-Bieberau aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 52 |
| Abbildung 25: Wegzüge aus Groß-Bieberau in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 53 |
| Abbildung 26: Zuzüge nach Groß-Umstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 56 |
| Abbildung 27: Wegzüge aus Groß-Umstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 57 |
| Abbildung 28: Zuzüge nach Groß-Zimmern aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 59 |
| Abbildung 29: Wegzüge aus Groß-Zimmern in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 61 |
| Abbildung 30: Zuzüge nach Messel aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 64 |
| Abbildung 31: Wegzüge aus Messel in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 65 |



| | |
|---|-----|
| Abbildung 32: Zuzüge nach Modautal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 68 |
| Abbildung 33: Wegzüge aus Modautal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 69 |
| Abbildung 34: Zuzüge nach Mühlthal aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 71 |
| Abbildung 35: Wegzüge aus Mühlthal in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 72 |
| Abbildung 36: Zuzüge nach Münster aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 75 |
| Abbildung 37: Wegzüge aus Münster in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 76 |
| Abbildung 38: Zuzüge nach Ober-Ramstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 79 |
| Abbildung 39: Wegzüge aus Ober-Ramstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 80 |
| Abbildung 40: Zuzüge nach Otzberg aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 83 |
| Abbildung 41: Wegzüge aus Otzberg in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 85 |
| Abbildung 42: Zuzüge nach Pfungstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 87 |
| Abbildung 43: Wegzüge aus Pfungstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 88 |
| Abbildung 44: Zuzüge nach Reinheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 90 |
| Abbildung 45: Wegzüge aus Reinheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 92 |
| Abbildung 46: Zuzüge nach Roßdorf aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 94 |
| Abbildung 47: Wegzüge aus Roßdorf in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 95 |
| Abbildung 48: Zuzüge nach Schaafheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 98 |
| Abbildung 49: Wegzüge aus Schaafheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 100 |
| Abbildung 50: Zuzüge nach Seeheim-Jugenheim aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 102 |
| Abbildung 51: Wegzüge aus Seeheim-Jugenheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 104 |
| Abbildung 52: Zuzüge nach Weiterstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg | 106 |
| Abbildung 53: Wegzüge aus Weiterstadt in den Landkreis Darmstadt-Dieburg | 108 |